

DEDINGHAUSEN aktuell



Monatliche Dorfzeitung für
Dedinghausen; seit 1972

54. Jahrgang

September 2025

587. Ausgabe

Schützenfest in Dedinghausen – 2025 war das:



Gutes Wetter – schucke Schützen –
prachtvolle Kleider – harmonisches
Miteinander – tolle Stimmung – ein spannendes Vogelschießen – einen Regentenwechsel
von Bastian Brunnert auf Marcel Krüger – und viele weitere interessante Aspekte ...

Auf 20 Seiten mit 125 Bilder erfahren Sie in dieser D.a.-Ausgabe alles, was Sie über das Schützenfest
wissen möchten!

Alle 28 Kandidaten, die Sie in Dedinghausen am 14. September wählen können



stellt D.a. in dieser
Ausgabe vor:

- 6 Personen stellen sich der
Bürgermeisterwahl
- 9 Kommunalpolitiker*innen
bewerben sich um ein
Ratsmandat
- 4 Personen wollen die
Nachfolge der Landrätin
Eva Irrgang antreten.
- 9 Kommunalpolitiker*innen
bewerben sich um ein
Mandat im Kreistag zu
Soest

Inhalt	Seite
Aktuelle Berichte	03
Dedinghausen im Sommer 2025	03
Kommunalwahl: BM-Wahl	04
Ratswahl	05
Wahl zum Integrationsrat	08
Landratswahl	10
Kreistagswahl	11
Wahlkampf in Dedinghausen	12
BM-Kandidatin Körner im Dorf	13
CDU kämpft um Ratsmandat und OV	14
Empfang beim Bürgermeister	15
Gastbesuch Schützenfest Hörste	15
Besuch beim Jubelfest in Eickelborn	17
Vorexerzieren & Vogelwiegen	18
Jungschützen mit neuem König	20
Schützenfestvorbereitungen / Nachbarschaftsfeiern	21
Schützenfest: Samstag	24
Sonntag	29
Montag	32
Hofstaatsfotos	44
100 Jahre Blaskapelle Schöning	36
Ehrung der 40-jährigen Jubelkönigin	37
Neue Pächter ‚An der Bahn‘	37
Mit KF durchs Bibertal	38
Schalke-Freunde in der Arena	38
Tor „Zur Fukuhle“ im neuen Glanz	39
Kunstausstellung in der Grundschule	40
D.a.-Rechtstipp: Aktuelle Urteile XCV	41
Entspannungstipps	42
61 Tore = 61 Bäume	43
Blick in die Nachbarschaft: Bökenförde	46
Einladungen: Pächterwechsel ‚An der Bahn‘	47+52
Rassehunde-Ausstellung	48
BeYOUtiful	49
Apfelfest	50
Familienwandern	51
Workshops LebensBlume	53
Meinungen	/
Nachrichten * Termine	54
Kurznachrichten	54
Pinnwand	55
Vereine * Gruppen	56
Blau-Weiß-Fußball	56
Bürgerring	57
Förderverein Dedinghausen	59
K C D	60
D.a.-Termine und Nachrichten	61
Schützenverein	61
Mensch hilft Mensch	64
T T V	65
Evang. Kirchengemeinde	66
Kolping	67
K F D	68
Blau-Weiß-Breitensport	69
Seniorenengemeinschaft	70
Feuilleton	71
Kulturveranstaltungen in Lippstadt	71
Chorkonzert bei T8	73
Jazz im T8	74
Liedgut aus Dedinghausen: Entthronungslied 2025	75
Kinderseite: Aus dem Zauberswald (54)	76
Nachgeschlagen	77
Sport	80
Fußball: Lippe- und Amtspokal	80
Erstes Heimspiel auf neuem Rasen	81
Tore - Tabellen - Termine	82
Torschützenliste	83
Badminton: Saisonstart	84
TT: Anfängerkurs	85
Tennis: Saisonzwischenstand	86
Terminkalender September 2025	87

Impressum
<u>Redaktionsschluss für D.a. 588:</u> Donnerstag, der 25. September 2025; 20 Uhr Zum Heften der 588. Ausgabe bitten wir um Ihre Mithilfe am Do., 2. Oktober 2025, um 17.00 Uhr im Gasthof ‚An der Bahn‘.
<u>Kontaktadresse :</u> Heinz-W. Wellner Waldweg 10 59558 LP - Dedinghausen
<u>Telefon-Nr. :</u> 02941 / 13750
<u>eMail :</u> redaktion@dedinghausen.de
<u>eMail :</u> D.a.HWWellner@gmx.de
<u>Internet :</u> http: www.Dedinghausen.de
<u>Spendenkonto :</u> BIC: WELADED1SOS IBAN: DE46 4145 0075 0000 5546 91
<u>Verantwortlichkeiten und Mitarbeit bei D.a.</u> <u>Stammredaktion und Herausgeber von D.a. 587:</u> Sandra Barkey (SB: H,D) - Jürgen Dickhut (JD: H,V) - Andreas Fabig (AF: H,I,Z) - Jannik Husemann (JH: H) - Britta Kückelmann-Hoffmann (BKH: H,I,O-R) - Martin Meyer (MM: H,I,D,Z) - Mathias Neidnig (MN: H,D) - Willi Schulte (WS: H,I,Z,Vt) - Heinz-W. Wellner (HWW: H,I,L,Z,Vt)
<u>Mitarbeiter/innen bei D.a. 587 und Verteiler/innen :</u>
Christoph Ahlke (R) Alexander Köller (R)
Marlies Ahlke (IdG) (V) Julia Köller (R)
Rita Antoni (V) Jan Krippendorf (R)
Rainer Bahr (R) Rebecca Leben (R)
Elisabeth Bänsch (Z,V) Nele Lesnikowski (V)
Marcel Begere (R) Birgit Lux (R)
Gaby Becker (R) Kathrin Militzer (R)
Brunhilde Bochart (V) Andreas Müting (R)
Sandra Bolte + Tobias (R) Ina Mund (R)
Sabine Brilla (V) Andre Nünnerich (Z)
Dorothea Brink (Z,V) Marieke Nünnerich (V)
Meinhard Brink (Red) (R) Gaby Otte (V)
Ulla de Angelis (V) Toni Palm (JR) (V)
Lukas Dickhut (JR) (V) Claudia Pläß (V)
Simon Dickhut (V) Amy Quante (JR) (V)
Rita Dunkelmann (Z,V) Christiane Ringer (R)
Andreas Eilfeld (R) Sandra Risse (R)
Christiane Ende (V) Helmut Sauer (Z)
Christine Fabig (Red) (R,Z) Ludwig Sauer (Z)
Karin Falcone (V) Christoph Schatka (Z)
Uwe Felske (Z) Cordula Schlepphorst-D. (R)
Martina Finkeldei (V) Susanne Schlieve (R)
Olga Friesen (R) Laurin Schmücker (Z)
Doris Galli (V) Julian Schulte (R)
Waltraud Gerold (Red) (R,D,Z) Markus Schulte (Z)
Ulrike Grundmann (V) Marlis Schulte (Red) (R,Z,V)
Veronika Gundlach (R,Z) Stefanie Schulte (Z)
Raimunda Hagenhoff (V) Dorothea Schulte-Remmert (R)
Ralf Hebbeler (Z,V) Ludger Schulte-Remmert (R)
Nina Hebbeler (R) Jannic Schwarze (R)
Hubert Husemann (R) Anne Sellmann (R)
Dorothea Höfer (V) Kai Slabke (V)
Anton Jütte (JR) (V) Alexandra Stratmann (V)
Paulo Jütte (V) Lara + Tom Süwolto (V)
Lotta Johannsmann (JR) (V) Frank Thierfeldt (R)
Thies Kaczmarek (R) Christine Tünsmeier (V)
Martina Kampen (R) Simone Urbanke (V)
Thomas Kampik (R,Z) Mona Vorwerk (Z,V)
Steffen Kemper (R) Verena Vorwerk (R,Z)
Paula Kißler (V) Leonie Vossebürger (Red) (R,Z)
Ole Kißler (V) Claudia Wahner (R)
Monika Kleine (V) Magdalene Wahner (R)
Heiko Koch (V) Marie-Luise Weichert-St. (Z)
<u>Legende:</u> Herausgeber (H) und verantwortlich für Inhalt (I), Druck (D), Layout (L), Vertrieb (Vt), Online-Redaktion (O-R) und Nachwuchs-Redaktion (N-R). Redaktionelle Mitarbeit (R) und Verteiler (V) bzw. Zusammenlegen (Z) (Kennzeichnung V, Vt und Z gilt für eine Ausgabe rückwirkend.)
Auflage: 800 Stück in Eigendruck

Aktuelle Berichte

Dedinghausen im Sommer 2025

(HWW) Bevor wir, wie auf dem Titel angedeutet, über das Schützenwesen und die Kommunalwahl berichten ... natürlich finden auch die Vereinsaktivitäten ihren Niederschlag in dieser Ausgabe ... fassen wir einiges kurz zusammen. Nicht unbedingt ganz belangloses, aber dennoch Randnotizen des dörflichen Lebens.

Mit dem Sommer kamen die Ballone



(Waldweg, 4.07.25)

(HWW) Als Anfang Juli bei rund 25°C die lauen Sommerabende die Menschen nach draußen lockten, waren

auch wieder Ballone über Dedinghausen zu sehen.

Tanzen fürs Tierheim



(Haslei, 6.08.25)

Mit einem selbsteinstudierten Tanz zeigten die Mädels vor der Bäckerei Bals nicht nur Kreativität, sondern auch Herz.

Luzi, Nora, Isabell und Emma freuten sich über jede Spende, die sie für das Tierheim sammelten.

Ein herzliches Dankeschön an die Tänzerinnen sowie an alle, die die Aktion unterstützt haben!

Anne Sellmann

„Böse Buben“ unterwegs – Sichert Eure Autos und Häuser!

(HWW) Es gibt Dinge im Dorf, die glaubt man erst, wenn man sie gesehen hat. Sehen kann man aber nur, wenn man bereit ist zu sehen.

Eine Hausüberwachungskamera eines Anwesens in Dedinghausen lieferte jetzt den Beweis.

Das kleine Video zeigt, wie ein vermutlich junger Mann gegen 02.30 Uhr ein Grundstück betritt und an



(Kameraaufzeichnung vom 6.08.25, 02.26 Uhr)

der Tür eines dort abgestellten PKW rüttelt. Die Tür war verschlossen und die Person verließ schnell die Hauseinfahrt.

Was lehrt uns der Vorfall?

Achten wir auf unsere Sachen und achten wir auch auf des Nachbarn Sachen und achten wir auch die Dinge, die der Allgemeinheit gehören. Achten wir auf unser Dorf und die dort lebenden Menschen!

44. RTF des SC Lippstadt startete wieder im Kleefeld

(HWW) Leider, fast unbekannt von der Dorfbewölkerung, führte die Radsporthabteilung des SC Lippstadt am 9. August die 44. Radtourenfahrt durch.

Zum 16. Mal starteten die Touren im Kleefeld an der Ludwig Fresenius Schule.

Der Veranstalter zeigte sich, nachdem alle Teilnehmer*innen von den vier zur Auswahl stehenden Strecken zurück waren sehr zufrieden. „Wir hatten mit ca. 300 Teilnehmer gerechnet. 352 Akteure absolvierten die vier Runden.“

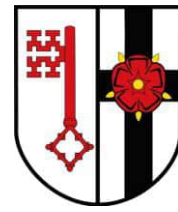


Sommerzeit

... ist auch die Zeit, um schöne Naturaufnahmen zu machen.



Kommunalwahl 2025



Wir wählen am 14. September ...

... den Bürgermeister für Lippstadt

... den Stadtrat für Lippstadt ... den Landrat des Kreises

Soest ... den Kreistag des Kreises Soest ... und die Mitglieder des Integrationsrates

(HWW) Auf den nächsten Seiten stellt **D.a.** die KandidatenInnen für die fünf Wahlen vor, wir berichten vom Wahlkampf in Dedinghausen und beschreiben Modalitäten der Kommunalwahl.

Wahlberechtigt sind Deutsche sowie Staatsangehörige der übrigen 26 EU-Mitgliedstaaten, die am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet haben. Die Wahlbenachrichtigungen sind bereits zugesandt und müssen am So., dem 14.09.2025 zusammen mit dem Personalausweis zur Wahl in die Grundschule (zwischen 8

und 18 Uhr) mitgebracht werden.

Nach Schließung des Wahllokals (18 Uhr) werden die Stimmen öffentlich in der Grundschule, Kleefeld 5, ausgezählt.

Seit dem 18.08.25 kann die Briefwahl beantragt werden - online schon seit dem 11.08.

Wer bis zum 22.08. keine Wahlbenachrichtigung erhalten hatte, sollte sich umgehend beim Wahlamt melden. Erreichbar über wahl@lippstadt.de, telefonisch unter 02941/ 980-360, 980-362 oder 980-384

 Kandidaten für die Bürgermeisterwahl am 14.09.2025 in Lippstadt						
						
Name	Arne Moritz	Elisabeth Körner	Dr. Torben Terwey	Jan Böttcher	Michael Bruns	Alexander Tschense
Partei	CDU	Bündnis 90 Die Grünen	FDP / CDL	Parteilos (BG)	Die Linke	Parteilos
Adresse	Cappelstr. 6, 59555 Lippstadt	Brüderstraße 12, 59555 Lippstadt	FDP Stadtverb. Lange Straße 15, 59555 Lippstadt	BG Lippstadt Torfkühler Weg 11, 59555 Lippstadt	Nußbaumallee 45, 59557 Lippstadt	SPD Bürgerb. Cappelstr. 55, 59555 Lippstadt
Alter	55 Jahre	39 Jahre	39 Jahre	50 Jahre	52 Jahre	49 Jahre
Familie	ledig	verheiratet, 2 Kinder	Verheiratet, 2 Kinder	ledig	verheiratet	verheiratet, 3 Kinder
Beruf	Bürgermeister	Wirtschaftsingenieurin (M.Eng.)	Ingenieur und Teamleiter bei Rothe Erde	Unternehmer	Werkzeugmechaniker	Informatiker bei HELLA
Hobbys	Rad fahren, Skifahren, Sport, Lesen	Lesen; alles draußen vom Garten, Fahrrad, Wandern, auf dem Wasser	Schützenwesen, American Football	Triathlon, Ehrenamt	Rad fahren, Kino, Lego, Baseball und Eishockey gucken	Soziales Engagement, Radfahren, Theaterspiel
Politische Aktivitäten	Bürgermeister	Fraktionsvorsitzende, Verwaltungsrat der Sparkasse	Stv. Vorsitzender FDP LP, Sportausschuss der Stadt LP	Ausschussvorsitzender, Fraktionsvorsitzender	Fraktionsvorsitzender in LP, Kreisgeschäftsführer der Linken im Kreis Soest	Vors. im Kinder- und Jugendausschuss und im Ausschuss für Öffentlichkeits.

Wer wird uns in den nächsten fünf Jahren im Rat der Stadt vertreten? Wer wird Ortsvorsteher?

 Kandidaten für die Ratswahl am 14.09.2025 Stimmbezirk 18 (Dedinghausen/Rixbeck)							
Partei	CDU	SPD	Grüne	FDP	BG	AfD	Die Linke
Kandidat/in	Michael Schnier	Anne Sellmann	Cordula Ungruh	Dr. Kevin Mitas	Sven Schäpermeier	Oliver Kortmann	Klaus Marke
Foto							
Adresse	Unterdorf 44, 59558 LP-Rixbeck	In den Gärten, 59558 LP-Dedinghausen	Bachstelzenweg 10, 59558 LP-Dedinghausen	Försterweg 38A, 59558 Lippstadt	Hörster Str. 135, 59558 Lippstadt	59556 Lippstadt	Unterdorf 28, 59558 Lippstadt-Rixbeck
Alter	54 Jahre	39 Jahre	66 Jahre	33 Jahre	34 Jahre	56 Jahre	59 Jahre
Familie	verheiratet	verheiratet; 2 Kinder	verwitwet, 1 Kind	ledig	ledig		verheiratet; 3 Kinder
Beruf	Elektromeister/ Nachrichtentechnik	Stellv. Geschäftsführerin	Erzieherin	Data Scientist, Product Owner	Elektrotechniker/ Programmierer	Kraftfahrer	Augenoptiker
Hobbys	Kochen, Freundschaften pflegen, Schützenverein	Vize beim KCD / Schwimmen	Gärtnern, Radtouren	Angeln, Laufen, Radfahren	Vorstandsarbeit im Schützenverein Hörste		Konzerte, Kino, Doppelkopf und der F.C.St.Pauli
Kontakt	Mail: m.schnier@wisstel.de	Mail: annesellmann@gmx.de	Tel.: 0151 17436645, Mail: ungruh@gruene-lippstadt.de	Mail: kevin.mitas@fdp-lippstadt.de	Mail: svenschaepemeier@gmail.com	Mail: info@AfD-Soest.de	Mail: Klaus.marke@die-linke-lippstadt.de
Listenplatz	23	8	11	12	8	12	2
OV-Empfehlung	Bernhard Schäfers	Anne Sellmann					
BM-Empfehlung	Arne Moritz	Alexander Tschense	Elisabeth Körner	Dr. Torben Terwey	Jan Böttcher		Michael Bruns
Ergebnis der Wahl vom 13.09.2020 im Wb 21	40,43% (Bernhard Hörstmann-Jungemann)	32,78% (Anne Sellmann)	12,25% (Cordula Ungruh)	4,45% (Rolf Dramburg)	2,30% (Sven Schäpermeier)	3,69% (Hildegard Rehm)	2,85% (Bettina Zöller)
Fraktionsstärke und Wahlergebnis 2020	22 (35,58%)	16 (26,41%)	10 (15,26%)	4 (5,81%)	4 (5,71%)	3 (5,34%)	2 (3,65%)
Wahlergebnis in Dedinghausen	37,76%	28,59%	12,14%	4,08%	1,94%	3,57%	2,14%

(Leere Felder = Keine Angaben der Personen oder Parteien bzw. nicht recherchierbar.)

CDL	BSW	Partei
Birgit Lotte Küchemann	Danilo C. Carriero	Kandidat/in
		Foto
Dammweg 2d, 59558 LP-Lipperode	59557 Lippstadt	Adresse
61 Jahre	24 Jahre	Alter
verheiratet		Familie
Unternehmerin	Kaufm. Angestellter	Beruf
Garten		Hobbys
Mail: office@mrsclou.de	Mail: danilocarro@t-online.de	Kontakt
/	22	Listenplatz
Bernhard Schäfers		OV-Empfehlung
Alexander Tschense		BM-Empfehlung
1,18% (Jonas Höer)	/	Ergebnis der Wahl vom 13.09.2020 im Wb 21
1 (2,25%)	/	Fraktionsstärke und Wahlergebnis 2020
1,22%	/	Wahlergebnis in Dedinghausen

Die Ratswahl – das Herzstück der Kommunalwahl

(HWW) Die Ratswahl ist der wohl direkteste und unmittelbarste Teil innerhalb der vier Wahlen, die wir am 14. September bei der Kommunalwahl 2025 haben.

Wir wählen jene Personen, die unsere direkte Lebensumwelt – unsere Stadt – unser Dorf – gestalten. Dabei kommt uns zu Gute, dass wir die Personen (zumindest die meisten) persönlich kennen. Wir können einschätzen in welcher Weise sie geeignet sind, unsere direkte Lebensumwelt zu erhalten und weiter zu entwickeln.

Die Ratswahl ist eine personifizierte Verhältniswahl. Mit nur einer Stimme wählen wir die Person, die unseren Stimmbezirk (Dedinghausen und Rixbeck) im Rat der Stadt Lippstadt vertritt und bestimmen gleichzeitig die Sitzverteilung der Parteien im Rat. Hinzu kommt eine dritte Funktion dieser einen Stimme. Die Partei, die in einem Dorf die meisten Stimmen auf sich vereinigt, kann im Rat den **Ortsvorsteher vorschlagen**. Bisher folgte der Rat in seiner Gänze immer diesen Vorschlägen.

Bei der Ratswahl gibt es keine Mindestprozentzahl zur Gewinnung eines Mandates bzw. Ratssitzes. D.h., jede Partei, die auf eine Gesamtstimmenzahl nach der Formel „Wähler dividiert durch 62 (Sitze im Rat zu Lippstadt)“ kommt gewinnt mindestens ein Mandat. Z.B.: Gehen, wie bei der letzten Ratswahl 26.952 Personen zur Wahl, so würden 435 Stimmen für eine Partei ausreichen, um mit min. einem Sitz im Stadtrat vertreten zu sein. Das führte dazu, dass seit 2014 sieben Parteien im Rat der Stadt saßen. Nach dem 14. September 2025 dürften dem Rat wohl neun Parteien angehören.

Statements der Ratskandidaten

(HWW) Die **D.a.**-Redaktion bat alle Ratskandidaten, ein kurzes Statement zu ihrer Kandidatur und zu Dedinghausen abzugeben. Dabei sollten/konnten sie sich an folgenden Leitfragen orientieren:

- 1.) Welche Beziehung haben Sie zu Dedinghausen?
- 2.) Was wollen Sie in den nächsten 5 Jahren mit Ihrer Ratsarbeit für Dedinghausen tun?
- 3.) Welche Dinge/Eigenheiten bietet Dedinghausen, die Sie für unbedingt erhaltenswert erachten?

Die Antworten sind in Abfolge des Eingangs bei der Redaktion wiedergegeben:



**Dr. Kevin Mitas
(FDP)**

1. Welche Beziehung haben Sie zu Dedinghausen?

Ich bin in Dedinghausen aufgewachsen, habe dort den Kindergarten und die Grundschule besucht und über 25 Jahre als Einwohner dort gelebt. Ich kenne die Menschen, Strukturen und Stärken dieses Ortes sehr gut – und

weiß, wie wichtig das Ehrenamt, das Vereinsleben und die persönliche Initiative hier sind.

Dedinghausen steht für das, was liberale Politik fördern will: einen starken ländlichen Raum mit engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die selbst anpacken und ihre Heimat gestalten. Das unterstütze ich aus voller Überzeugung.

Ich schätze an Dedinghausen besonders die Mischung aus Tradition, Eigeninitiative und Gemeinsinn.

Genau solche Orte zeigen, wie Freiheit und Verantwortung im besten Sinne zusammenwirken können. In Dedinghausen wird Ehrenamt großgeschrieben – von der Feuerwehr über das Schützenwesen bis zum Sportverein. Das verdient Respekt und politische Unterstützung. Wir als FDP wollen diesen Einsatz entbürokratisieren und gezielt fördern – statt ihn durch Vorgaben zu behindern. Dedinghausen liegt mir am Herzen, weil es zeigt, wie wichtig eine gute

Infrastruktur für den ländlichen Raum ist – von der Anbindung an den Nahverkehr bis zur digitalen Versorgung. Genau dafür setze ich mich ein! Dedinghausen ist ein starkes Beispiel dafür, warum wir beim Thema Bildung, Digitalisierung und Lebensqualität nicht nur auf die Städte blicken dürfen. Gleichwertige Lebensverhältnisse im ganzen Land sind ein liberales Kernanliegen.

2. Was wollen Sie in den nächsten fünf Jahren mit Ihrer Ratsarbeit für Dedinghausen tun?

Ich will die Vereinsarbeit stärken – durch weniger Bürokratie und mehr Freiheit bei der Förderung. Ich kämpfe für gute Mobilität: mit besseren Busverbindungen, sicheren Radwegen und sinnvollen Anbindungen auch außerhalb der Schulzeiten. Ich möchte, dass Dedinghausen familienfreundlich bleibt – mit starken Kitas, gut ausgestatteten Spielplätzen und sicheren Schulwegen. Ich will lokale Initiativen gezielt unterstützen – denn die besten Ideen entstehen in Dedinghausen, nicht im Rathaus. Unsere Aufgabe als Politik ist es, diesen Ideen Raum zu geben, nicht sie auszubremsen.

3. Welche Eigenheiten bietet Dedinghausen, die Sie für unbedingt erhaltenswert erachten?

Dedinghausen lebt vom starken Miteinander – hier wird angepackt, nicht nur geredet. Dieses Engagement ist unbezahlbar und verdient Rückenwind statt Hürden.

Ob aktives Dorfleben, lebendiger Vereinsgeist oder mutige Eigeninitiative – Dedinghausen zeigt, was Freiheit vor Ort bewirken kann. Genau diesen Spirit will ich bewahren und stärken.



**Klaus Marke
(Die Linke)**

Mein Statement:

Da ich in Rixbeck wohne bin ich natürlich auch häufiger mal in Dedinghausen unterwegs. Sei es um Brot, Kuchen oder Brötchen zu kaufen oder einfach nur um mit dem Fahrrad durch das schöne Dorf zu fahren. Eigentlich bin ich immer bei den WeKo Konzerten in der T8 Scheune

bei Katinka Winz. Darauf freue ich mich schon Tage vorher, und bin nie enttäuscht worden.

Ich bin schon 10 Jahre Ratsmitglied und Mitglied im Kulturausschuss und im Schulausschuss.

Ich habe z.B. durchgesetzt, dass sich Kinder und Jugendliche Bücher in der Stadtbücherei Lippstadt kostenlos ausleihen dürfen. Davon profitieren natürlich auch Dedinghäuser Familien.

Meine Fraktion Die Linke und ich haben sich besonders für den Erhalt des Lehrschwimmbeckens Dedinghausen eingesetzt und sind froh das es renoviert wird und erhalten bleibt. Alle meine Kinder haben dort schwimmen gelernt.

Mein Wunsch ist es wieder in den Rat gewählt zu werden mit einer hoffentlich starken Fraktion Die Linke. Mein Appell: Bitte gehen sie wählen! Für ein solidarisches Lippstadt ohne Hass und Hetze!

Mit freundlichen Grüßen
Klaus Marke



**Cordula Ungruh
(Grüne)**

1.) Welche Beziehung haben Sie zu Dedinghausen?

Ich wohne und arbeite in Dedinghausen. Aktiv bin ich im Dorfgemeinschaftsgarten, beim Dorfmarkt und im Aufsichtsrat von Dorf mit Zukunft.

2.) Was wollen Sie in den nächsten 5 Jahren mit Ihrer Ratsarbeit für Dedinghausen tun?

Nach der von mir vorgeschlagenen Sanierung der wichtigen Radverbindungsstrecke Ziegeleiweg bei der Fachhochschule, setze ich mich weiterhin für die Radwegsanie rung Unterdorf/Roßfeld zwischen Dedinghausen und Rixbeck sowie den Elsternweg ein. Die Mobilstationen sollen später bewertet und als dauerhaftes Angebot gefestigt werden, auch mit einem Carsharing-Auto am Bahnhof. Ich freue mich über die Sanierung des Lehrschwimmbeckens und der Turnhalle, die es weiterhin zu begleiten gilt. Auch das neue Baugebiet am Haslei soll weiter unterstützt werden. Sehr wichtig ist auch der Neubau für die Freiwillige Feuerwehr

Dedinghausen/Rixbeck.

3.) Welche Dinge/Eigenheiten bietet Dedinghausen, die Sie für unbedingt erhaltenswert erachten?

Der Bahnhof, das Sportzentrum Ost und die neue Mitte am Haslei sind alle Besonderheiten, die es zu erhalten bzw. weiterzuentwickeln gilt. Dedinghausen ist in den letzten 5 Jahren mein Zuhause geworden. Gerne bringe ich mich weiter politisch und gesellschaftlich für Dedinghausen und Lippstadt ein.



**Birgit Lotte
Küchemann
(CDL)**

Als ehemalige Dedinghäuserin (Wir haben 18 Jahre in Dedinghausen gewohnt.) freue ich mich zuerst mal darüber, dass einige Projekte umgesetzt worden sind, wie z.B. die Sanierung des Lehrschwimmbeckens und das Sportzentrum Ost. Und es sind ja noch einige Planungen noch nicht realisiert z.B. die neue Mitte Haslei. Mir ist es dabei sehr wichtig, die Menschen in Dedinghausen an Planung und Umsetzung zu beteiligen, denn Dedinghausen ist ein Ort mit hoher Eigeninitiative.

Ungünstig ist nach meiner Erfahrung die Anbindung an den Nahverkehr und die Radwege zum Stadtkern. Da ich täglich mit dem Fahrrad zu meinem Geschäft gefahren bin, möchte ich auf die schlechte Qualität der Radwege hinweisen. Hier gibt es einen deutlichen Sanierungsstau. Und es muss bessere und vor allem günstigere Möglichkeiten geben, um in die Stadt zu kommen. Die Fahrtkosten im Nahverkehr sind meiner Meinung nach zu hoch und es gibt kein Konzept, welches Menschen mit geringer Mobilität Dedinghausen berücksichtigt. Das müssen wir ändern!

Auch den Bereich der Fukuhle könnte man attraktiver gestalten. Ich setze mich auch dafür ein, dass die Aufenthaltsqualität in der Kernstadt wesentlich verbessert wird.

Wichtig ist der CDL, dass wir zuhören und keine Politik am Bürger vorbei machen. Wir wollen es gemeinsam machen. Zudem sind wir nicht parteigebunden und daher einfach nah an den Menschen.



**Anne Sellmann
(SPD)**

1. Welche Beziehung haben Sie zu Dedinghausen?

Ich bin ein dedinghäuser Dorfkind. Hier bin ich geboren und aufgewachsen – dieses Dorf ist mein Zuhause. Während meines Studiums der Soziologie in Marburg wurde mir schon klar: Ich möchte wieder zurück.

Seit 9 Jahren leben mein Mann, unsere Kinder und ich wieder hier und engagieren uns gerne. Unter anderem durch unser Königsjahr, als Tischmutter und als Vizepräsidentin des KCD weiß ich, wie viel Herzblut und Zeit viele Menschen in unser Dorf investieren. Diese Arbeit ist unbezahlbar – und sie hält unser Dorf lebendig. Deshalb will ich mich dafür einsetzen, dass dieses Miteinander generationsübergreifend erhalten bleibt und gestärkt wird.

2. Was wollen Sie in den nächsten 5 Jahren mit Ihrer Ratsarbeit für Dedinghausen tun?

Für mich steht fest: Politik beginnt mit Zuhören. Ich sehe es als meine Aufgabe, die Anliegen der Menschen aus unserem Dorf im Stadtrat zu vertreten.

Ich werde keine leeren Versprechungen machen. Aber ich werde mich mit Nachdruck für die Themen einsetzen, die vielen von uns am Herzen liegen.

Zwei konkrete Beispiele möchte ich jedoch schon einmal nennen:

Durch die Grundschule und das neue Sportzentrum Ost wird der Übergang von der Wasserstraße zum Am Kusel insbesondere von unseren Kindern noch häufiger genutzt. Ein sicherer Übergang, an dieser Gefahrenstelle, ist für mich unerlässlich.

In Punkto Sicherheit darf unsere freiwillige Feuerwehr nicht vergessen werden. Sie leistet unverzichtbare Arbeit für unser Dorf – es wird Zeit, dass der Neubau des Feuerwehrgerätehauses endlich Fahrt aufnimmt.

3. Welche Dinge/ Eigenschaften bietet Dedinghausen, die Sie für unbedingt erhaltenswert erachten?

Unser Dorf wird durch das neue Bau-

gebiet wachsen. Allerdings darf unser Charakter und unser Miteinander dabei nicht verloren gehen. Besonders wichtig ist mir, dass die Straße Haslei ihren Charme behält. Dabei dürfen die Kosten nicht auf den Schultern der Anwohner landen, die diese Straße schon einmal bezahlt haben. Ich setze mich klar dafür ein, dass hier fair und mit Augenmaß geplant wird – mit Rücksicht auf die Menschen, die hier schon lange leben.

Aber nicht nur Äußerliches sollte unbedingt erhalten werden. Unser Dorf ist ein lebendiges Dorf – und das nur durch das Ehrenamt.



**Michael Schnier
(CDU)**

Michael Schnier kandidiert für den Rat und das Amt des

Ortsvorstehers in Rixbeck.

Mein Name ist Michael Schnier, 54 Jahre alt und seit vielen Jahren fest in Rixbeck verwurzelt. Ich trete bei der Kommunalwahl 2025 als Bewerber für den Stadtrat und das Amt des Ortsvorstehers Rixbeck an.

Gemeinsam mit Bernhard Schäfers, dem Ortsvorsteher aus Dedinghausen, möchte ich die Interessen beider Ortsteile in Zukunft noch stärker vertreten.

Ich lebe mit meiner Frau Anja in Rixbeck. Neben meinem Beruf engagiere ich mich im Schützenverein Rixbeck und pflege zahlreiche

Freundschaften, die durch Familie, Sportverein und Schützenwesen auch weit nach Dedinghausen hineinreichen. Als Hobby koche ich gerne mit Freunden – für mich neben dem Ausgleich ein Sinnbild für Gemeinschaft und Zusammenhalt.

„Es gibt viel zu tun in unseren Ortsteilen“. Mit der Kandidatur will ich dazu beitragen, anstehende Projekte mit Erfahrung und Tatkraft voranzubringen. Zu den wichtigsten Vorhaben zählen:

- Haslei: Umsetzung von Projekten wie genossenschaftliches Wohnen, Tagespflegequartier, Zentrum und Wohnbebauung
- Erhalt des Lehrschwimmbeckens
- Neubau des Feuerwehrstützpunktes
- Infrastruktur stärken: u. a. durch Elektroladestationen am Haslei
- Natur & Umwelt: Umgestaltung der Fukuhle und Verbesserung der Wasserqualität
- Rixbeck im Fokus: Renovierung der Brücken am Tenzel
- Sanierung der L 51
- Erweiterung des Freizeitzentrums Rixbeck
- Erschließung des neuen Baugebiets „Elsternweg“

Gemeinsam mit Bernhard Schäfers will ich die Entwicklung der Ortsteile aktiv begleiten und die Zukunft nachhaltig mitgestalten. Mit unserer Erfahrung und dem Rückhalt aus den Vereinen und der Bürgerschaft wollen wir die Anliegen von Rixbeck und Dedinghausen mit Nachdruck vertreten.

Kandidaten für Integrationsrat stellen sich vor

Zwei Listen und eine Einzelbewerberin treten zur Wahl an

Am 14. September 2025 findet in Lippstadt auch die Wahl des Integrationsrates statt. Wahlberechtigt zur Integrationsratswahl ist, wer am Wahltag das 16. Lebensjahr vollendet hat, ausländischer Staatsbürger und die deutsche Staatsangehörigkeit durch Einbürgerung erhalten hat, neben der deutschen auch eine ausländische Staatsangehörigkeit besitzt oder als Kind ausländischer Eltern seine deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt im Inland erworben hat.

Auch für die Teilnahme an der Integrationsratswahl muss die wahlberechtigte Person mindestens seit dem 16. Tag vor dem Wahltag in Lippstadt gemeldet sein und sich zudem bereits ein Jahr rechtmäßig in Deutschland aufhalten.

Insgesamt treten zwei Listen sowie eine Einzelbewerberin zur Wahl an: „Hand in Hand für Lippstadt“ (HHL), die „Lippstädter Wählergemeinschaft für Integration“ (L.W.I.) und die Einzelbewerberin Evgenia Kiebe.



Mohamed Fares und Arwa Elsherif, Kandidaten der Liste „Hand in Hand für Lippstadt“ (HHL).

Die Bewerberinnen und Bewerber setzen sich mit unterschiedlichen Schwerpunkten für die Integration in Lippstadt ein. Giuseppe Tota und Radoslav Djukic von der L.W.I. betonen: „Wir wollen nicht die Welt retten – aber wir möchten unseren Beitrag für eine gute Integration unserer Mitbürger mit Migrationshintergrund in Lippstadt leisten.“ Der Deutsch-Italiener und der Deutsch-Bosnier leben selbst schon lange in Lippstadt und möchten allen Menschen mit Migrationshintergrund eine Stimme geben. Auch die Kandidaten der Liste HHL Mohamed Fares, seit 2006 in Lippstadt, und Arwa Elsherif - beide mit ägyptischen Wurzeln - heben das gemeinsame Ziel hervor: „Wir haben ein Ziel – und dieses erreichen wir durch Integration.“

Auch Evgenia Kiebe – mit deutsch-russischer Staatsangehörigkeit - ist die Repräsentation von Menschen mit Migrationshintergrund ein wichtiges Anliegen. Zudem betont sie: „Ich bewerbe mich, weil ich mehr für die Integration von Kindern und Frauen in unserer Stadt machen möchte.“

Mit der Wahl des Integrationsrates erhalten Menschen mit internationaler Geschichte erneut die Möglichkeit, ihre Interessen auf kommunaler Ebene aktiv zu vertreten. Das Gremium versteht sich als Brücke zwischen Verwaltung, Politik und Stadtgesellschaft und setzt sich für Teilhabe, Vielfalt und Zusammenhalt in Lippstadt ein. Weitere Informationen zur Wahl und zu den antretenden Listen und Personen können unter www.lippstadt.de/wahlen abgerufen werden.



Einzelbewerberin
Evgenia Kiebe

STADTLIPPSTADT

Öffentliche Bekanntmachung

Zugelassene Wahlvorschläge für die Integrationsratswahl am 14.09.2025

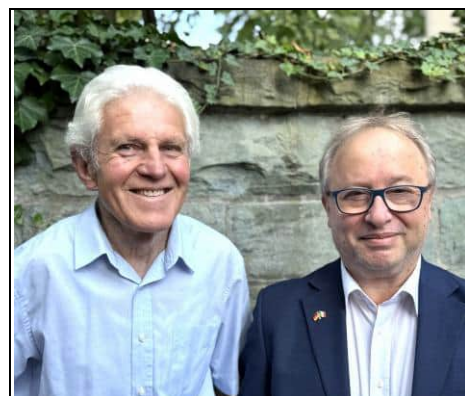
Gemäß § 10 Abs. 9 der Wahlordnung für die Durchführung von Wahlen für die direkt zu wählenden Mitglieder zum Integrationsrat der Stadt Lippstadt gebe ich bekannt, dass der Wahlausschuss in seiner Sitzung am 10.07.2025 folgende Wahlvorschläge für die Integrationsratswahl in der Stadt Lippstadt zugelassen hat:

lfd. Nr.	Name E-Mail	Beruf	Geburtsjahr Geburtsort	PLZ, Wohnort	Staatsangehörigkeit	Partei / Wählergruppe
Hand in Hand für Lippstadt						
1	Fares, Mohamed Helmy Abd El Aaty El Sayed mohamed.fares1972@gmail.com	Stellv. Restaurantleiter	1972	59555 Lippstadt	deutsch / ägyptisch	HHL
	Stellvertreter: Fares, Tarek Mohamed Helmy Abd El Aaty tarek.fares@gmx.de	Student	2000	59555 Lippstadt	deutsch / ägyptisch	HHL
2	Alhamrawy, Anas anashamrawy@hotmail.com	Fachpfleger	1981	59557 Lippstadt	deutsch / syrisch	HHL
	Stellvertreterin: Naima, Kholod kholodnaima@hotmail.com	Hausfrau	1981	59557 Lippstadt	deutsch / syrisch	HHL
3	Elsherif, Arwa Ali Yousef Abdalla elsharifarwa@gmail.com	Studentin	1988	59557 Lippstadt	ägyptisch	HHL
	Stellvertreterin: Elkotamy, Omnia Magdy Mahmoud omnia.elkotamy@gmail.com	Hausfrau	1987	59557 Lippstadt	deutsch / ägyptisch	HHL
4	Fares, Tarek Mohamed Helmy Abd El Aaty tarek.fares@gmx.de	Student	2000	59555 Lippstadt	deutsch / ägyptisch	HHL
5	Elkotamy, Omnia Magdy Mahmoud omnia.elkotamy@gmail.com	Hausfrau	1987	59557 Lippstadt	deutsch / ägyptisch	HHL
Lippstädter Wählergemeinschaft für Integration						
1	Tota, Giuseppe g.tota@vodafone.de	Einkäufer	1964	59555 Lippstadt	deutsch / italienisch	L.W.I.
2	Djukic, Radoslav radi.djukic@gmail.com	Schlosser	1950	59557 Lippstadt	deutsch / bosnisch-herzegowinisch	L.W.I.
3	Blehel, Jovanka jovanka90@web.de	Maschinenbedienerin	1990	59557 Lippstadt	bosnisch-herzegowinisch	L.W.I.
4	Ramic, Ahmet a.ramic@t-online.de	Maschinenschlosser	1969	59555 Lippstadt	deutsch	L.W.I.
5	Valitutto, Vincenzo v_valitutto@hotmail.de	Vertriebsinnendienst	1983	59556 Lippstadt	italienisch	L.W.I.
6	Anićić, Dražen anicic71@gmail.com	Schlosser	1971	59556 Lippstadt	deutsch	L.W.I.
7	Pecova, Elizabeta pecovaeliza@hotmail.de	Hausfrau	1970	59555 Lippstadt	deutsch	L.W.I.
Einzelbewerberin Kiebe						
1	Kiebe, Evgenia Valerianovna e-kiebe@web.de	Hausfrau	1984	59557 Lippstadt	deutsch / russisch	Einzelbewerberin

Lippstadt, den 11.07.2025

Allgemeiner Wahlleiter und erster Beigeordneter als Wahlleiter
gez. Tydecks

Die öffentliche Bekanntmachung wird auch auf der Internetseite der Stadt Lippstadt unter <http://www.lippstadt.de/bekanntmachungen.de> veröffentlicht.



Giuseppe Tota und Radoslav Djukic, Kandidaten der Liste Lippstädter Wählergemeinschaft für Integration (L.W.I.)

(PM Stadt Lippstadt, Julia Köller)

 Kandidaten für die Landratswahl am 14.09.2025 im Kreis Soest				
Partei	CDU	SPD	Grüne	FDP
Kandidat	Heinrich Frieling	Dr. Bastian Weber	Jan Wilhelm Hülsemann	Christof Rasche
Foto				
Adresse	Zum Frankweg 1 59469 Ense	Kölner Ring 63 59494 Soest	Lippstadt	Erwitte
Kontakt	Tel.: 02921 - 36630 Mail: post@heinrich-frieling.de	weber.bastian@gmail.com	info@gruene-kreis-soest.de	christof.rasche@landtag.nrw.de
Alter	40 Jahre	32 Jahre	46 Jahre	62 Jahre
Familie	ledig	ledig, keine Kinder	verheiratet, drei Kinder	
Beruf	Rechtsanwalt/ Landtags- abgeordneter	Staatsanwalt, Lehrbeauftragter der Hochschule des Bundes	Verfahrens- techniker, Gastronom	Vizepräsident des Landtags; Bankkaufmann
Hobbys	Wandern; In der ev. Kir- chengemeinde in Ostönnen enga- giert; Mitglied in vier Schützen- vereinen	Volleyball, Geige, Spieleabende, Jugendarbeit	Familie, Fahrradfahren, Ehrenamt	
Pol. Aktivitäten	direkt gewählter Landtagsabge- ordneter (8 J.) seit 16 Jahren Mitglied des Rates der Gemeinde Ense, davon 11 Jahre CDU-Fraktions- vorsitzender, Vorsitzender der CDU im Kreis Soest	Stv. Vorsitzender SPD OV Soest, Mitglied Stadt- entwicklungsausschuss Stadt Soest	Kreistags- mitglied	FDP-Fraktions- vorsitzender im Rat der Stadt Erwitte
Ergebnis der Landratswahl vom 13.09.2020 (1. Wahlgang)				
a Kandidat/in	Eva Irrgang	Christian Klespe	Ilona Kottmann	
b Kreisergebnis	56,52%	23,82%	19,66%	/
c Dedinghausen	55,66%	24,38%	19,96%	
Leere Felder = Keine Angaben der Personen oder Parteien bzw. nicht recherchierbar.				

Wer löst Eva Irrgang im Amt des Landrates ab?

(HWW) Vier männliche Personen wollen der Verwaltung des Kreises Soest zukünftig vorstehen.

Die bisherige Landrätin, Eva Irrgang, möchte ihr Amt nicht weiterbekleiden. Es wird also einen neuen Landrat geben.

In der CDU-Hochburg „Kreis Soest“ gilt natürlich der CDU-Kandidat Heinrich Frieling als Favorit für die Wahl am 14. September.

Sollte allerdings am 14. September keiner der vier Kandidaten die absolute Mehrheit, also über 50 % der Stimmen, erhalten, gibt es zwei Wochen später (28.09.) eine Stichwahl.

Das gilt im Übrigen auch für die Bürgermeisterwahl.

D.a. hat die vier Kandidaten angeschrieben und um Infos für die Matrix (links) gebeten. Nur zwei antworteten.

Die beiden schrieben aber auch noch ein paar Sätze dazu:

Heinrich Frieling: „Hier noch eine persönliche Botschaft in Richtung Dedinghausen:

„Dedinghausen ist ein lebendiges Dorf, in dem viel geschieht, was durch die älteste Stadtteilzeitung Deutschlands dokumentiert wird. Den schlechten Zustand der Kreisstraße K52 haben wir im Blick, sodass noch in diesem Jahr die Koordinierung mit der Stadt Lippstadt und den Stadtwerken vorgenommen werden kann.“

Dann wird die Straße in das Infrastrukturprogramm des Kreises aufgenommen. Es dauert noch etwas, aber es wird!“

Dr. Bastian Weber: „Kurze Botschaft (wenn nötig): Ich bitte um Ihre Stimme für einen sicheren und sozialen Kreis Soest, für einen ÖPNV, der eine echte Alternative zum Auto darstellt und für eine Verwaltung, die für den Menschen da ist, wenn er sie braucht.“

Wer vertritt unsere Interessen im Kreistag?

(HWW) Von 2020 bis 2025 stellte die CDU mit Karin Adamczewski die Vertreterin unseres Wahlkreises im Soester Kreistag zuvor war es Michael Luig (2014 bis 2020). Nun sind die Wahlkreise neu geordnet worden. Neun Kandidaten bewerben sich um das Direktmandat in unserem Wahlkreis (12). Wir stellen Ihnen die acht Herren und die eine Frau kurz vor.

Es wird nur mit einer Stimme gewählt und die bestimmt auch die Gesamtstärken der Parteien im Kreistag. Eine rechtliche Hürde (z.B.: 5%-Hürde) gibt es nicht.

 Kandidaten für die Kreistagswahl am 14.09.2025 Wahlkreis 12 (Dedinghausen/Bökenförde/Rixbeck/Esbeck)						
Partei	CDU	SPD	Grüne	FDP	BG	AfD
Kandidat/in	Michael Luig	Thomas Totzauer	Oliver Smith	Günter Münzberger	Jessica Münzel	Michael Hasse
Foto						
Adresse	Am Holtacker 34, 59558 Esbeck	Beckstraße 3, 59557 Lippstadt			59555 Lippstadt	
Kontakt	m.patzke@cdu-lippstadt.de	info@spd-lippstadt.de	oliver.smith@gruene-kreistag-soest.de	kontakt@fdp-lippstadt.de	jessica.muenzel@bg-lippstadt.com	michaelhasse84@gmail.com
Alter	55 Jahre	39 Jahre	24 Jahre	77 Jahre	41 Jahre	40 Jahre
Familie	Zwei erwachsene Söhne	Verheiratet, keine Kinder			alleinerziehend	Partnerschaft ein Kind
Beruf	Betriebsleiter	Selbstständig	Sanitärer	Rentner	Bürokauffrau	Dreher
Hobbys	Sport / Schützenverein / Politik	Kino, Lesen, American Football Trainer		Politik	Backen Schwimmen	Karate, Joggen
Partei- und Kreisarbeit	Kreistagsmitglied / CDU Kreisvorstand	Mitglied im Vorstadt der SPD Lippstadt		Kreistagsabgeordneter	Mitglied im Ausschuss für Mobilität	
Listenplatz	16	28	8	4	11	10
Ergebnis der Wahl vom 13.09.2020 in Dedinghausen	42,14% (Karin Adamczewski)	23,27% (Alfred Hense)	17,04% (Dennis Gockel)	8,27% (Sebastian Rasche)	1,84% (Lothar Strauch)	4,29% (Michael Grigo)
Ergebnis der Wahl vom 13.09.2020 im Wk 5	39,06% (Karin Adamczewski)	24,16% (Alfred Hense)	12,05% (Dennis Gockel)	14,79% (Sebastian Rasche)	3,32% (Lothar Strauch)	3,87% (Michael Grigo)
Fraktionsstärke und Wahlergebnis 2020	28 (41,94%)	14 (20,30%)	11 (16,44%)	5 (6,73%)	4 (5,99%)	3 (4,48%)

(Leere Felder = Keine Angaben der Personen oder Parteien bzw. nicht recherchierbar.)

Die Linke	SO!	BSW	Partei
Klaus Marke	Ulrich Felker	Kevin Schmainta	Kandidat/in
			Foto
Unterdorf 28 59558 Lippstadt- Rixbeck			Adresse
Klaus.marke@ die-linke- lippstadt.de	ufelker@ web.de	Kandidaten- soest@bsw- kreis-soest.de	Kontakt
59 Jahre	82 Jahre	18 Jahre	Alter
verheiratet; 3 Kinder			Familie
Augenoptiker	Lehrer i.R.	Auszubildender zum Fahrzeug- lackierer	Beruf
Konzerte, Kino, Doppelkopf und der F.C.St.Pauli			Hobbys
			Partei- und Kreisarbeit
/	/	12	Listenplatz
2,86% (Dirk Koch)	0,31% (Brigitte Sehmi)	/	Ergebnis der Wahl vom 13.09.2020 in Deding- hausen
2,34% (Dirk Koch)	0,40% (Brigitte Sehmi)	/	Ergebnis der Wahl vom 13.09.2020 im Wk 5
2 (2,67%)	1 (1,45%)	/	Fraktionsstärke und Wahlergeb- nis 2020



Wahlkampf in Dedinghausen

(HWW) Noch ist der Wahlkampf nicht ausgestanden. Bei Redaktionsschluss sind es noch drei Wochen bis zur Wahl. Aber die Briefwahl hat schon begonnen und ein erstes vorläufiges Resümee liefert durchaus interessante Erkenntnisse.

Auf den vier Wahlzetteln, die wir in Dedinghausen vorgelegt bekommen, stehen zusammen 28 Kandidaten*innen. Bei weitem finden nicht alle Dedinghausen so interessant, als dass sie vor Ort Wahlkampf machen wollten. Nicht einmal alle nahmen das Angebot von D.a. an, sich ohne großen Aufwand der Dorfbewölkerung vorzustellen. Vor Ort waren 4 der 6 BM-Bewerber*innen. Drei waren zu Gast in einer D.a.-Redaktionssitzung. Tschense bereits am 6.03., Böttcher am 12.06. und Körner am 10.07.. Alle drei waren dann noch zwei, drei Mal im Dorf. Auch Moritz war da und wird auch noch einmal (17.08.) kommen.

Beim Schützenfest waren dann gleich Drei da:



(v.l.): Moritz, Böttcher, Körner und BG-Ratsmitglied Marche



Tschense war und Moritz wird mit dem Rad das Dorf besuchen.

Am So., dem 20. Juli führte seine Radtour den parteilosen BM-Kandidaten Tschense u.a. auch nach Dedinghausen. Im Dorfgarten fand er lobende Worte zum Engagement des Dorfes.

Böttcher hatte zum Sommergespräch am 7. August in die Gaststätte 'An der Bahn' eingeladen. Zu den Terminen von Frau Körner befindet sich ein Artikel auf der nächsten Seite. Dort wird dann auch von einem der beiden Besuche eines Kreistagskandidaten im Dorf zu lesen sein. Oliver Smith, Kandidat zum Kreistag in Soest war am 26. Juli im Dorf.

Am 17. August hatte die SPD-Ratskandidatin aus Dedinghausen zum Bürgerkontakt vor der Bäckerei Bals geladen. Thomas Totzauer (SPD-Kreistagskandidat war dabei (Bild links). Die CDU eröffnete den Wahlkampf am 6. Juli beim Frühschoppen im Bürgertreff (siehe Bericht auf der übernächsten Seite).

BM-Kandidatin der Grünen, Elisabeth Körner, bei D.a. und im Dorf unterwegs

(HWW) Am 10. Juli war die BM-Kandidatin der Grünen, Elisabeth Körner zu Gast bei einer D.a.-Redaktionssitzung. Zuvor hatten auch schon der unabhängige BM-Kandidat Alexander Tschense (am 6.03.) und der Kandidat der BG, Jan Böttcher (am 12.06.), die Redaktion besucht. D.a. berichtete.

Mit Elisabeth Körner fand ein reger Gedankenaustausch statt. Dabei verblüffte Frau Körner mit der Erwiderung auf die Frage, wer denn gegen Arne Moritz bei der Stichwahl zum BM am 28.09. antreten würde. Frau Körner: „Arne Moritz ist gar nicht dabei. Ich trete gegen Herrn Tschense an.“

Elisabeth Körner schilderte in einem Instagram-Post ihren „Besuch bei der Redaktionskonferenz der Dedinghausen aktuell.“

Wir freuen uns als Fraktion immer über die Ausgaben der Dedinghausen aktuell.

Wir haben nicht alle Ausgaben der mehr als 50 Jahre aufbewahrt, aber ein Regalbrett füllen die gesammelten Zeitungen über die Jahre schon.

Als Bürgermeisterkandidatin war es mir eine besondere Freude, mit der engagierten ehrenamtlichen Redaktion in den Austausch zu kommen.

Mit Herzblut, lokalem Blick und journalistischer Neugier sorgt das Team dafür, dass Dedinghausen gut informiert bleibt und wir uns als Stadt auch über Dedinghausen informieren können.

In Zeiten von schnellen Schlagzeilen und Fake News ist dieser Einsatz unbezahlbar.

Besonders toll - die Jugendredaktion mit eigener Berichterstattung - der journalistische Nachwuchs der Zukunft.

Danke für das offene Gespräch, den ehrlichen Austausch und den wichtigen Beitrag zur demokratischen Meinungsbildung!

Der Blick hinter die Kulissen war sehr spannend und zeigt, die Sommerferien stellen nicht nur uns als Wahlkämpfende, sondern auch Redaktionen vor Herausforderungen bei der Berichterstattung.

Schaut auf jeden Fall mal rein. Die Ausgaben gibt es auch auf der Internetseite. In der aktuellen Ausgabe findet ihr auch ein Bericht von meiner Körner-Tour in Dedinghausen und meine Vorstellung als Bürgermeisterin neben den anderen Kandidaten.“

"Dedinghausen ganz in Grün"

(HWW) ... betitelte Elisabeth Körner ihren Besuch in Dedinghausen. Am Schützenfest Samstagmorgen war die BM-Kandidatin der Grünen vor der Bäckerei Bals an ihrem Infostand mit Dorfbewohnern ins Gespräch gekommen (Bild rechts).

Elisabeth Körner kommentierte den Besuch im Dorf so: „Passend zum Schützenfest gingen als Werbegeschenke am Besten die Flaschenöffner für die Kaltgetränke.“

Es war ein schönes Wochenende bei euch im Dorf mit guten Gesprächen und viel guter Laune.“



(v.l.): Elisabeth Körner, Martin Meyer, Andreas Fabig, Heinz-W. Wellner, Waltraud Gerold, Leonie Vossebürger und Ulrich Möller.

(Foto: WS)



Auf dem Bild von links nach rechts: Elisabeth Körner (Bürgermeisterkandidatin); Oliver Smith (Direktkandidat für den Kreistag), Cordula Ungruh (Direktkandidatin für den Stadtrat)

Die CDU kämpft um Ratsmandat und OV-Position

(HWW) Der CDU-Ortsunion merkt man eine gewisse Unruhe vor der Wahl an. Vor fünf Jahren war der Vorsprung der CDU vor der SPD von 148 auf nur 6 Stimmen geschrumpft. Jetzt hat man auch noch die Wahlbezirke neu sortiert. Das kratzte zwischendurch an der Zuversicht, das Ratsmandat und den Ortsvorsteherposten zu verteidigen zu können.

Die Ortsunion hat aber darauf reagiert. Man ersetzte das glücklose und nicht unbedingt von einer breiten Begeisterungswelle der Dorfbevölkerung getragene Ratsmitglied Bernhard Hörstmann-Jungemann durch Michael Schnier als neuen Kandidat für den Stadtrat. Das war nicht unclever, ist doch Schnier wohlgeleitener Ortsvorsteher in Rixbeck. Dedinghausen bildet nämlich nunmehr einen Stimmbezirk mit Rixbeck und nicht mehr mit Bökenförde. Das erhöht auch die Sicherheit für das Ratsmandat.

Mit all diesen Überlegungen und den derzeitigen Problemen der beiden Nachbardörfer starteten Bernhard Schäfers und Michael Schnier in den Wahlkampf. Zum Auftakt lud man das Dorf zu einen Frühschoppen am 6. Juli in den Bürgertreff ein.



Um 10.30 Uhr begrüßte der Ortsunionsvorsitzende Hendrik Wieneke-Stöcker 20 Personen.

Bernhard Schäfers, Michael Schnier und Hendrik Wieneke-Stöcker (im Bild v.l.); alle drei Ortsvorsteher aus Dedinghausen, Rixbeck und Bökenförde standen den Anwesenden Rede und Antwort.

Zunächst stellte sich Michael Schnier mit einem Kurzportrait vor. Er zeigte sich erfreut über die Neuzuschneidung des Wahlbezirkes, da traditionell zwischen Rixbeck und Dedinghausen engere Beziehungen bestünden als zwischen Dedinghausen und Bökenförde oder Rixbeck und Esbeck (ehedem Wahlbezirke zur Kommunalwahl).

Die Diskussionsthemen erstreckten sich dann vom Feuerwehrgerätehausneubau, über die Sportanlagen, das Schwimmbad, die Radwegesituation, die Ausstattung der Dörfer mit Bänken und anderen diversen Aspekten des dörflichen Lebens. Auch außer dörfliche Themen wurden angesprochen, wie z.B. die Marktplatzdiskussion der Innenstadt oder Parkraumprobleme.

D.a. 587/14



Gegen 12 Uhr wurde ein von Frau Schnier bereiteter Imbiss gereicht und man plauderte in vertrauten Runden noch ein wenig weiter. Dabei wurde u.a. der Kernsatz der CDU-Kampagne formuliert:

„Wer die Arbeit von Bernhard als Ortsvorsteher weiter haben will, muss Michael in den Rat wählen!“ Letztendlich verließen die Parteigänger recht zufrieden die Veranstaltung.



Am 8. August hatten Bernhard und Michael den nächsten Termin. Bereits ab 9 Uhr hatten die beiden ihren Info-Stand vor der Bäckerei Bals bezogen. Später gesellte sich auch BM Arne Moritz zu den beiden Wahlkämpfern.

Viele „Brötchenholer“ schauten mal eben vorbei, hatten Fragen oder einfach „nur“ einen Morgengruß. „Entlohnt“ wurden sie mit Kleinigkeiten wie den üblichen Kulis und ähnlichen. Als besondere Kleinigkeit gab es ein Yojo.

Für die CDU-Kandidaten stehen in den Tagen vor der Kommunalwahl noch vier Termine in Dedinghausen im Kalender:

- 27.08.25: Fahrradtour mit BM Arne Moritz, 17 Uhr ab Rixbeck, 19 Uhr Eintreffen in Dedinghausen am Sportzentrum Ost
- 04.09.25: OV Bernhard Schäfers von 17 – 19 Uhr am Sportplatz Haslei
- 08.09.25: OV Bernhard Schäfers von 17 – 19 Uhr am KGW Ecke Wiesenweg
- 10.09.25: OV Bernhard Schäfers von 17 – 18.30 Uhr an der Fukuhle

Empfang des Bürgermeisters



Ansprache des BM im Rathausaal.

Anlässlich des Schützenfests des Lippstädter Schützenvereins lud Bürgermeister Arne Moritz am 5. Juli erneut alle Königspaare und Vorstände des Stadtschützenrings in den historischen Rathausaal ein.



Proppenvoll ist der Rathausaal am 5. Juli.



Die Delegation aus Dedinghausen (v.l.): Oberst Markus Schulte, Schriftführer Marcel Begere, Königin Sabrina Brunnert, König Bastian Brunnert und Adjutant Christoph Kukuk

In kurzen Ansprachen zeigten sich sowohl der Bürgermeister als auch Oberst Verhoeven erneut begeistert von der gemeinsamen Bewerbung um das Bundesschützenfest 2028.

Im Anschluss wurde es gesellig: Bei kühlen Getränken und den Klängen des Lippstädter Tambourcorps ließ man den Nachmittag in lockerer Runde ausklingen, bevor es für uns weiter nach Hörste ging.

Marcel Begere

Gastbesuch Schützenfest Hörste

Nachdem eine kleine Abordnung am 5. Juli zunächst dem Empfang des Bürgermeisters beigewohnt hatte, stand am Abend der letzte Gastbesuch der Saison an – beim Schützenfest der Kirchspielschützenbruderschaft Hörste.



Um 20:15 Uhr versammelte man sich traditionsgemäß am Warsteiner Emporium und wartete auf die Abholung durch die Hörster Schützen. Pünktlich um





20:30 Uhr wurden wir dann vom Königspaar Thomas Kückmann und Chiara Rotte sowie Oberst Stefan Grothe zum Festzelt geleitet.



Einzug der Dedinghauser Schützen.



Huldigungen am Thron



Königspare unter sich.

Am Thron wurden zunächst die üblichen Glückwünsche ausgetauscht – und wer mochte, durfte sich beim „Trichtern“ beweisen. Für musikalische Highlights sorgte anschließend die Tanzband Westenholz, die mit einem gemeinsamen Ständchen aller Königspare für beste Stimmung sorgte.



Der Abend nahm seinen Lauf – und so wurde in Hörste noch bis tief in die Nacht ausgelassen gefeiert.



Marcel Begere

Übrigens gab es den Gegenbesuch der Hörster Schützen in diesem Jahr bereits am Schützenfestsamstag (26.07.25). Am obligatorischen Schützenfestsonntag hatten die Hörster einen anderen Termin. Für die Dedinghauser Schützen ging es schon eine Woche später in Eickelborn weiter.

Jubelfest 180 Jahre Eickelborn

Am Sonntag, den 13. Juli, stand für uns noch einmal ein Ausmarsch zu einem Jubiläum an. Die Schützenbruderschaft Eickelborn hatte ursprünglich bereits 2020 zum 175-jährigen Bestehen eingeladen – doch Corona machte damals einen Strich durch die Rechnung. Fünf Jahre später wurde das Jubiläum nun als 180-jähriges Bestehen nachgeholt – und wir waren natürlich mit dabei!

Pünktlich um 12 Uhr machten wir uns bei bestem Schützenfestwetter gemeinsam mit unserem Königspaar Bastian und Sabrina, dem Hofstaat sowie unseren Musikfreunden von „Spontan & Ungezwungen“ auf den Weg nach Eickelborn.



Am Antreiteplatz angekommen, hieß es – wie gewohnt – erstmal: Getränke sichern! Kein Wunder, denn mit den Startnummern 40 („Spontan & Ungezwungen“) und 41 waren wir im Umzug ziemlich am Ende eingeplant.

Der zunächst etwas schleppende Umzug kam spätestens nach der Longdrink-Station richtig in Fahrt, und so legten wir die rund 3,5 Kilometer zügig zurück. Die Sonne zeigte sich inzwischen von ihrer besten (oder gnadenlosesten)



Marschpause

Seite, weshalb alle froh waren, im Festzelt dann ein kühles Getränk in der Hand zu halten.

Ab dann nahm der Nachmittag seinen gewohnt fröhlichen Verlauf: Es wurde ausgelassen gefeiert, die Stimmung war prächtig – nicht zuletzt dank des musikalischen Ständchens unserer Freunde von „Spontan & Ungezwungen“.



Versammelter Schützenfestcharme



Impressionen eines schönen Nachmittages



Gemeinsam mit unserem Königspaar feierten auch die Königspaare aus Esbeck und Rixbeck kräftig mit. Gegen 19:30 Uhr traten wir den Rückmarsch Richtung Bus an und machten uns auf den Heimweg. Für einige war der Abend damit noch nicht vorbei – ein kurzer Abstecher zum Gasthof „An der Bahn“ rundete diesen gelungenen Tag perfekt ab.

Marcel Begere

D.a. 587/17

Vorexerzieren & Vogelwiegen

(WS) „Ein gutes Fest will gut geplant sein!“ Unter diesem Motto beginnt für alle Funktionsträger des Schützenvereins das Fest des Jahres bereits am Freitag in der Vorwoche (18. Juli 2025). Der Vorstand bittet alle Offiziere und Ehrenoffiziere zum Offiziersabend, um den Festablauf noch einmal in allen Einzelheiten abzusprechen und letzte Instruktionen zu erteilen. Höhepunkt des Abends ist dann immer das Vogelwiegen.



Stuhlkreis zum Planen ...

Vor dem gemütlichen Teil sind aber die Fahnenabordnungen gefordert, wollen sie doch schließlich bei ihrer Fahnenparade am Schützenfest-Sonntag glänzen. Der Stuhlkreis der Fahnenoffiziere ganz zu Beginn am Freitag, 18.07., um 18:30 Uhr ist ein Zeichen dafür, wie akribisch die Festvorbereitung angegangen wird.

Anschließend wurde es für die drei Fahnenabordnungen auf dem Schützenplatz ernst. Unter den Kommandos von Major Egbert Vossebürger und Fahnenkommandeur Christian Kißler übten Fahnen-träger und -offiziere das Abholen der Fahnen bis zur Eingliederung in die gedachte Zugposition. Nach dem zweiten gelungenen Aufmarsch zeigten sich Major Egbert und Fahnenkommandeur Christian sehr zufrieden.



Lockerer Ausklang und Sammeln zum Wechsel „An die Bahn“ zum Vogelwiegen.



Üben der Formation ...



... Üben im Gleichschritt ...



... Üben mit Fahnen.

In diesem Jahr verzichteten sie sogar darauf, die Fahnenparade unter den klingenden Tönen von „Preußens Gloria“ abzunehmen. Auch von Seiten des Vorstandes gebührte den drei Fahnenabordnungen Lob von höchster Stelle und die Mannschaft konnte den Offiziersabend gelassen angehen.

Anschließend ging es gemütlich Richtung Gasthof „An der Bahn“, wo in diesem Jahr erneut das Vogelwiegen stattfand. Gegen 20 Uhr eröffnete Oberst Markus Schulte die letzte Offiziersversammlung vor dem Fest. Dabei wurden noch einmal der genaue Ablauf und letzte organisatorische Details besprochen.

Danach folgte das traditionsreiche Vogelwiegen –



mit einer kleinen Neuerung: Erstmals wurde auch der Jungschützenvogel gewogen und die Anzahl der Schüsse geschätzt. Beide Vögel, wie gewohnt von Frederik Lauber gebaut, waren wieder einmal echte Schmuckstücke. Allerdings hatten sie dieses Jahr ordentlich zugelegt: Der Jungschützenvogel brachte stolze 8,5 kg auf die Waage, der Montagsvogel sogar 9,7 kg. Zum Vergleich: Im letzten Jahr lagen beide noch rund ein Kilo darunter.

Die Schätzungen gingen diesmal deutlich weiter auseinander. Beim Montagsvogel tippte Frank-Xaver Stratmann mit 7,8 kg am niedrigsten, während Fritz Grothe mit sagenhaften 16,9 kg die obere Grenze markierte. Dieses „Kunststück“ wiederholte er auch beim Jungschützenvogel, den er mit 15,5 kg deutlich zu schwer einschätzte. Julian Schulte und Marcel Begere lagen mit 6,9 kg hier zu niedrig. Punktlandungen gelangen hingegen Helmut Schulte und Dominik Fritsch – beide schätzten das Gewicht beider Vögel exakt richtig. Dafür durfte natürlich jeder genannte Schätzer einen kleinen Obolus in die Offizierskasse leisten.

Den Abend ließ man anschließend in gemütlicher Runde bei kühlen Getränken und angeregten Gesprächen ausklingen.

Die Auswertung der Schusszahlen erfolgt wie üblich später im Jahr. Nur so viel sei schon verraten: Der Jungschützenvogel erwies sich mit 271 Schuss erneut als zäher Brocken. Dominik Fritsch lag mit seiner Schätzung von 240 Schuss am nächsten dran. Mal schauen, wer für Schützenfest-Montag am besten geschätzt hat.



Wie „Zwillingsbrüder“ – der Montagsvogel sah dem Jungschützenvogel zum verwechseln ähnlich.

Marcel Begere



König Bastian Brunnert und Jubelkönig Hans Kehl versuchen das Gewicht des Vogels zu schätzen.

Benedikt Deimel ist neuer (14.) Jungschützenkönig in Dedinghausen

Wie jedes Jahr stand auch dieses Jahr wieder das Jungschützenschießen eine Woche vor dem eigentlichen Schützenfest an. Die Veranstaltung ist mittlerweile eine lieb-gewonnene Tradition im Dorfka-lender geworden. Auch in diesem Jahr gab es wieder ein Organisati-onsteam Jungschützenschießen, die zusammen mit dem Vorstand die Veranstaltung planten und durch-führten. Als erstes musste aber dennoch aufgebaut werden. Dazu trafen sich am Samstag, den 19.



34 traten an ... einer setzte sich durch: Benedikt Deimel



Schaulustige hatten sich zahlreich eingefunden.



„Baby Rollo I“ noch unver-sehrt.



Der erste Flügel ist ab und wird zum Tablett genutzt.

Juli morgens um 9 Uhr einige Jung-schützen und Offizie-re, um alles aufzu-bauen und das Schie-ßen vorzubereiten. Auch der Vogel, gebaut von Frederik Lauber, wurde schon getauft. Der Name des Vogels war Baby Rollo I.

Die ersten Jung-schützen und Gäste trafen dann um 17 Uhr pünktlich am Schützenplatz ein. Das Thekenteam, vom KCD gestellt, zapfte die ersten Bie-

re an und der Grill wurde von den Offizieren ange-heizt. Kurz nach 17 Uhr konnten dann viele Jungschützen und Gäste von Oberst Markus Schulte und Jungschützenoffizier Julian Schulte begrüßt

werden. Das Schießen konnte starten. Musikalisch wurde auch in diesem Jahr das Schießen wieder von den Musikfreunden ‚Spontan und Ungezwungen‘ Dedinghausen begleitet. Moderatoren waren auch dieses Jahr wieder das eingespielte Duo Manuel Risse und Marvin Begere.

Den ersten Schuss machte der noch amtierende Jung-schützenkönig Kai Glennemeier. Die Insignien fielen dann relativ zügig. Das Fass sicherte sich mit dem 16. Schuss Dawin Vossebürger.



„Baby Rollo I“ kurz vor seinem Ende.



Beim Bierchen wurden die Treffer diskutiert.

Kronprinz wurde Jonas Knaup mit dem 23. Schuss. Vogelbauer Frederik Lauber wurde Zepterprinz mit dem 37. Schuss und Neujungschütze Jonah Stratmann schoss mit dem 43. Schuss den Apfel ab. Der hartnäckige Vogel fiel dann aber erst mit dem 271. Schuss bei Benedikt Deimel. Schnell war der neue Jungschützenkönig mit den Insignienschützen auf dem Tisch für die Umkrönung getragen und



Benedikt Deimel konnte sich feiern lassen. Bei der Umkrönung wurde die Kette von Kai zu Benedikt übergeben. Außerdem konnten Biermarken an die Insignienschützen übergeben werden. Es wurde anschließend Freibier aufgelegt und noch einige

Stunden weitergefeiert.



König und Insignienschützen (v.l.): Dawin Vossbürger, Jonah Stratmann, Benedikt Deimel, Kai Glennemeier, Jonas Knaup und Frederik Lauber.

„Am Ende gilt es wieder, allen Beteiligten und Gästen Danke für die Unterstützung und ihr kommen zu sagen. Und am Ende würde ich sagen, bis nächstes Jahr!“, schloss der Jungschützenoffizier.

Für den Schützenverein Julian Schulte
(Jungschützenoffizier)



25. Juli 2025

(AF/HWW) Das Schützenfest ist alljährlich auch immer wieder ein Anlass, das Dorf herauszuputzen. Gärten, besonders Vorgärten, Straßen und öffentliche Anlagen werden gehegt und gepflegt und auf Vordermann gebracht.



Natürlich hatte auch das Königspaar mit seinem Hofstaat viel zu tun. So musste zum Beispiel der Vogel getauft werden. Sein Name: Hessen Harry I

In der Woche direkt vor dem Fest hat dann jeder Dorfbewohner/in zu tun. Auch der Offizierscorps des Schützenvereins hat

Schützenfestvorbereitungen und Nachbarschaftsfeiern



Bereits Tage vor dem Fest waren viele Straßen im Dorf schon festlich geschmückt.

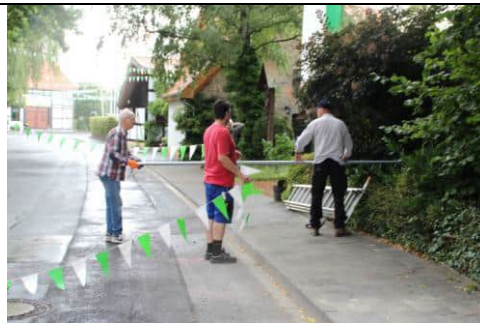


An allen „offiziellen Stellen“ des Dorfes, wie Sportplatz, Ehrenmal und natürlich am Schützenplatz wurde besonders akribisch gearbeitet.

zu tun. Wenn die Zeltbauer das Zelt errichtet haben, muss es eingerichtet werden. Auch das Umfeld wird bearbeitet. Es ist nicht hoch genug einzuschätzen, welcher Freizeiteinsatz erbracht wird, um



An der Fukuhle waren am Freitagabend die Nachbarn noch im Einsatz.



Dedinghausen herauszuputzen und so ein Event wie das Schützenfest zu ermöglichen.



In der Wasserstraße sammelten sich gerade die Nachbarn zum Kränzen. Sie hatten noch einiges zu tun.

Und wenn die „Knochenarbeit“ erledigt ist, kommt das Kränzen und Schmücken. Dabei kommen sich Nachbarn und Bekannte beim Bierchen näher. Und das ist gut so!

In diesem Jahr waren viele Straßen und Häuser bereits am Mittwoch, Donnerstag oder sogar noch eher fertig gekränzt.



Auch in der Breslauer Straße gab es am Freitagabend noch viel zu tun ... bis in schwindelerregende Höhen.

Der Höhepunkt der Vorbereitungen waren dann aber wieder die Nachbarschaftsfeten am „Schützenfestfreitag“. Da besuchte, wie gewohnt, auch wieder die

Vereinsabordnung die Jubel- und Königsresidenzen. Mit einem Rundgang und einem kleinen Bilderbogen dokumentiert D.a. die Schützenfestvorbereitungen und Nachbarschaftsfeiern im 152. Schützenjahr.

Natürlich ist die Dokumentation nicht komplett ... aber den sehr guten Eindruck, den das geschmückte Dorf machte, werden alle bestätigen können, die zum Schützenfest in Dedinghausen waren.

Auf dem Weg der D.a.-Redaktion durchs Dorf konnten wir an „nur“ vier Stellen kränzendes Nachbarschaftsgruppen antreffen. In der Ehringhauser Straße, an der Fukuhle, in der Schultenstraße und in der Breslauer Straße waren noch Teams bei der „Arbeit“.

Fehlen noch zwei Stationen: Die Jubel- und Königsresidenzen!

Angeführt von den Musikfreunden ‚Spontan & ungezwungen‘, machte sich so gegen 19 Uhr die Abordnung des Vorstands und des Offizierscorps des Schützenvereins auf den Weg zur Fukuhle.



Dort galt es die Residenz des 25-jährigen Jubelpaares Hans & Martina Kehl zu „inspizieren“. Hier gab es eine freundliche Begrüßung, ein Ständchen, ein paar Runden, ein schmackhafter Imbiss und vor allem nette Gespräche. Nach einer guten halben Stunde zog die Abordnung mit



Kapelle weiter ...



Zunächst erinnerte und bedankte sich der Jubelhofstaat bei Martina & Hans, dann kam der Schützenvorstand und tat das gleiche.

Es ging von der Fukuhle zur Königsresidenz ‚In den Gärten‘.



Als die Musikfreunde um die Ecke bogen ging die Anspannung im „Königsgarten“ spürbar hoch.



Das legte sich aber nach der Begrüßung und den ersten Worten des Oberst und des Königs.

Dort erwartete das amtierende Königspaar Bastian & Sabrina Brunnert mit seinem Hofstaat, Familien, Freunden und Nachbarn die Schützen und die Musikfreunde.

Auch hier war man bestens vorbereitet. Kaltgetränke und ein Imbiss standen bereit. Und wieder auch die gleiche Zeremonie: Der Verein lässt das Jubelpaar



hochleben ... und „erntet“ dafür Dankesworte und Runden.

Noch bis tief in die Nacht feierte man im „Königsgarten“ ... , aber auch an anderen Stellen im Dorf. Dedinghausen war vorbereitet ... das Fest konnte beginnen.

Randnotizen I



„Geschafft!!“



Fotos „unbekannter Künstler“, die der Redaktion zu gespielt wurden.



Die „Rentnerbank“



26.Juli 2025

Nach Messe, Totengedenken, Jubilarehrung und Zapfenstreich feiern die Schützen mit vielen Gästen einen tollen Schützenfest-Samstag

(MM/HWW) Wie gewohnt lud am Samstagnachmittag Glockengeläut zur Schützenmesse ein.

Pünktlich um 15.30 Uhr war die Johannes-Kirche voll. Auch das 150. Schützenfest konnte - wie seit Jahren üblich - mit einer Messe beginnen. Pastor Möller hielt die Messe, das Blasorchester Schöning unterlegte sie mit Musik und, wie seit Jahren üblich, endete sie mit dem Segen und dem immer wieder eindrucksvollen „Tochter Zion“ der Schöninger.

Diesmal war aber etwas anders: Pastor Möller hielt seine (wahrscheinlich) letzte Schützenmesse.

Das Wetter spielte an diesem Schützenfest-samstag gut mit. Es waren erträgliche 26°C und Regen war nicht gemeldet.



Oberst Markus Schulte begrüßte alle An-



Major Egbert Vossebürger ließ nach der Messe die Schützen antreten und meldete dem Oberst über 200 Schützen plus vier Kapellen. Sodann schritten der Oberst nebst seinem Adjutant und Pastor Möller die Front der Angetretenden ab.



wesenden und besonders Pastor Ulrich Möller:

„Herr Pastor, ich möchte mich bei Ihnen für die Feier des Gottesdienstes bedanken.

Der Gottesdienst zum Beginn unseres Schützenfestes ist immer wieder etwas Besonderes. Vielen Dank dafür.

Sie haben es während der Messe angekündigt, dass es wahrscheinlich Ihre letzte Schützenmesse war, die Sie zelebriert haben. Im Frühjahr kommenden Jahres werden Sie nach 34 Jahren Dienst in unserer Gemeinde in den wohlverdienten Ruhestand treten.

Ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich bei Ihnen im Namen des Schützenvereins Dedinghausen für die gute und freundschaftliche Zusammenarbeit über diesen langen Zeitraum zu bedanken.



Wir wünschen Ihnen für die Zukunft alles Gute. Vielleicht ergibt sich in der Zukunft ja doch noch die Gelegenheit, mit uns eine Schützenmesse zu feiern.“

Ein besonderer Moment eines jeden Schützenfestsamstagsabends ist immer wieder die Gefallenenehrung.

Fahnenabordnungen nehmen am Ehrenmal ihre Positionen ein. Die Kranzträger stehen bereit und die Anwesenden werden andächtig ruhig.





Die vollständige Rede von Oberst Markus Schulte zur Gefallenenehrung:

„Liebe Schützenbrüder, liebe Dedinghauserinnen und Dedinghauser, verehrte Gäste.

Am 08. Mai dieses Jahres jährte sich das Ende des 2. Weltkriegs zum 80. Mal.

Nach fast 6 Jahren endete 1945 ein Krieg, dessen Ausmaß die Welt bis dahin noch nicht erlebt hat. Schätzungen gehen davon aus, dass 65 Millionen Menschen diesem Krieg zum Opfer fielen. Millionen trugen bleibende Schäden an Leib und Seele davon. Ganze Landstriche hier in Deutschland, in ganz Europa sowie über den ganzen Erdball verteilt waren nahezu völlig zerstört.

Um den Toten der beiden Weltkriege sowie aller Konflikte zu gedenken, aber auch um zu mahnen, den Frieden zu erhalten, wurde vor 65 Jahren während des Schützenfestes 1960 dieses Ehrenmal eingeweiht. Es bestand schon lange der Wunsch, innerhalb der damaligen Dorfbevölkerung ein Ehrenmal zu errichten.

Ganz bewusst wählte man diesen Platz in unmittelbarer Nähe zur Kirche aus. Es handelt sich hier um eine historische Stätte unseres Dorfes.

Zwei Vorgängerbauten unserer heutigen Kirche haben an dieser Stelle bis 1884 gestanden. Des Weiteren befand sich an dieser Stelle auch eine Begräbnisstätte, wie ein alter Grabstein belegt, der heute am Turm unserer Kirche angebracht ist.

Bei der Gestaltung dieses Ehrenmals entschied man sich ganz bewusst für ein Friedensdenkmal, dessen Mittelpunkt die Marienstatue als Maria Königin des Friedens bildet.

Gerade in diesen Zeiten ist es wahrscheinlich wichtiger denn je, immer wieder den Schrecken des Krieges in das Bewusstsein zu rufen.

Weltweit gibt es sehr viele Spannungsherde, die sich allzu oft zu einem militärischen Konflikt ausweiten. Man hat leider das Gefühl, wir fallen in längst vergangene Zeiten zurück, wo das Recht des Stärkeren galt, um bestimmte politische Interessen durchzusetzen. Beispielhaft sind hier der Ukraine – Krieg, die Konflikte im Nahen Osten und der weitgehend aus dem öffentlichen Interesse verschwundene Krieg im Sudan zu nennen.

Vieles, was uns über Jahrzehnte ein Gefühl der Sicherheit vermittelt hat, ist aus den Fugen geraten und wir müssen uns auch in Europa leider wieder mit dem Thema Krieg auseinandersetzen.

Wir können nur hoffen, dass die Mächtigen dieser Welt zur Vernunft kommen und sich die Botschaft der kürzlich verstorbenen Holocaust Überlebenden Margot Friedländer zu Herzen nehmen, die einmal mit nur 2 Worten ausdrückte, worum es eigentlich geht.

Seid menschlich!“

Oberst Schulte gedachte und benannte auch jene Schützenbrüder, die seit dem letzten Schützenfest verstorben sind. Ebenfalls gedachte er der verstorbenen Jubelmajestäten dieses Jahres.



Offiziere legten zum Gedenken an die verstorbenen Schützen und Jubelmajestäten Kränze nieder.

Nach der Kranzniederlegung setzte der Major den Zug der Schützen in Marsch.



Die Schützen hatten nicht weit zu gehen. Nur 200 m gen Osten kam der Zug vor dem Anwesen des Ortsvorstehers Bernhard Schäfers wieder zum Stehen.

Da es in diesem Jahr nur ein Jubelpaar zu besuchen gab, konnte der Schützenverein seiner Tradition folgend und dem Ortsvorsteher mindestens einmal in seiner Amtszeit ein Ständchen bringen.



„Lieber Bernhard, liebe Agatha, es freut uns sehr, dass wir heute bei euch zu Gast sein dürfen,“ begrüßte Oberst Schulte den OV nebst Gattin. Er würdigte mit Beispielen sein Engagement im Dedinghauser Dorf- und Vereinsleben - so sein Einsatz im KCD und im Förderverein. Auch Bernhards Verbundenheit zum Schützenwesen hob Schulte anerkennend hervor – vom Kinderschützenkönig in seinem Geburtsort Stocklarn über die Zeit als Fahnenoffizier, bis zum Kaiser in seinem alten Heimatverein, der Schützenbruderschaft Merklinghausen – Wiggeringhausen.

Oberst Schulte schloss: „Bei all diesen Aktivitäten wurdest du von deiner Familie, aber vor allem von deiner Frau Agatha unterstützt, mit der du im August dieses Jahres goldene Hochzeit feiern wirst.

Ein Ereignis, welches heutzutage nicht mehr selbstverständlich ist.“

Lieber Bernhard, liebe Agatha am Schluss meiner Rede möchte ich mich bei euch für euren Einsatz für unser Dorf und darüber hinaus bedanken und wir wünschen euch für die Zukunft alles Gute.“



Dann gab es Blumen für Agatha und einen Orden für Bernhard. Die Schützen ließen das Ehepaar Schäfers hochleben, der OV bedankte sich und ließ die Schützen hochleben und dann genoss man zusammen eine Runde Bier.

Als der Umtrunk beendet war formierte sich der Schützenzug, um ans andere Ende des Birkhofes zu gehen.



Dort, an der Fukuhle, galt es dem 25-jährigen Jubelpaar Hans und Martina Kehl die Aufwartung zu machen. Erwartet wurden die Schützen an der gekränzten Residenz vom Jubelpaar, dem damaligen Hofstaat und Freunden, sowie Nachbarn.

Zur Begrüßung erinnerte sich der stellv. Oberst Tobias Wahner (Er hielt die Rede als Neffe des Jubelpaares):

„Lieber Hans, liebe Martina, Als ich vor 25

Jahren am Schützenfestmontag zur Zeit des Vogel-schießens an der Schießbude stand, um mein Schützenfestgeld, was ich von Oma Hedwig bekommen hatte, in diverse Schüsse zu investieren, standest du Hans, ebenfalls am Gewehr. Jedoch im Wechsel mit 4 weiteren Dedinghauser Schützen, die alle das Ziel hatten, im magischen Jahr 2000 den Vogel abzuschießen.

Es entwickelte sich ein sehr spannendes Schießen. 1986 hattest du schon einmal den vorletzten Schuss gemacht und 1998 ebenfalls mitgeschossen. Diesmal konntest du aber dann mit dem 254 Schuss den finalen Treffer setzen.“

Tobias erinnerte in seiner Rede auch an die Bedeutung des Hauses Kehl für das Schützenwesen des Dorfes. Er reflektierte ebenfalls das Königsjahr von





Martina und Hans. Neben einigen Anekdoten konnte er berichten, dass sie es waren, die die Vogeltaufe einführten.

Mit der Überreichung der Erinnerungsorden als äußeres Zeichen des 25. Jubiläums, gegenseitigem „Hochleben“ lassen und einem Umtrunk endete der kleine Festakt an der Fukuhle.



Derzeit sammelten sich an der königlichen Residenz ‚In den Gärten‘ bereits zahlreiche Schaulustige.



Hinter den Kulissen richteten die Hofstaatsdamen und die Königin ihre Kleider, die Offiziere die Insignien und aus den Technikoffizieren wurden Blumenboys.

Dann waren die Schützen da und das Königspaar schritt mit seinem Hofstaat durch das Spalier von Schützen und



neugierigen Dorfbewohner*innen.

Oberst Markus Schulte begrüßte das Königspaar:



„Lieber Bastian, liebe Sabrina, viermal hat er es probiert, beim fünften Mal ist es passiert. Treffender als mit dem Spruch auf euren Shirts kann man den Weg zu eurer Königswürde nicht beschreiben. ...

Seit dem Jahr 2012 hast du es immer wieder in unregelmäßigen Abständen versucht. Im letzten Jahr hastest du dann das nötige Glück und der Wunsch einmal Schützenkönig in Dedinghausen zu werden, ging in Erfüllung.

Zu deiner Königin wähltest du deine Frau Sabrina. Euer Adju wurde Christoph Kukuk aus Hörste, der allein schon durch seine Größe immer den Überblick behält.

Der Hofstaat wurde schnell gebildet und es folgte für euch ein wie ich denke unvergessliches Jahr.“



Der Oberst reflektierte im weiteren Verlauf seiner Rede das Königsjahr von Sabrina und Bastian. Er hob dabei ausdrücklich den Arbeitsaufwand bei den Vorbereitungen des Festes hervor.

„Aber vor allem die Tage vor dem Fest sind mit viel Arbeit verbunden und man benötigt viele helfende Hände. Auch hier wurdet ihr von vielen verschiedenen Personen unterstützt.

Als kleines Dankeschön möchte ich stellvertretend für alle Helferinnen und Helfer jetzt der Mutter unserer Königin Carmen Eilfeld sowie an Janina Putz Blumensträuße überreichen.

In diesem Zusammenhang möchte ich aber eine Per-

son besonders begrüßen, die extra zu unserem Schützenfest angereist ist, um zusammen mit unserem Königspaar zu feiern. Das ist die Patentante unserer Königin, Frau Daniela Hollenbach aus Frankfurt. Frau Hollenbach, herzlich willkommen und wir wünschen Ihnen einige schöne Tage hier in Dedinghausen.“

Das weitere Prozedere folgte dem bekannten Muster: Danksagung des Königs (Bild rechts), gegenseitiges „Hochleben“ lassen und gemeinsamer Umtrunk.

Nach gut einer halben Stunde sammelt Major Egbert Vossebürger die Schützen zum Aufbruch. Es ging zum Sportplatz. Dort sollte (wahrscheinlich zum letzten Mal) der Zapfenstreich stattfinden.



gefunden. Nachdem die Schützen, der Hofstaat und die Kapellen Aufstellung genommen hatten, verfolgte die Menge einmal mehr eine beeindruckende musikalische Darbietung, die mit der Nationalhymne endete.

Der Major Egbert Vossebürger bedankte sich bei den Schützen für deren Disziplin während des Zapfenstreichs und führte den Schützenzug zum Festplatz.



Dort angekommen nahmen die Hofstaate ihre Plätze an den Tischen ein. Das Volk gruppierte sich um die Zapfhähne. Und so allmählich füllte sich der Schützenplatz mit Gästen. Zu den sich auch, anders als gewohnt, die Schützen aus Hörste zum Nachbarschaftsbesuch schon am Samstagabend, ein.

Das Fest nahm seinen gewohnten Verlauf. Die Tanzband ambiente spielte zum ersten Tanz auf. Besonders im Zelt kochte die Stimmung dann recht bald hoch. Dabei machten sie auch bei Ständchen viel Stimmung. Sowohl auf der Tanzfläche, als auch an den Theken und in der Longdrinkbar war viel los.



Zum Zapfenstreich hatte sich eine stattliche Zahl von Dorfbewohner*innen ein-



Aufstellung zum großen Zapfenstreich auf dem Sportplatz am Haslei.





Das Fest ging stimmungsvoll für alle weiter und endete erst in den frühen Morgenstunden.



Schützenfest-Sonntag in Dedinghausen! Das heißt traditionell: Tolles Wetter – tollen Kleider – tolle Gäste – tolle Stimmung

(HWW) Nachdem am Morgen bei einem zwanglosen Frühschoppen der Festplatz aufgeräumt war, hatten die Schützen noch eine kurze Mittagspause, bevor sie zum Schützenplatz aufbrechen mussten. Für 14 Uhr war das Antreten anberaumt. Und so kam es dann auch.



Bei gutem Sommerwetter (22°C und Sonnenschein) hatte sich eine recht große Anzahl an Schützen eingefunden. Diese folgten dem Aufruf des Majors Egbert Vossebürger, formierten sich, nahmen gesponserte Biermarken entgegen und gaben dem Abholen der Fahnen und Obristen die notwendige Aufmerksamkeit.

Und dann ging's los.

An der Königsresidenz ‚In den Gärten‘ waren bereits zahlreiche Dorfbewohner/innen versammelt, um den Ausmarsch des Königs-paares und des charmanten Hofstaates zu bewundern. Die Kleider der Hofdamen



Der Mittelpunkt des Schützenfest-Sonntags:
Sabrina und Bastian

überzeugten. Sie sind in der Mitte dieser Zeitung zu bewundern. Besonders aber stach das Kleid der Königin hervor. Sie erntete damit wahre Begeisterungstürme.

Nachdem die Schützen und das Publikum dem Hofstaat gehuldigt hatten, setzte sich der Festzug in Bewegung.

Durch den Hir-





Auf dem Weg zum Ehrenoberst Bernhard Plaß ... auch mit dem Kinderschützenkönig Tom Süwolto ... um die Senioren und Ehrengruppe in den Zug zu integrieren.

tengrund, Haslei, und Kölner Grenzweg ging es zum Birkhof, um die Senioren und Ehrengruppe beim Ehrenoberst Bernhard Plaß abzuholen.



Nun ging es zum Ehrenmal. Dort hatte sich bereits der Hofstaat zur Parade aufgestellt, zahlreiche Zuschauer säumten die Straße und bald waren auch die Schützen da.



(Drohnenaufnahme von Andreas Eilfeld)

Auf dem Festplatz angekommen, begrüßte der Oberst die Gäste. Insbesondere das Königspaar Brunnert und das Jubelpaar Kehl. Desweiteren aber auch BM Moritz, OV Schäfers, den Jungschützenkönig Benedikt Deimel und das Kinderkönigspaar Tom und Lara Süwolto (sie war als Vertretung für Kasimir Farina



dabei). In seiner Rede führte Markus Schulte weiter aus: „Besonders begrüßen möchte ich die anwesenden Musikkapellen. Vom Kreisvorstand heiße ich den Beisitzer

im Kreisvorstand Markus Christ sowie das Ehrenmitglied Willi Hoppe - Nucke herzlich Willkommen. An dieser Stelle möchte ich auch die Gelegenheit nutzen, mich beim Sportverein Blau – Weiß Rixbeck – Dedinghausen, speziell bei der Fußballabteilung dafür zu bedanken, dass wir gestern noch einmal die Gelegenheit hatten, auf dem Sportplatz Haslei den Großen Zapfenstreich durchführen zu können. Ich denke, es war die letzte öffentliche Veranstaltung, die auf dem Gelände stattgefunden hat. Vielen Dank dafür.

Liebe Schützenbrüder, wir möchten jetzt noch eine kleine Ehrung vornehmen.

Im Rahmen des Kinderschützenfestes wurde ein Luftballonwettbewerb durchgeführt. Gewonnen hat den Wettbewerb Lara Süwolto, die heute als Kinderkönigin am Umzug teilgenommen hat. Ihr Ballon legte eine Strecke von 186 km zurück.



Sabrina Brunnert beglückwünscht Lara Süwolto.

Er landete erst im thüringischen Gebesee.
Liebe Lara, herzlichen Glückwunsch und wir
möchten dir ein kleines Geschenk überreichen. Das
wird unsere Königin Sabrina übernehmen.
Dafür darf ich euch bitten, einmal vorzutreten.



Wenn Vertreter vom Kreisschützenbund zugegen sind, bedeutet das meistens, dass verdiente Schützenbrüder ausgezeichnet werden. Das ist auch hier der Fall. Dazu übergebe ich jetzt das Wort an das

Vorstandsmitglied Markus Christ.



Dieser ehrte sodann (im Bild von links): Markus Schulte mit dem Orden für hervorragende Verdienste, Thomas Begere, Christian Kißler und Marc Grothe erhielten jeweils einen Orden für Verdienste. Markus Christ schloss die Ehrung mit den Wort ab: „Ohne Schützen wie euch und euren ehrenamtlichen Einsatz für den Verein könnten wir ein Schützenfest in seiner derzeitigen Form nicht feiern. Danke nochmal, ihr habt euch die Orden redlich verdient.“



Mit einem „Hoch“ auf die Geehrten und den Verein schloss der offizielle Teil des Nachmittages. Das heißt natürlich nicht ganz, denn erst mit dem Königtanz endete der offizielle Teil des Nachmittages. Die Throngesellschaft machte es sich am Königstisch



bequem, die Offiziere verzogen sich mit ihren Gästen in die Offiziersecke an der Theke und der Rest traf sich mit Freunden oder ihren Familien. Man klönte ein wenig und trank ein Bierchen zusammen.

Die Kinder vergnügten sich beim Legospielen oder ließen sich verwöhnen – es ist halt nett und gemütlich am Schützenfestsonntagnachmittag in De-



dinghausen. Mit der Musikschau auf dem Festplatz kam ein unterhalt-

samer Aspekt in den Nachmittag. Die anwesenden Kapellen, das Tambourcorps Hörste, die Blaskapelle Schöning, der Spielmannszug Westereiden, der Fanfarenzug Erwitte und die Musikfreunde Spontan und Ungezwungen Dedinghausen gestalteten einen gelungenen Programmpunkt.

Beim anschließenden Kindertanz gab König Bastian alles! Auch die Damen und Herren des Hofstaats überzeugten mit ihren Partyqualitäten und machten den Kindertanz zusammen mit den vielen versammelten Kindern zu einem tollen Event.



(Fotos aus Schützenverein Instagram)



Abholen der Abordnungen aus Rixbeck und Esbeck.

Der Abend wurde eingeläutet mit dem Eintreffen der Gastvereine aus Rixbeck und Esbeck. Die Nachbarvereine waren wieder mannstark angetreten. Pünktlich zur Tagesschauzeit empfingen die Offiziellen des heimischen Vereins die Gäste mit Musik vor dem Festzelt.

Die Rixbecker Schützen kamen mit dem Königspaar Nils Walter und Franzi Goßmann. Bei den Esbecker war ebenfalls das aktuelle Königspaar Niclas Luig und Tabea Koers dabei. Nach Aufwartungen am Königstisch, einigen Bierchen und netten Wort formierte sich die Festgesellschaft zur Polonaise.

Eine bunte Menschenschar marschierte unter den Klängen der Kapellen in Formationen über den Festplatz unter der Vogelstange. Am Ende löste sich die Formationen im turbulenten fröhlichen Durcheinan-



Polonaise am Sonntagabend



der auf und man traf sich im Zelt zum abschließenden Tanz.

Abschließend sorgte die Partyband „ambiente“ in bekannter Manier für eine sehr gute Stimmung auf dem Festzelt. So war es nicht verwunderlich, dass die Gäste bis in die frühen Morgenstunden ausgelassen feierten.

(Fotos: LV)



28. Juli 2025

Der Ausklang des 150. Schützenfestes brachte bei strahlendem Sonnenschein einen Regentenwechsel von Bastian Brunnert auf Marcel Krüger

(HWW) Pünktlich um 09:00 Uhr begann das Schützenfrühstück im sehr gut besuchten Zelt mit einem guten reichlichen Büfett.



Gewöhnlich finden sich beim Schützenfrühstück auch immer Promis ein. Diesmal war MdL Blöming und BM Moritz anwesend.

Musikalisch begleitet wurde das Frühstück

von der Blaskapelle Schöning und dem Tambourcorps Hörste.



Dicht umlagert, aber gesittet, ging es der Vergabe der Lose für das Insignienschießen zu.

Gut gestärkt und nachdem die Lose für das Insignienschießen verteilt waren, begrüßte Oberst Schulte die anwesenden Schützen und begann mit den Ehrungen. Zur Ehrung der Vereinstreue waren 30 Personen eingeladen. 18 Schützen waren angetreten.

Die 30 Personen waren:
Werner Ehrich, Horst Eisenbrecher, Gottfried Gössmann, Bernhard Pläß, Werner Vossebürger, Heinrich Bergmann, Karl Brüggemolte, Ralf Dickhans, Friedhelm Koch, Wolf-Uwe Krüger, Klaus Panzer, Udo Heidepeik, Rudolf Henneböhl, Bernhard Köthenbürger, Jürgen Marbeck, Hermann Schlüppner, Rainer Seufferle, Dirk Stratmann, Claus Tepper, Norbert Vossebürger, Christian Dahlhoff, Stefan Hümmecke, Frank Struminski, Peter Becker, Axel Behne, Pasquale Falcone, Stefan Gerling, Patrick Henkemeier, Markus Homberg, Sergej Sperling.



Werner Ehrich und Horst Eisenbrecher wurden für 70-jährige Vereinszugehörigkeit geehrt.



Nachdem der scheidende Jungschützenkönig, Kai Glennemeier, vom stell. Oberst Tobias Wahner den Erinnerungsorden angesteckt bekommen hatte, hieß es „Antreten zum Vogelschießen“.

Die Schützen sowie Ehrengäste machten sich auf den Weg zur Vogelstange. Derweil hatten sich auf dem Platz bereits zahlreiche Besucher eingefunden.



Das Schießen begann mit der amtierenden Königin Sabrina, setzte sich mit Ehrengästen, wie BM Moritz fort und endete mit dem 206. Schuss von Marcel Krüger.

Dazwischen purzelten die Insignien aus dem Kugelfang.



Zum Vogelschießen hatte sich eine stattliche Anzahl an Schützen und Dorfbewohner*innen eingefunden.

Blanke, Justin Stöppel und Marcel Krüger. Mit dem 206. Schuss war dann Marcel Krüger neuer Schützenkönig von Deddinghausen. Er wählte seine Frau Nicole zur Mitregentin. Auf den Schul-



Die Insignienschützen vom 28.07.2025:



Manuel Greschniok / Kai Glennemeier / Janah Stratmann / Andreas Koch
14. Schuss 15. Schuss 21. Schuss 26. Schuss
Zepter Apfel Fass Krone

Geehrt wurden die erfolgreichen Schützen am Nachmittag vor der Krönung auf dem Festplatz.

Die zahlreichen Zuschauer erlebten in der Endphase des Vogelschießens einen spannenden Fünfkampf zwischen Marvin Begere, Markus Tiemann, Marcel

tern einiger Mitschützen und unter den Klängen der Musik wurden die beiden zur Theke gebracht.

Dort nahm das stolze Königspaar zahlreiche Glückwünsche entgegen und feierte mit vielen Freunden, Schützen und Gästen im heißen Zelt bis in die Mittagspause.

se.

Nach einer für viele Schützen erholsamen Mittagspause nahm das Fest am späten Nachmittag seinen gewohnten Verlauf wieder auf.



Die beiden Königspaare wurden samt ihrer Hofstaate von der Residenz in der Wasserstraße abgeholt. Von den Schützen wurden sie zum Festplatz geleitet. Unterwegs und auf dem Festplatz hatten sich einige Schaulustige eingefunden und spendeten reichlich Applaus.



Nachdem die Insignienschützen geehrt waren, folgte die Krönung des neuen Königs. Es ist immer wieder ein erhabener und feierlicher Augenblick – nicht nur für die beiden Könige, die die Königs-kette tauschen.



Der Oberst dankte dem scheidenden Königspaar und beglückwünschte das neue Paar. Diese machten sich dann mit allen Offiziellen auf den Weg ins Zelt zum Königstanz.



Nach dem obligatorischen Königstanz nahm die Throngesellschaft unter Beifallsbekundungen der Schützen und der Besucher am Thron Platz. Man kam zur Ruhe und richtete sich zunächst für den Tag – letztlich aber für das ganze Schützenjahr (bis zum 27.07.2026) – ein.

Am Thron nahm man machen Glückwunsch entgegen bis dann die Ruhe vorbei, war. Die ersten Pflichten standen für die neue Throngesellschaft an – der Kindertanz.



Offensichtlich hatten sowohl die Kinder als auch das Königspaar Spaß beim Kindertanz.

Spaß haben auch immer die Fahnenabordnungen und aus dem allabendlichen Wegbringen der Fahnen machen sie immer ein besonderes Event, das immer auf der Theke endet. Die Throngesellschaft amüsierte sich derweil.

Die beliebte große Polonäse auf dem Schützenplatz wurde dem drohenden Regenschauer geopfert.



Aber bald legte ‚ambiente‘ so richtig los. Party war angesagt beim neuen Hofstaat und zahlreichen Gästen. Die gute Stimmung wurde von Minute zu Minute noch besser.

Kurz nach 22 Uhr wurde es dann ziemlich voll im Zelt. Das ist ein sicheres Zeichen für das Nahen eines Höhepunktes, der auch immer viele Besucher extra am Montagabend noch einmal nach Dedinghausen zieht: Die Entthronungszeremonie!

Der Hofstaat 2024/25 kam aufs Zelt, um ihr Königspaar mit Musik, Tanz und einem selbst gedichteten Lied abzuholen. Bastian und Sabrina

waren sichtlich ergriffen.



Der Hofstaat tanzt sich zum Thron und animiert die Gäste zum Singen des Entthronungsliedes.



Nach dem obligatorischen Entthronungslied (siehe „Liedgut aus Dedinghausen“ im Feuilleton dieser Zeitung) fuhren Sabrina und Bastian im Wohnanhänger, und mit ihrem Hofstaat an die Theke und feierten den Abschied vom Thron.



Der Rest der Festgesellschaft setzte nun, angeheizt durch ‚ambiente‘, zur letzten großen Stimmungseruption an.

Eine dreistündige Megaparty bildete den glanzvollen letzten Höhepunkt des Schützenfestes 2025. Doch irgendwann ist dann auch das tollste Fest



vorbei und wie in jedem Jahr endet es dann auf der Theke.

Aber am 26. Juli 2025 geht's ja schon wieder los.

(Fotos: WG / HWW)

Randnotizen II

(HWW) Genau genommen gab es zwei absolute Highlights beim Schützenfest 2025 – wenn man der Volksmeinung Glauben schenken will.

Das

Sonntagskleid der Königin und der bzw. die Vögel!

Das Sonntagskleid der Königin finden Sie auf gleich sechs Seiten und das 12 Mal ... und hier zum 13. Mal.

Die Schützenvögel (fürs Jungschützen-



Der Schützenvogel 2025 ...



... vor dem 1. Schuss und nach dem 206. Schuss.



vogelschießen und das Schützenfest) baut seit 3 Jahren Frederik Lauber. Zuvor war es 18 Jahre lang sein Vater Guido. Übrigens sind die Vögel sechsmal in dieser D.a.-Ausgabe zu sehen. Die Vögel sehen prächtig aus und halten genauso lange, wie Spannung unter dem Kugelfang herrscht ... will sagen: Frederik versteht sein Handwerk!

100 Jahre Blaskapelle Schöning

Am Freitag, den 01.08., stand für uns nur wenige Tage nach unserem eigenen Schützenfest schon wieder der nächste Auswärtstermin an: Die Blaskapelle Schöning hatte anlässlich ihres 100-jährigen Bestehens zum Jubiläumsabend eingeladen. Bereits Anfang des Jahres hatte die Kapelle ein Konzert gegeben – diesmal aber sollte richtig gefeiert werden.



kapellen gemeinsam ins Festzelt, wo der Abend seinen gewohnten Verlauf nahm. Auch wenn wir uns an einem Jubiläum dieser Art noch etwas mehr Blasmusik gewünscht hätten, sorgte die Tanzband für beste Stimmung und ein gut gefülltes Zelt.

Alles in allem feierten wir gemeinsam mit den Schöningern

ein rundum gelungenes Jubiläum.



Gemeinsam mit unserem neuen Königspaar Marcel und Nicole, einigen Damen und Herren des Hofstaats, Offizieren sowie unseren Musikfreunden von „Spontan & Ungezwungen“ machten wir uns auf den Weg nach Schöning. Am kleinen Antreterplatz angekommen, wurden wir direkt mit einer Stunde Freibier empfangen – und der Bierdurst war bei allen ganz offensichtlich schon wieder vorhanden.

Das Wetter meinte es leider nicht ganz so gut: Zur Kranzniederlegung zogen einige Regenschauer über das Gelände hinweg. Beim anschließenden Marsch zum Schützenplatz, den teils recht ausführlichen Reden und dem großen Zapfenstreich, blieben wir jedoch vom Regen weitgehend verschont.

Im Anschluss marschierten alle Vereine und Musik-

D.a. 587/36



Wir gratulieren an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich zum 100-jährigen Bestehen – und hoffen, dass uns die Blaskapelle Schöning auch in Zukunft noch viele Jahre auf unserem Schützenfest musikalisch begleitet!

Marcel Begere

Ehrung der 40-jährigen Jubelkönigin Monika Ruhose

Am Mittwoch, den 06.08.2025 haben wir die Ehrung unserer 40-jährigen Jubel- und Kreisjubelkönigin Monika Ruhose (ehemals Hagenhoff) nachgeholt. Monika konnte leider nicht persönlich an unserem Schützenfest teilnehmen, hatte jedoch bereits am Schützenfest Montag ein 50 Liter Fässchen Freibier ausgegeben, über das sich alle Schützen sehr gefreut hatten.

Gemeinsam mit Kreisgeschäftsführer Bernhard Gerken machten wir uns an besagtem Mittwochabend nach Lipperode auf. Zur Freude von Monika war auch ihr damaliger Adjutant und unser Ehrenoberst Martin Grothe mit dabei, dem diese Ehrung persönlich am Herzen lag. Bernhard überreichte dann die Erinnerungsbrosche und übermittelte die besten Grüße vom KSB Lippstadt.



Bernhard Gerken, Marcel Begere, Markus Schulte, Monika Ruhose, Marton Grothe und Bastian Brunnert (v.l.) waren bei der Ehrung anwesend.



Anschließend ließ er das damalige Kreisschützenfest in Rüthen noch einmal etwas Revue passieren. Unser Oberst Markus Schulte überreichte im Anschluss dann noch unsere Erinnerungsbrosche und gratulierte im Namen des Schützenvereins nochmal recht herzlich.

Nach dem „offiziellen“ Teil saß man bei Bratwurst, kühlem Bier und bestem Wetter noch gemütlich zusammen im Garten, wobei die ein oder andere Anekdote ausgetauscht wurde.

Marcel Begere

Neue Pächter und Betreiber in der Gaststätte ‚An der Bahn‘



Thies Kaczmarek und Cordula Künstner

(HWW) Nach knapp 3 Jahren hört Jannic Schwarze in der Gastwirtschaft ‚An der Bahn‘ auf. Er hat die Arbeit am Kunden von Conny Pronk gut weiter geführt und die Gastwirtschaft weiter gebracht. Das wiederum will Thies Kaczmarek mit seiner Geschäftspartnerin und Mutter und Cordula Künstner weiterführen und ausbauen. Am 1. September übernimmt Thies das Kommando.

Die beiden sympathischen Kneipenbetreiber haben sich einige Gedanken zum Betrieb in ihrer Kneipe gemacht. Sie wollen den Thekenraum etwas gemütlicher gestalten. Eine Eckbank könnte da helfen und im Raum soll Platz geschaffen werden, der Automat soll raus.

Die Speisekarte – hier ist Cordula federführend – wird ihre solide gut bürgerliche Ausrichtung behalten. So werden z.B. Schnitzel und Mantaplatte bleiben und mehr Salate dazu kommen. Fürs Eventmanagement ist Thies federführend – es soll ausgebaut werden. Kegeltermine sind auch heute noch zu haben.

Als mittelfristiges Ziel haben die beiden sich vorgenommen die Kundenbindung zu verstärken, die Vereine einzubinden und möglicher Weise den Betrieb auf 5 Tage (plus Mittwoch) auszuweiten. (Siehe auch Seite 52)

Mit Kolping durchs Bibertal gewandert

Hallo Wanderfreunde oder die es vielleicht noch werden wollen. Zu unserer zweiten Wanderung im Jahr 2025 haben wir uns am 06. Juli wie immer um 11 Uhr bei Schulte- Remmerts getroffen.

Da Willi aufgrund einer Erkältung nicht mitkonnte, musste ein adäquater Ersatz für die Planung her. Das war aber kein Problem, denn Arno ist leidenschaftlicher Wanderer und hat sich einen Rundwanderweg im Bibertal in Rüthen ausgedacht.

Das Wetter war nicht optimal, aber trocken und zum Wandern braucht man ja auch keine 30°C. Die ca. 9 km lange Strecke war nicht schwierig und führte hauptsächlich durch schattige Wälder.

Nach der Hälfte der Strecke wird immer eine kurze Rast eingelegt, um den leeren Akku mit Broten, kleinen Leckereien oder Obst zu füllen. Wohlbehalten kamen wir zum Ausgangspunkt zurück.

Just in diesem Moment fing es dann an zu regnen an. Das störte uns jedoch in keiner Weise, denn wir hatten bereits im Café Henrichs Platz genommen und genossen den Abschluss einer rundum gelungenen Tour bei Kuchen, Riesenwindbeuteln oder ähnlichen



Köstlichkeiten. Nochmals vielen Dank an Arno für die schöne Tour.

Der nächste Wandertermin ist schon geplant und soll am 28.09. stattfinden. Bis dahin eine gute Zeit.

Andreas Müting
für die Kolpingsfamilie Esbeck

Schalke-Freunde Dedinghausen in der Arena

Am 01. August war es endlich soweit. Die lange Zeit ohne Ligafußball hatte ein Ende. Zum Saisonauftakt der 2. Bundesliga reisten die „Schalke-Freunde Dedinghausen“ in gespannter Erwartung nach Gelsenkirchen. Nachdem der Reiseproviant verstaut war, ging es gegen 16.30 Uhr auf den Weg.

Im Bus herrschte, neben guter Stimmung, Einigkeit was das Spiel betrifft. Man wollte endlich mal wieder einen couragierten Auftritt der eigenen Mannschaft sehen. Das Ergebnis stand erst an zweiter Stelle, solange eine „Handschrift“ des neuen Trainers zu erkennen sei. Dass mit Hertha BSC auch noch einer der Aufstiegsfavoriten zu Gast war, würde die Aufgabe nicht leichter machen.

Mit dem „Steigerlied“ wurde dem Berliner Anhang dann auch gleich lautstark der Schneid abgekauft. Die Choreo der Nordkurve war mal wieder ein Highlight, das die Schalker Seele ansprach. „Gute Zeiten, schlechte Zeiten“, um es kurz zusammenzufassen.

Um beim Einlaufen der Mannschaft die Spieler wie gewohnt mit Namen begrüßen zu können, brauchte es schon den einen oder anderen Blick auf den Videowürfel, zumal die Mannschaft eben doch einige Abgänge und Neuzugänge zu verzeichnen hatte. Wer ein eher vorsichtiges Abtasten erwartet hatte, wurde enttäuscht, denn Schalke presste hoch und aggressiv und zeigte damit deutlich die Handschrift des neuen Trainers.



Das 1:0 für Schalke fiel bereits nach 16 Minuten, das zweite Schalker Tor sieben Minuten später. Lange Gesichter gab es zu diesem Zeitpunkt nur beim Berliner Anhang und beim Vereinswirt Hammu, der in jugendlichem Leichtsinn für jedes Schalker Tor eine Runde Schnaps versprochen hatte. Schalke blieb die überlegene Mannschaft, konnte aber leider weitere Torchancen nicht verwerten und musste ab der 75. Minute der hohen Lauf- und Leidensbereitschaft Tribut zollen.

Der Anschluss in der 89. Minute kam zu spät, um den Schalker Sieg noch ernsthaft in Gefahr zu bringen, und so ging es bei allerbesten Laune und mit drei Punkten im Gepäck auf die Rückfahrt. Ein rundum gelungener Saisonauftakt für den FC Schalke und seine Fans aus Dedinghausen.

Rainer Bahr

Tor „Zur Fukuhle“ erstrahlt in neuem Glanz

Am 02. Oktober 1982 wurde an der Fukuhle, zwischen den Grundstücken der Familien Hagemann und Kehl, ein hölzerner Bogen als Tor zur Fukuhle aufgestellt.

Initiatoren und auch Ersteller des Holzbogens waren damals Reinhard Remmert, Wilfried Pläß und Uwe Greschniok.

Nach mehr als 40 Jahren war der Torbogen zuletzt nicht nur zugewuchert, sondern das Holz auch sehr verwittert und angegriffen.



Arbeiten am Torbogen



Um dieses besondere Einzelstück zu erhalten, hat Dieter Meiwes den Torbogen innerhalb mehrerer Wochen aufgearbeitet und auch die besonderen Schnitzereien wieder sichtbar gemacht.

Der Querbalken trägt die Inschrift „Zur Fukuhle“, die beiden Pfosten zieren auf der einen Seite Gerätschaften des Schmiede-, und auf der anderen Seite des Bäckerhandwerks, um so die ursprünglichen Handwerksberufe der Familien Hagemann und Kehl zu symbolisieren.

Noch vor dem Schützenfest konnte der restaurierte Torbogen aufgestellt werden und erstrahlt seitdem in

neuem Glanz. In den nächsten Wochen wird der Bogen noch mit Schiefer eingedeckt oder ein Stehfalzdach erhalten.

Im Torbogen an der Fukuhle ...



Das Arbeitsteam nach erledigter Arbeit (v.l.): Julian Schulte, Dieter Meiwes, Guido Lauber und Frederik Lauber



Das 25-jährige Jubelpaar Martina und Hans Kehl vor dem Abholen am Schützenfest-Samstag

Der Bürgerring bedankt sich besonders bei Dieter für seine tolle handwerkliche Arbeit und sein Engagement, aber auch bei Julian Schulte, Hendrik Lauber und Roland Meiwes, die beim Aufbau unterstützt haben.

Für den Vorstand
Claudia Wahner (BR-Schriftführerin)

Kunstaussstellung der Grundschule im Kleefeld und Hörste

„Abgetaucht – Wir entdecken den Ozean“:

Ein kreatives Kunstprojekt an beiden Schulstandorten

An der Grundschule im Kleefeld und am Zweitstandort in Hörste wurde in den letzten Wochen vor den Sommerferien fleißig gemalt, gebastelt und geklebt – und das alles unter dem Motto „Abgetaucht – Wir entdecken den Ozean“. Die zweiten Klassen beider Standorte haben mit viel Fantasie und Spaß tolle Kunstwerke rund um das Thema Unterwasserwelt geschaffen.

Am 10. Juli 2025 war es dann endlich so weit: In einer Ausstellung konnten Eltern, Geschwister und alle Interessierten die farbenfrohen Werke der Kinder bestaunen. Bunte Fische, geheimnisvolle Meeresbewohner und fantasievolle Unterwasserlandschaften sorgten für große Begeisterung bei den Besuchern. Begleitet wurde das Projekt von Laura Tschorn, in Zusammenarbeit mit der Conrad-Hansen-Musikschule der Stadt Lippstadt. Mit ihrer Unterstützung konnten die Kinder ihre Ideen kreativ umsetzen, neue künstlerische Techniken ausprobieren und verschiedene Mal- und Basteltechniken anwenden.

Möglich gemacht wurde das Projekt durch die Unterstützung der beiden Schul-Fördervereine von Kleefeld und Hörste, die sich um die Organisation und Finanzierung gekümmert haben. So konnten alle Kinder der zweiten Klassen an diesem besonderen Kunstprojekt teilnehmen.

Das Projekt war ein voller Erfolg – und hat gezeigt, wie viel Spaß Kunst machen kann, wenn man gemeinsam kreativ wird und in eine ganz andere Welt „abtaucht“.

Ina Mund



Einladung zur Ausstellung



Am 27. August begann das Schuljahr 2025/26

(HWW) Schulwegsicherung ist eine extrem wichtige Angelegenheit. Aber auch andere Aspekte auf dem Schulweg sind wichtig. Darauf weist ein Banner am Lehrschwimmbecken hin!





D.a. gibt Tipps zu Ihrem Recht

Aktuelle Urteile XCV ⁽⁹⁵⁾

Kunde kann Kreuzfahrt nach Diebstahl notwendiger Medikamente kündigen - Diebstahl notwendiger Medikamente stellt Reise- mangel dar

(AG München Urt. v. 11.01.2024 –
[223 C 12480/23](#))

Ein älteres Ehepaar beabsichtigte eine Kreuzfahrt zu machen, die insgesamt rund 1.700 Euro kostete und die bei einer Münchener Reiseveranstalterin gebucht worden war. Das "Gesamtpaket" beinhaltete dabei auch den Bustransfer vom Busbahnhof Hamburg zum Schiff. Einen Koffer, in dem sie u. a. blutdruck- und cholesterinsenkende Medikamente mitnehmen wollten, deponierten die Eheleute am Tag der Abfahrt im Kofferraum des Transferbusses. Dort war er bei Ankunft am Hafen jedoch nicht mehr zu finden. Das Ehepaar verweigerte daraufhin den Antritt der Kreuzfahrt ohne die täglich benötigten Medikamente und verlangte Rückzahlung des Reisepreises sowie 460 € Schadensersatz für die verloren gegangenen Gegenstände. Die Reiseveranstalterin zahlte wegen ersparter Aufwendungen 216,00 Euro an die Kläger, verweigerte aber weitere Zahlungen mit der Begründung, dass kein Reisemangel vorgelegen und sich lediglich das allgemeine Diebstahlrisiko verwirklicht habe. Im Übrigen sei es den Klägern zuzumutbar gewesen, die Medikamente in der Handtasche mitzuführen oder das Gepäckfach im Auge zu behalten.

Dieser Argumentation folgte das Gericht nicht und sprach dem Ehepaar 1.550 Euro zu. Der Bustransfer sei Bestandteil der Pauschalreise gewesen und das Abhandenkommen der Medikamente aus dem Kofferraum des Busses deshalb sehr wohl ein Reisemangel. Durch den Verlust der Medi-

kamente wurde die Pauschalreise zudem auch erheblich beeinträchtigt. Bei einem Blutdruck- sowie einem Cholesterinsenker handele es sich um wichtige Medikamente, die regelmäßig eingenommen werden müssen, um erhebliche gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden. Den Klägern sei es deshalb nicht zuzumuten gewesen, die Reise ohne diese Medikamente anzutreten und damit gesundheitliche Schäden zu riskieren. Die Reiseveranstalterin hat folglich den Reisepreis zu erstatten. Ein Verschulden der Reiseveranstalterin ist dafür im Übrigen nicht erforderlich.

Darüber hinaus ist der Reisemangel auch von den Klägern nicht verschuldet worden, weil ihnen in Bezug auf das Abhandenkommen ihres Koffers weder Vorsatz noch Fahrlässigkeit vorgeworfen werden kann. Mit dem Abstellen des Koffers im Kofferraum des Busses sind nämlich die Sorgfaltspflichten auf die Reiseveranstalterin übergegangen. Die Kläger durften deshalb darauf vertrauen, dass das Reisegepäck vom Reiseveranstalter auch gesichert wird, so das Amtsgericht München.

Reisemangel bei Verletzung von Obhutspflichten durch Bike-Guides bei einer Bike- und Sportmixwoche mit Hotelaufenthalt

(Landgericht Frankfurt am Main
Urteil 26.06.2025)

Der Kläger buchte für sich und seine Lebensgefährtin im Juni 2021 eine „Bike- und Sportmixwoche“ in Österreich zu einem Gesamtpreis von rund 1.400 €. Die Reise umfasste auch ein Sport- und Wellnessangebot. U.a. nahm das Paar mit E-Bikes an einer geführten sog. „Heavy-Cycling-Tour“ teil. Die Gruppe von zehn bis zwölf Personen fuhr zunächst auf guten, teils asphaltierten und mit Split versehenen

Wegen bis auf über 1.800 Meter. Danach erreichten die Biker ein Steilstück, das noch zum Teil mit Schnee bedeckt war. Die Wege waren zum Teil aufgeweicht und nicht gut befahrbar. Die beiden Guides entschieden, eine andere Strecke zu nehmen und führten die Radfahrer zu einem Wanderweg. Dort befanden sich links der Berg und rechts der Abhang. Auch hier war der Weg teilweise nicht befahrbar und die Räder mussten geschoben werden. Der Kläger stürzte und zog sich einen Bänderriss am Sprunggelenk zu. Er wurde mit einem Helikopter ins Tal geflogen und es entstanden Kosten in Höhe von 4.700 Euro und zusätzliche Behandlungskosten von 220 Euro. Außerdem hatte sich der Urlaub für den Kläger damit erledigt. Er verbrachte die Zeit überwiegend im Hotelzimmer und konnte natürlich auch das Sport- und Freizeitangebot nicht mehr nutzen.

Das LG gab seiner daraufhin erhobenen Klage gegen das Hotel als Reiseveranstalter statt. Die Bergungs- und Heilbehandlungskosten sind nach Reiserecht zu ersetzen. Ein Reisemangel hat vorgelegen, denn die von dem Hotel engagierten Tour-Guides haben ihre Obhuts- und Fürsorgepflicht verletzt. Die Bike-Guides haben in einem gefahrträchtigen Gelände einen Weg gewählt, dessen Beschaffenheit und Schwierigkeitsgrad sie nicht kannten und der höhere Anforderungen an die Teilnehmer gestellt hat als dies bei der eigentlich gebuchten Bike-Tour der Fall gewesen wäre. Der Sturz ist auch nicht einem allgemeinen Lebensrisiko zuzuordnen. Zwar ist eine Grenze der Einstandspflicht des Reiseveranstalters dort zu ziehen, wo sich lediglich das allgemeine Lebensrisiko verwirklicht. Vorliegend hat sich die Verletzungsfahr der Teilnehmer durch das Verhalten der Guides aber gerade

erhöht. Das LG sprach dem Kläger außerdem eine Entschädigung wegen nutzlos aufgewendeter Urlaubszeit für die verbleibenden Tage zu. Darüber hinaus verurteilte das LG den Reiseveranstalter zur Zahlung eines Schmerzensgeldes von 900 €, denn der Kläger war nach dem Vorfall zwei Wochen arbeitsunfähig und litt unter Schmerzen.

Meinhard Brink (Rechtsanwalt), Am Birkhof 50, Dedinghausen

*Informative Themen rund um das
Thema Entspannung - XVII
Erklärungen aus erster Hand*



*Christiane Ringer
Thingstraße 8, Dedinghausen
www.blickpunkt-entspannung.de*

Verspannungen durch Gartenarbeit – was dagegen hilft

Kaum lässt sich die Sonne blicken, zieht es viele wieder hinaus in den Garten. Beete wollen umgegraben, Hecken gestutzt und Pflanzen gesetzt werden. Für den Rücken, die Schultern und Hände ist das oft Schwerstarbeit – auch wenn wir es gerne tun. Doch was viele unterschätzen: Gartenarbeit gehört zu den häufigsten Ursachen für Verspannungen und Verklebungen im Gewebe.

Warum tut mir nach dem Jäten der Nacken weh?

Das liegt an der Kombination aus einseitiger Belastung, statischer Haltung und Kraftaufwand. Beim langen Hocken, Bücken oder Ziehen werden bestimmte Muskeln übermäßig beansprucht – andere wiederum kaum bewegt. Besonders betroffen: unterer Rücken, Nacken, Schultern, Unterarme und Knie. Zudem vergessen wir beim Gärtnern oft, Pausen zu machen oder unsere Haltung zu wechseln. Wer eine Stunde lang Unkraut zupft, ohne sich zu strecken oder umzusetzen, braucht sich über einen steifen Rücken nicht zu wundern.

❁ Was hilft gegen diese Art von Verspannung?

1. Bewegung statt Schonung

Viele denken: „Jetzt bloß ruhig halten!“ – dabei ist das Gegenteil besser. Leichte Bewegung, Gehen, Dehnen bringt den Stoffwechsel in Gang und lockert verhärtetes Gewebe. Auch ein kleiner Spaziergang nach dem Gärtnern wirkt Wunder.

2. Wärme & Entspannung

Ein warmes Kirschkernkissen, ein heißes Bad mit Rosmarin oder Lavendel oder eine Tasse Ingwertee können die Muskulatur entspannen und die Durch-

blutung fördern. Auch ein kleiner Moment Ruhe auf der Terrasse wirkt oft besser als gedacht.

3. Wellnessmassage

Bei tiefer sitzenden Verspannungen hilft gezielte, sanfte Massage, um Muskeln zu lösen, die Faszien zu mobilisieren und die Durchblutung zu verbessern. Wellnessmassagen müssen dabei nicht schmerzhaft sein – im Gegenteil: Oft reicht eine wohltuende Berührung, um dem Körper zu signalisieren: Du darfst loslassen.

Und vielleicht hat ja auch jemand aus der Familie oder dem Freundeskreis Freude daran, mal eine kleine Massage zu geben – so kann man sich gegenseitig etwas Gutes tun.

4. Prävention: Kleine Änderungen mit großer Wirkung

- Position wechseln:
Nicht zu lange in einer Haltung bleiben
- Pausen einbauen:
Alle 20 Minuten aufstehen, Arme ausschütteln
- Hilfsmittel nutzen:
Kniekissen, kleine Hocker oder Hochbeete entlasten den Körper
- Vor dem Gärtnern dehnen – ja, wie beim Sport!

Fazit:

Gartenarbeit ist gesund – für Körper, Geist und Seele. Doch auch hier gilt: Wer seinem Körper zwischendurch eine Pause gönnt und ihn danach ein wenig pflegt, wird langfristig mehr Freude daran haben. Und wenn der Rücken doch mal meckert, hilft oft schon ein bisschen Wärme – oder eine Massage mit fachkundigen Händen.

💡 Kleiner Tipp für Zuhause:

Eine einfache Übung nach dem Gärtnern: Stell dich aufrecht hin, strecke beide Arme weit nach oben, dann zur Seite. Kreis langsam mit den Schultern und atme tief durch. Nur zwei Minuten – und du fühlst dich gleich wieder freier.

Christiane Ringer

61 Tore = 61 Bäume

Eine tolle Aktion vom Vermessungsbüro Wiemers. D.a. hatte im letzten Jahr davon berichtet.

Hubert Husemann hatte in D.a. 574 dazu geschrieben: „Für jedes Tor, das unsere 1. Mannschaft in der kommenden Saison schießt, lässt der öffentlich bestellte Vermessungsingenieur Walter Wiemes und sein Team einen Baum in einem Naturschutzgebiet pflanzen.

Dass sich ein Büro aus Oelde unseren Verein als Partner für diese Baumpflanzaktion ausgesucht hat, liegt an dem Mitarbeiter Felix Heinrichsmeier, der bei uns im Verein, aber natürlich auch im Ort bestens bekannt ist.“

Nun berichtet Hubert Husemann vom Ausgang der Aktion:

„Unsere 1. Mannschaft konnte mit 61 geschossenen Toren somit zum Pflanzen von 61 Bäumen beitragen. Insgesamt wurden bzw. werden 150 Bäume gepflanzt. Ein Dank an Felix Heinrichsmeier, der uns von dieser Idee begeistern konnte. Unsere 1. Mannschaft hat sich sehr gerne daran beteiligt.

Einige Bäume werden demnächst auch auf unserer neuen Sportanlage gepflanzt!“



Dipl.-Ing. Walter

URKUNDE

150 Bäume
werden für
Vermessungsbüro Walter Wiemes
von
Klimahelden (Plant-for-the-Planet e.V.)
in Deutschland gepflanzt.





Q
pp.eco/C8DKWBNREZ85

Plant-for-the-Planet ist eine globale Bewegung, die Jung und Alt ermutigt Wälder wiederherzustellen und für Klimagerechtigkeit zu kämpfen. Dazu empowern wir Kinder und Jugendliche, stellen Ökosysteme wieder her, forschen, bieten kostenlose Software Tools und Beratung für Renaturierungsorganisationen auf der ganzen Welt.

Wir sind davon überzeugt, dass wir die drei Billionen Bäume der Welt schützen und eine weitere Billion Bäume zurückbringen müssen. Nur wenn wir die CO₂-Emissionen drastisch reduzieren und gleichzeitig Wälder wiederherstellen, können wir die Klimakrise verhindern.

Über 200 Projekte weltweit haben sich auf der Plant-for-the-Planet-Plattform zusammengeschlossen und stellen gemeinsam Wälder wieder her und erhalten sie.

30. Juni 2025



Felix Finkbeiner
Founder of Plant for the Planet





Plant-for-the-Planet supports the
United Nations Environment Programme



*Das Königspaar
Sabrina & Bastian Brunnert
2024/25
mit seinem Hofstaat*



Königin mit Hofstaatdamen 2025/26



(Fotos: Leonie Vossebürger / Waltraud Gerold)

Blick in die Nachbarschaft



**Bökenförde
Esbeck
Rixbeck**

Stadt und Dorf ziehen an einem Strang – Umbau der alten Schule in Bökenförde nimmt Fahrt auf

In Bökenförde entsteht derzeit etwas Besonderes: Mit großem ehrenamtlichen Einsatz und Unterstützung der Stadt Lippstadt soll die alte Schule zum neuen Gemeindezentrum mit Ehrenamtskneipe umgebaut werden. Das Projekt, getragen vom Kulturring Bökenförde e. V., soll ein Ort der Begegnung für alle Generationen werden – mitten im Dorf und offen für alle Vereine und Gruppierungen.

Bis es soweit ist, gibt es nach den Plänen des Projektteams allerdings noch einiges zu tun. „Wir drehen in dem Gebäude im Prinzip alles einmal auf links und gestalten die Räumlichkeiten nicht nur entsprechend des angestrebten Zwecks, sondern wollen natürlich auch energetisch einen großen Schritt nach vorn machen“, sagte Alexander Köller aus dem Planungsteam.

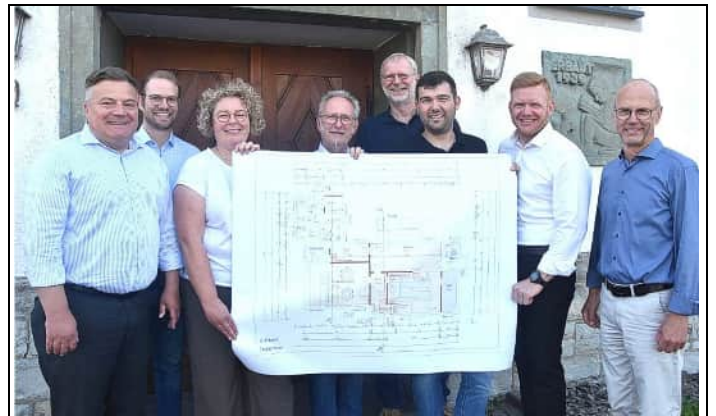
Und so wird zum einen das Erdgeschoss der alten Schule umfassend umgestaltet, um einen großen, flexibel nutzbaren Raum für Versammlungen, Veranstaltungen und Begegnungen zu schaffen. Gleichzeitig soll ein neuer Fußboden mit Dämmung und integrierter Fußbodenheizung sowohl die Barrierefreiheit als auch die Energieeffizienz verbessern. Moderne Fenster ersetzen die alten, um für mehr Schallschutz und Wärmedämmung zu sorgen.

Auch eine neue Elektroinstallation, eine Akustikdecke mit integrierter Beleuchtung und Lüftungsanlage wird es nach den Plänen des Projektteams geben. Außerdem wird die bestehende Küche zu einer funktionalen Theke mit Durchreiche in den Hauptraum umgebaut – das Herzstück der geplanten Ehrenamtskneipe.

Inklusion und das Ziel, einen „Ort für alle“ zu schaffen, spiegeln sich drinnen wie draußen wider: Durch eine neue Außentreppe wird ein einheitliches Höhenniveau erreicht und im Innenbereich wird es ein neues barrierefreies WC geben.

Rund 1.000 Stunden ehrenamtlicher Arbeit haben die engagierten Bökenförder seit November 2024 in Vorbereitung, Planung und Abstimmung des Projekts investiert. In mehreren Präsentationen gegenüber der Bezirksregierung Arnsberg, der Stadt Lippstadt und der Dorfbewölkerung wurden Entwürfe und Konzepte vorgestellt. Rückmeldungen aus der Bevölkerung wurden aufgenommen und fließen aktuell in die Weiterentwicklung ein. „Wir wissen, dass wir noch

sehr viele Stunden mehr in dieses Projekt stecken werden, freuen uns aber auch darauf, wenn mit der Förderzusage der Bezirksregierung der Startschuss dann auch offiziell fällt“, so Dirk Rehborn aus dem Planungsteam.



Mit Unterstützung der Stadt Lippstadt konnten der Antrag für die Landesförderung und die erforderlichen Unterlagen noch rechtzeitig auf den Weg gebracht werden. „Die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung hat absolut reibungslos funktioniert“, lobt Hendrik Wieneke-Stöcker, Ortsvorsteher von Bökenförde.

Ein Lob, das Bürgermeister Arne Moritz für die Verwaltung gern zurückgibt: „Das ist ein richtig ambitioniertes, aber vor allem tolles Dorfprojekt, das in den letzten Monaten mit viel Zielstrebigkeit und Struktur, und spürbar mit viel Herzblut angegangen wurde“, so Moritz. „Ich hoffe, dass die Förderzusage nun schnell kommt und die Bökenförderinnen und Bökenförder loslegen können.“

Für den Kulturring ist das Ziel klar: Noch in diesem Jahr sollen die Baumaßnahmen starten, um das neue Gemeindezentrum möglichst 2026 eröffnen zu können. Mit der Ehrenamtskneipe wird ein zentraler Ort der Begegnung geschaffen – ein Platz, um wieder Gemeinschaft zu erleben, Feste zu feiern und generationsübergreifenden Austausch zu ermöglichen.

Das Gebäude soll nach dem Umbau allen örtlichen Vereinen und Gruppen zur Verfügung stehen. Der Kulturring lädt bereits jetzt zur Mitwirkung ein – nicht nur in der Planung, sondern auch ganz praktisch beim Umbau. So wird aus einem Bauprojekt ein echtes Gemeinschaftswerk – mit vereinten Kräften für die Zukunft von Bökenförde.

Alexander Köller

Einladungen für Dedinghausen:

GASTHOF AN DER BAHN

59558 DEDINGHAUSEN • AM KUSEL 3

GOODBYE DEDINGHAUSEN

EIN LETZTES MAL
MIT JANNIC
... ABER DIE BAHN
FÄHRT WEITER



PÄCHTERWECHSEL

30.08.2025 • AB 19:00 UHR

Pils 0,3L 2,00€
Longdrink 0,3L 4,00€

Dedinghausen bellt !!!

Am 13. und 14. September wird der Bürgertreff zu einem Treffpunkt der Eurasierfreunde.

An diesem Wochenende veranstaltet die Kynologische Zuchtgemeinschaft Eurasier e.V. (KZG) eine Spezial-Rassehunde-Ausstellung (SRA) auf dem Gelände.

Am Samstag werden zwischen 50 und 100 Eurasier zur SRA aus ganz Deutschland und auch aus dem Ausland erwartet, um sich einem Richter-gremium zu präsentieren.

Die Eurasier werden von speziell für diese Rasse ausgebildeten Richtern anhand des aktuellen Rassestandards (FCI 291) im äußeren Erscheinungsbild und Verhalten bewertet.

Außerdem wird es für interessierte Besucher am Samstag einen Informationsstand geben, an dem sich jeder über die Rasse Eurasier informieren kann.



Besucher sind herzlich Willkommen,

Besucherrunde benötigen eine gültige Tollwutimpfung und dürfen nur mit Impfausweis auf das Gelände.



Verband für das
Deutsche Hundewesen

Sonntags erfolgt dann eine Nachkommensichtung mit Körung im kleineren Kreis, hier werden bis zu 20 Jungpunde von Zuchtrichtern geprüft.

Weitere Infos unter www.eurasier.de oder bei Sandra und Tobias Bolte. Tel. 0172 5384860 oder 0173 6454133



Sandra und Tobias
Bolte

Einladung zum Sommerfest nach Heidenoldendorf

Das inklusive Fest der Begegnung – gemeinsam mit den Freunden des Lippischen Blindenwerkes – ist seit 1984 ein besonderes Ereignis im Dedinghauser Dorfkalender. Petra Wiechers, Leiterin der Einrichtung, lädt nun alle Helfer:innen und Gäste aus Dedinghausen herzlich zum Gegenbesuch nach Heidenoldendorf ein.

Das Sommerfest unter dem Motto “Musik, Spiel und Spaß” findet statt am 5. September von 16 bis 20 Uhr rund um die Wohnhäuser und Werkstätten in der Bielefelder Straße 384 in 32758 Detmold – für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Wer Lust hat, der Einladung zu folgen, meldet sich bitte bis 20. August 2025 bei Ludger Schulte-Remmert (Telefon 0151-20097660). Fahrgemeinschaft bzw. Mitfahrgelegenheit ab und an Dedinghausen können organisiert werden.

Ludger Schulte-Remmert

(PS: Versuchen Sie sich nachträglich bzw. zusätzlich anzumelden.)



ATELIER T8 - THINGSTR.8 - LIPPSTADT - DEDINGHAUSEN

EVENT BeYOUtiful

6. SEP 2025 17 UHR

DAS EVENT MIT GLOW EFFEKT

BUNTES GLÜCK -
SCHMUCK AUS FIMO

FRESH & NATURAL SKINCARE
BY RINGANA

AFFIRMATION,
SHOOTING & GLOW
DRINKS UND MEHR



TICKETS SIND NUR
ONLINE ERHÄLTlich!





Kolping

Apfelfest

11 – 14 Uhr

am Samstag, 13.09.

Hof Schulte-Remmert

Saftmobil

- Pressen von eigenem Saft (ab 50 kg)
> Terminvergabe unter 15902 (Schulte-Remmert)
- Saftverkauf



Aktionen für Kinder



- Bastelaktionen
- Saftmobil



Bringe ein paar eigene Äpfel und eine Trinkflasche mit!
Fülle die Äpfel in das Saftmobil, beobachte, wie die Äpfel verarbeitet werden und erhalte eine Flasche frischen Saft!

Reibeplätzchen
Würstchen
Waffeln
Getränke



(Christoph Ahlke)



Alle Schnatgänger starten gemeinsam.

Die Familien gehen eine verkürzte Wegstrecke mit einem Programm für die kleinen Wanderer.

Gemeinsamer Abschluss mit Mittagessen im Bürgertreff.



Im Bürgertreff könnt ihr schon BREZELMARKEN für St. Martin kaufen.



03. Oktober 2025



Sportplatz Haslei



10:00 Uhr

 **Kolping**
JUNGE FAMILIEN

Gasthof „An der Bahn“

☎ 0178 32 86 29 0 🌐 www.GADB.de 📷 [gasthofanderbahn](https://www.instagram.com/gasthofanderbahn)

Wann: 04.10.2025

Wo: Am Kusel 3, 59558 Dedinghausen

Programm:

13 Uhr: geöffnet wegen Fußball

16 Uhr: Beginn Neueröffnungsfeier

**19 Uhr: Auftritt der Tanzgruppen Ma Crew und
MaVision vom TSC Castell**

!!!Aktionen!!!

- Leckeres vom Grill ab 16 Uhr
- Bier & Softdrink 0,2l nur 1€
- Longdrink 0,2l nur 2 €



Neueröffnung

(Thies Kaczmarek)

Floristische Workshops im Herbst – Kreativität in der Lebensblume Hortensien, Kürbisse, Trauerfloristik und Allerheiligen im Fokus

Liebe Dedinghäuser,

**die Lebensblume lädt im September und Oktober zu einer Reihe
inspirierender Floristik-Workshops ein.**

Unter meiner Anleitung gestaltet ihr stimmungsvolle Werkstücke mit Naturmaterialien und erhaltet Einblicke in verschiedene floristische Techniken.

Den Auftakt bildet ein herbstlicher Hortensien-Türkranz, der mit getrockneten Blüten und Naturmaterialien zu einem dekorativen Hingucker wird. Anschließend folgt ein Workshop, bei dem Kürbisse mit Trockenblumen zu haltbaren und außergewöhnlichen Herbstdekorationen veredelt werden.

Auch besinnliche Themen haben ihren Platz: In der Trauerfloristik lernt ihr, würdevollen Blumenschmuck für eure Liebsten für das Grab zu gestalten. Zum Gedenktag Allerheiligen gibt es außerdem die Möglichkeit, Grabschmuck wie Gestecke und Kränze selbst herzustellen.

Alle Workshops finden in den Räumlichkeiten der Lebensblume statt. Materialien, kleine Snacks und Getränke sind jeweils im Preis enthalten.

Termine:

Türkranz aus Hortensien – 12. September, 18.30 Uhr, Kosten € 39,90

Trauerfloristik – selbst gestalten – 19. September, 18.30 Uhr, € 59,90

Kürbis mit Trockenblumen gestalten – 10. Oktober – 18.30 Uhr, € 49,90

Allerheiligen Gesteck - 24. Oktober, 18.30 Uhr, € 59,90

Ort: Lebensblume

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt – eine frühzeitige Anmeldung wird empfohlen.

Kontakt für Rückfragen, weitere Informationen und Anmeldungen siehe oben.

Vorankündigung Allerheiligen - Ausstellung

Zusätzlich zu den Workshops lädt die Lebensblume zur Allerheiligen-Ausstellung ein.

Bitte beachtet, dass wir generell keine individuellen Bestellungen mehr zu Allerheiligen aufnehmen, da uns dafür leider die Kapazitäten fehlen. Wir arbeiten mit viel Liebe und Leidenschaft zum Detail - doch gerade die persönliche Beratung und Gestaltung nimmt sehr viel Zeit in Anspruch. Um dieser Sorgfalt gerecht zu werden, haben wir uns entschieden, die individuellen Bestellungen nicht mehr anzunehmen. Stattdessen möchten wir Euch in unsere Allerheiligen-Ausstellung eine besonders vielfältige Auswahl an Gestecken, Kränzen und Grabschmuck präsentieren. So haben wir mehr Raum, unsere Ideen umzusetzen und zugleich Zeit, in der Ausstellungswoche für Euch da zu sein.

Vom 28. Oktober - 31. Oktober öffnet die LebensBlume zu folgenden Zeiten:

Dienstag bis Freitag, jeweils von 9:00 bis 12:30 Uhr und von 14:30 bis 18:00 Uhr.

Wir freuen uns, Euch in dieser besonderen Woche bei uns begrüßen zu dürfen!

Advents-Workshops: Termine online

Auch wenn der Herbst erst beginnt, lohnt sich bereits jetzt der Blick auf die Adventszeit:

Die beliebten Advents- und Kranzworkshops der Lebensblume sind ab sofort online einsehbar.

Da die Plätze erfahrungsgemäß sehr schnell ausgebucht sind – einige Termine sind bereits reserviert – empfiehlt sich eine frühzeitige Anmeldung.

Startet schön in den Herbst

Ganz viele blumige Grüße

Olga



LebensBlume Floristik

Olga Friesen

Am Bauernstück 7

59558 Lippstadt-Dedinghausen

Telefon: 02941/12283

Email: info@floristik-lebensblume.de

Internet:

www.floristik-lebensblume.de

Instagram:

https://www.instagram.com/lebensblume_floristik?igsh=c2FpdGtvZzl5bnk0



Nachrichten - Termine

Kalendarisches

Sa., 30.08. **D.a.** 587 erscheint
 So., 07.09. Vollmond
 Mo., 22.09. Herbstanfang
 Fr., 25.09. Redaktionsschluss **D.a.** 588
 Fr., 03.10. Tag der deutschen Einheit
 Sa., 04.10. **D.a.** 588 erscheint



Entsorgungstermine September 2025

Di., 02.09.; 07.00 Uhr Blaue Tonne
 Do., 04.09.; 07.00 Uhr Biotonne + Gelber Sack
 Do., 11.09.; 07.00 Uhr Restmüllabfuhr
 Do., 18.09.; 07.00 Uhr Biotonne + Gelber Sack
 Do., 25.09.; 07.00 Uhr Restmüllabfuhr
 Di., 30.10.; 07.00 Uhr Biotonne
 Mi., 01.10.; 07.00 Uhr Blaue Tonne
 Do., 02.10.; 07.00 Uhr Gelber Sack

Namenstage im September

01. Sept. Ruth, Verena
 02. Sept. Ingrid
 05. Sept. Roswitha
 07. Sept. Regina, Otto
 08. Sept. Mariä Geburt
 11. Sept. Helga, Felix
 12. Sept. Mariä Namen
 13. Sept. Tobias
 17. Sept. Hildegard
 19. Sept. Theodor
 24. Sept. Gerhard
 29. Sept. Michael, Gabriel



Krammarkt in Lippstadt

Do., 11. September 2025 ; 7.ºº bis 13 Uhr

Dämmerschoppen im September 2025

Am Mi., dem 3. und am Mi., dem 17. September sowie am Mi., dem 1. Oktober finden jeweils wieder Dämmerschoppen in der ‚Birkhofsklausur‘ statt.
 Beginn: 17 Uhr

Ausblick auf Oktober 2025

Fr., 03.10.: Schnatgang, ab Sportplatz Haslei
 Di., 07.10.: Seniorennachmittag, BT
 Fr., 10.10.: Erntedankfest der KFD, Pfarrheim
 11. – 26.10.: Herbstferien
 18. – 26.10.: Herbstwoche in Lippstadt
 Do., 23.10.: JHV Förderverein Dedinghausen
 So., 25.10.: Ende der Sommerzeit

Schützenfeste in unserer Umgebung

30.8. – 1.09. Bökenförde
 05. – 07.09. Ermsinghausen
 06.09. Merklingshausen-
 Wiggeringhausen
 12. – 14.09. Hoinkhausen-
 Nettelstätt-Weiede
 13. – 15.09. Horn-Millighausen
 05. – 08.09. Kreisschützenfest
 Büren in Büren



Sporttermine im September 2025

25.8.-07.09. Tennis: US Open
 04.09. Fußball: WM-Q: Slowakei – Deut.
 07.09. Formel I : GP von Italien
 07.09. Fußball: WM-Q: Deut. -Nordirland
 16. – 18.09. Fußball: Champions League; 1.Spieltag
 21.09. Leichtathletik: Berlin-Marathon
 21.09. Formel I : GP von Aserbaidschan
 21. – 28.09. Radsport: WM, Ruanda
 21. – 28.09. Rudern: WM, China
 24. + 25.09. Fußball: Europa League; 1.Spieltag
 27.9.-29.10. Fußball: WM U-20, Chile
 30.9.+01.10. Fußball: Champions League; 2.Spieltag

Historischer Kalender für September

01.09.1936: Mit dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf Polen beginnt der 2. Weltkrieg.
 02.09.1945: Mit der Japanischen Kapitulation endet der 2. Weltkrieg.
 05.09.1972: In München überschattet ein Attentat die olympischen Sommerspiele.
 07.09.1664: Aus Neu-Amsterdam wird New York.
 11.09.2001: Das Attentat auf die Twin-Towers in New York verändert die Welt.
 13.09.1959: Mit der sowjetischen Raumsonde „Lunik 2“ erreicht erstmals ein irdischer Gegenstand den Mond.
 17.09.1787: Die USA gibt sich eine demokratische Verfassung.
 18.09.1973: Die BRD und die DDR werden in die UNO aufgenommen.
 19.09.1876: In den USA wird der erste funktionierende Staubsauger patentiert.
 20.09.622: Der islamische Religionsstifter Mohammed wandert nach Medina. Dies gilt als Geburtsstunde des Islam.
 28.09.1717: In Preußen wird die allgemeine Schulpflicht eingeführt.

Politische Termine im Ort, in der Stadt und im Kreis

Sprechstunde des Ortsvorstehers

Am Mittwoch, dem 10.09.2025, gibt es wieder in der Zeit zwischen 18.00 und 19.30 Uhr eine OV-Sprechstunde.

Ich bitte um eine vorherige Terminvereinbarung unter Handy 0171/1988981 oder per Mail bernhard-schaefers@gmx.de.

Bürgermeistersprechstunden im Stadthaus

(HWW) Die nächste Sprechstunde findet am Do., dem 4. September statt.

Zwischen 16 Uhr und 18 Uhr besteht die Gelegenheit, im Stadthaus mit Herrn Moritz zu sprechen.

Das städtische Pressereferat empfiehlt, Gesprächstermine unter Telefon 980-373 zu vereinbaren.

Stadtrat und Kreistag

Wegen der Kommunalwahl finden im September keine Sitzungen statt.

PINNWAND

Kostenlose Kleinanzeigen in D.a.

**Telefonische Anzeigenannahme unter ...
02941 / 13750 (HWW) oder
redaktion@dedinghausen.de**

Danke!

Wir bedanken uns von Herzen für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Diamantenen Hochzeit.

Es war ein unvergesslicher Tag.

Manfred und Regina Kasprisk

Gesucht

Raum für meine Praxis

Wegen Pächterwechsel an der Bahn suche ich ab 1. September einen neuen Raum (ca. 10 – 12 qm) in Dedinghausen.

Der Raum sollte einen separaten Zugang, Warmwasser und Toilettennutzung haben. Genutzt wird der Raum für meine „WellnessOase“ Fußpflege 1-2 x wöchentlich.

Seit 13 Jahren praktiziere ich mit Erfolg in Dedinghausen und habe mir meinen festen Kundenstamm aufgebaut.

Kommunalwahl

Das Wahllokal für Dedinghausen ist in der Grundschule im Kleefeld 5 eingerichtet.



Gewählt wird am So., dem 14. September 2025 ...



- Der Kreistag des Kreises Soest
- Der Landrat oder die Landrätin des Kreises Soest
- Der Stadtrat von Lippstadt
- Der Bürgermeister oder die Bürgermeisterin von Lippstadt
- Und indirekt der Ortsvorsteher oder die Ortsvorsteherin von Dedinghausen

Zu vermieten

Vermiete ein kleines Schlafzimmer in einer 2-er WG für das Wintersemester.

Ein Esszimmer bzw. Wohnzimmer mit Schreibtisch, Smart TV und WLAN und Küche, Bad und Balkon können mitbenutzt werden.

350,- alles inklusive. Kautions: 2 Monatsmieten.

015110268616 Handy u. WhatsApp

Danke

Danke an alle Menschen, die mit uns den Schützenfestmontag zu einem ganz besonderen gemacht haben.

Wir haben gemeinsam gefeiert, gelacht und getanzt.

Danke an:

*unsere 2 wunderbaren Adjus
den gesamten Hofstaat (Ihr seid die BESTEN)
den Schützenverein Dedinghausen
unsere Helfer und Helferinnen zu Hause und auf dem Platz*

*unsere Familien, Freunde und Besucher aus Dedinghausen und von auswärts
Danke für so schöne Haare, die wundervollen Blumen und die Kleider waren ein Traum.*

Wir freuen uns auf ein großartiges Schützenfestjahr mit Euch allen

Euer Königspaar Marcel & Nicole

Vereine & Gruppen



Sportverein Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V. - Fußballabteilung -

Abteilungsvorsitz
Hubert Husemann
Zum Gänseland 3
59558 LP-
Dedinghausen
Tel.: 0151 41343841
eMail: Hubert_
katjahusemann@web.de

Einladung zur Abteilungsversammlung Fußball SV Blau-Weiß Rixbeck-Dedinghausen e.V.

Datum: Freitag, den 05.09.2025
Ort: Sportheim Kleefeld 7, Dedinghausen
Beginn: 20:00 Uhr

Tagesordnung:

- Begrüßung durch den Abteilungsvorstand
- Verlesen des Sitzungsprotokolls der Abteilungsversammlung 2024
- Geschäftsbericht
- Berichte der Mannschaften
- Kassenbericht
- Bericht der Kassenprüfer
- Beitragsordnung
- Wahlen:
 - 2. Vorsitzender
 - Geschäftsführer
 - Jugendgeschäftsführer
 - Jugendkoordinator
 - 2 Beisitzer
 - Kassenprüfer
- Sonstiges

für den Abteilungsvorstand,
Sandra Risse



Bürgerring Dedinghausen e.V.

✉ Bürgerring Dedinghausen ✧ Thingstraße 5 a ✧ 59558 Lippstadt ✧ Tel.: LP / 22011

3. Oktober 2025

Schnatgang am „Tag der deutschen Einheit“

Der Bürgerring Dedinghausen e.V. lädt alle Einwohner,
ganz besonders alle Neubürger und Familien, zum traditionellen
Schnatgang ein!

*Parallel wird wieder eine Strecke für
Fahrradfahrer angeboten!*

*Die Kolpinggruppe „Junge – Familien“ wird ein spezielles Programm
für die Kinder anbieten und bereits Brezelmarken für den
Martinszug im November verkaufen!*

*Alle Gruppen treffen sich hierzu
um 10 Uhr am Sportplatz am Haslei.*

Die Fußgänger werden in diesem Jahr die süd-östliche Grenze abgehen.

*Im Anschluss an den Schnatgang gegen 13 Uhr gibt es im Bürgertreff
ein gemeinsames Mittagessen (Erbsensuppe usw.).*

Zusätzlich werden Kaffee und Kuchen gereicht!

Traditionell gedenken wir dem „Tag der deutschen Einheit“

Der Vorstand des Bürgerring Dedinghausen e.V.

(Claudia Wahner)

50 Jahre Bürgerring müssen gefeiert werden!

In das Jubiläumsjahr wollen wir mit einer großen
Silvesterparty im Bürgertreff starten.

Alle Dedinghäuserinnen und Dedinghäuser sind herzlich
eingeladen.



Silvester

PARTY

DEDINGHAUSEN

MITTWOCH

31
DEZ

AB 19:30 UHR

Bürgertreff Dedinghausen

mit DJ Pussy

Essen & Getränke

50 € für Erwachsene 20 € für Kinder bis 15 Jahre

Anmeldung ab dem 15.09.2025 möglich

unter silvester2025indedinghausen@web.de

*Wir freuen uns
auf euch!
euer Bürgerring*



Einladung zur Silvesterfeier 2025/2026

Der Bürgerring lädt alle Dedinghäuserinnen und Dedinghäuser zur großen Silvesterparty zum Start in das



KCD

SOMMERFEST

07.09.25

Große Tombola

1.Preis: Führerschein Klasse B*
von der Fahrschule Lohkemper

Gesponsert von:



EINTRITT FREI



Sonntag, ab 11 Uhr
Zelt am Kolpingraum

Losverkauf ab 12 Uhr - Preisausgabe ab 15 Uhr
Jedes Los ein Gewinn!

Essen & Trinken frei

Hüpfburg, Zuckerwatte, Popcorn, Spiele
(wir freuen uns über eine kleine Spende)

*Teilnahmebedingungen liegen aus



(Nina Hebbeler)



Achtung!

(HWW) Auf Grund des Feiertages am Freitag, dem 3. Oktober (Tag der deutschen Einheit mit Schnatgang in Dedinghausen) hat die Redaktion den Redaktionsschluss und den Termin zum Heften um einen Tag vorverlegt. Also: **Redaktionsschluss am Do., dem 25.09. und Zusammenlegen am Do., dem 02.10.25**

D.a. - Redaktionstermine

Mi., 03.09., 19.00 Uhr: Redaktionssitzung,
Pizzeria Italia

Kommen Sie vorbei und sagen Sie uns Ihre Meinung oder arbeiten Sie mit an Deutschlands ältester Dorfzeitung!

Do., 25.09., 20.00 Uhr: Redaktionsschluss
für die Oktober-Ausgabe (**D.a. 588**).

Frühzeitig eingehende Artikel sind herzlich willkommen!

Do., 02.10., 17.00 Uhr: Zusammenlegen von
D.a. 588, 'An der Bahn'

Es wäre schön, wenn auch Sie uns dabei helfen würden.

Sa., 04.10.: **D.a. 588** wird verteilt.



Schützenverein

Dedinghausen e.V.

✉ Schützenverein Dedinghausen ✦ Thingstraße 9 ✦ 59558 Lippstadt ✦ Tel.: LP / 923409

Termine des Schützenvereins Dedinghausen 1873 e.V.

TERMINE im SEPTEMBER

14. September Vereinsmeisterschaft der Schießriege

Zeitraum: 09:00 – 17:00 Uhr

Die Siegerehrung und Preisverleihung finden ab ca. 16:30 Uhr am Schießstand statt.

20. September Bundesschützenfest in Holzen-Bösperde-Landwehr

König, Vorstand, Fahnenabordnungen, Offiziere und alle interessierten Schützenbrüder nehmen anlässlich des Bundesschützenfestes in Holzen-Bösperde-Landwehr am Gottesdienst, dem Vogelschießen um die Bundeskönigswürde und am Schützenabend teil.

Abfahrt ist um 11:30 Uhr am Bürgertreff.
Es wird ein Bus eingesetzt.

Die Rückfahrt ist für ca. 22:00 Uhr geplant.

Anzugsordnung Offiziere: grüne Jacke,
schwarze Hose, Hut, Handschuhe,
kein Degen

Anzugsordnung Schützen: grüne Jacke,
schwarze Hose, Hut

TERMINE im OKTOBER

04. Oktober KSB-Abschlussgottesdienst
in der Nicolaikirche
Lippstadt

12. Oktober Kreispokalschießen in
Öchtringhausen

Marcel Begere

D.a. 587/61

45. VEREINSMEISTERSCHAFT

SCHÜTZENVEREIN DEDINGHAUSEN e.V.

Einladung zum Vergleichs-, Pokal-, Medaillen- und Preisschießen



Liebe Schützenbrüder und schießsportinteressierte Damen und Herren aus Dedinghausen!

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft im KK-Schießen, mit angeschlossenem Medaillen- und Preisschießen für alle Schießsportinteressierte aus Dedinghausen findet am

Sonntag, 14. September 2025

auf dem Schießstand in Öchtringhausen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied im Schützenverein Dedinghausen mit seinem Lebensgefährten, die Mitglieder des königlichen Hofstaates, sowie auch schießsportinteressierte Damen und Herren aus Dedinghausen über 16 Jahre. (Minderjährige nur im Beisein der Sorgeberechtigten.)

Teilnahmebedingungen:

Vereinsmeisterschaft (Nur für Mitglieder im Schützenverein)

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Die 3 besten Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Der Sieger erhält den Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine



Vereinsmeisterschaft

Königspokal

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Alle 5 Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Der Sieger erhält den Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder + Schützendamen **außer** Teilnehmer am Schießen um die Vereinsmeisterschaft + Damenpokal.

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine



Königspokal

Jugend-Wanderpokal

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Alle 5 Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Der Sieger erhält den Jugend-Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Teilnahmeberechtigt sind alle Jungschützen im Alter von 16 bis 25 Jahren. (**außer** Teilnehmer am Schießen um die Vereinsmeisterschaft + Königspokal)

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine



Jugendpokal

Schützen-Damen-Wanderpokal

Es werden 5 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Alle 5 Schüsse werden gewertet. Bei gleicher Ringzahl entscheidet ein Stechen mit jeweils 1 Schuss. Die Siegerin erhält den Damen-Wanderpokal und nebenstehende Medaille.

Teilnahmeberechtigt sind alle Damen aus Dedinghausen im Alter ab 16 Jahren. (**außer** Teilnehmer am Schießen um die Vereinsmeisterschaft + Königspokal)

Stechen: Ab 16.30 Uhr Kosten: Keine

Medaillenschießen

Es werden 3 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Das beste Ergebnis aller Durchgänge wird gewertet. Alle Schützen, die 24 Ringe und mehr erreicht haben erhalten nebenstehende Medaille, danach den Anhänger mit der jeweiligen Jahreszahl. Die 3 besten Schützen erhalten einen Pokal. Das Stechen bei mehr als 3 Bewerbern erfolgt mit je 1 Schuss.

Teilnahmeberechtigt sind alle Vereinsmitglieder mit Angehörigen, Mitglieder des Hofstaates, Schießsportinteressierte aus Dedinghausen über 16 Jahre. **(Minderjährige nur im Beisein der Sorgeberechtigten.)**

Stechen: Ab 16.30 Uhr

Kosten: Mindestbeitrag 10,-€ = 5 Lose zu 3 Schuss, jedes weitere Los 1,-€

Die Schützen mit bisher erreichten 15 Anhängern, können nach vorheriger Anmeldung und dem Erreichen von 24 Ringen am Schießstand, eine Medaille in Gold erwerben.



Damenpokal

Schützenschnur

Es werden 3 Schuss stehend aufgelegt auf eine 10er Scheibe, Entfernung 50 m, abgegeben. Schützen, die 28 Ringe und mehr erreicht haben, erhalten eine Schützenschnur. Die Schützenschnur kann in den folgenden Jahren durch einen Anhänger bestätigt werden.

Gold	30 Ringe
Silber	29 Ringe
Bronze	28 Ringe

Kosten: **Schützenschnur**

Mindestbetrag 10,-€ = 5 Lose zu 3 Schuss, jedes weitere Los 1,-€

Anhänger (Gold, Silber, Bronze)

Mindestbetrag 10,-€ = 5 Lose zu 3 Schuss, jedes weitere Los 1,-€



Medaillenschießen

Preisschießen

Es werden jeweils 3 Schuss stehend angelegt mit einem KK-Gewehr mit Zielfernrohr auf die Glücksscheibe abgegeben. Dabei zählt jedes angeschossene Feld. Die höchste Punktzahl pro Teilnehmer wird gewertet. Bei Punktgleichheit erfolgt ein Stechen.

Stechen: Ab 17.30 Uhr im Rahmen der Siegerehrung mit Würfelbecher

Kosten: 2,-€ pro Los, 3 Lose = 5,-€

(Minderjährige nur im Beisein der Sorgeberechtigten.)

Zu gewinnen sind:

- 1 Fass Pils 30 l**
- 1 Wert-Gutschein 25,- €**
- 1 Wert-Gutschein 15,- €**
- 1 Gutschein Kasten Pils**

Die Siegerehrung und Preisverteilung findet ab 17.30 Uhr am Schießstand statt.

Die Übergabe der Schützenschnüre und Anhänger, sowie der Medaillen in Gold, erfolgt auf der Jahreshauptversammlung des Schützenvereins.

Nachschießen:

Schützenbrüder und Schießsportinteressierte, die am Tage der Vereinsmeisterschaft verhindert sind, haben an folgenden Terminen Gelegenheit, die Bedingungen für eine Medaille (ohne Pokalwertung) oder Schützenschnur zu erfüllen.

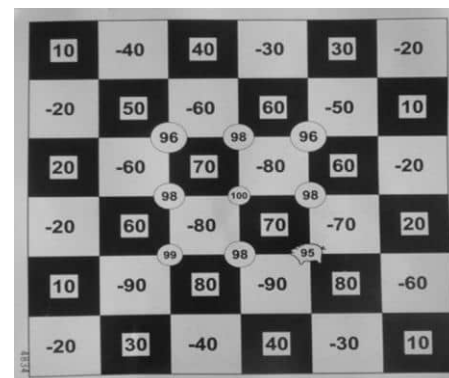
Termin : Mittwoch 17.09.2025 ab 19.00 - 21.30 Uhr

Der Schützenverein wünscht allen Teilnehmern viel Erfolg.

Schieß-Offizier
Sebastian Lübbers



Schützenschnur



Initiativkreis ‚Mensch hilft Mensch‘

Hotline: 0151-446 26086



Vorausschau:

Am 08.11.2025 laden wir euch wieder zum gemeinsamen Mittagessen/Einfachessen ein!

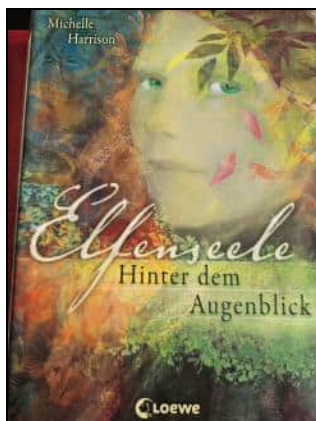
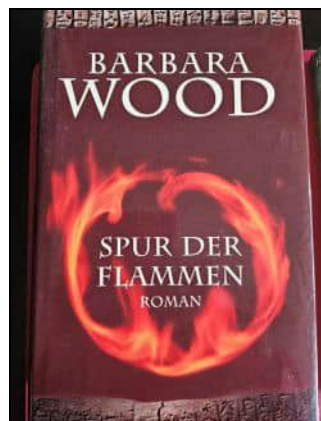
Weitere Infos folgen in der nächsten D.a..

Du liebst Bücher?

Nimmst sie gerne in die Hand und versinkst in deren Welt?

Im Dorfwagen an der Kirche findest du jeden Samstag eine große Auswahl aus unterschiedlichen Genres. Komm zum tauschen, ausleihen oder einfach mitnehmen.

Viel Spaß beim schmökern...



Im Monat September vertritt uns **Willi Schulte** am MhM-Telefon als Ansprechpartner.

Im Dorfwagen an der Kirche kann man uns immer am Samstagvormittag in der Zeit von 10.00 – 12.00 besuchen. Dort finden sich **Bücher, Spiele und gelbe Säcke**. Komm zum Tauschen, ausleihen oder einfach mitnehmen.

Und wer noch Lust auf einen kleinen Plausch hat, kann sich gerne zu uns setzen.



Wie funktioniert das noch mal mit der Vermittlung?

Du rufst unsere Hotline **0151-446 260 86** an und teilst uns Deinen Wunsch mit.

Wir ermitteln und stellen Dir die Kontaktdaten (Tel.-Nr.) zur Verfügung.

Du nimmst direkt Kontakt auf und sprichst Ort, Zeit, und Vergütung ab.

Wir freuen uns auf Euch!
Gaby Becker

Ansprechpartner für den „Initiativkreis Mensch hilft Mensch“		
Name	Straße	Telefon
Maria ANGENENDT	Am Gurgeskamp 18	0170 2046570
Gaby BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Peter BECKER	Wiesenweg 33	02941 14954
Dorothea BRINK	Am Birkhof 50	02941 22190
Kerstin COLLAVO-KASPRIK	Haslei 25	02941 7439562
Rita DUNKELMANN	Haslei 16	02941 244384
Christina GROTHE	Haslei 26	02941 10944
Claudia KROIS	Breslauer Str. 22	02941 729187
Britta KÜCKELMANN-HOFFMANN	Wasserstraße 10	0170 3118033
Mathias NEIDNIG	Am Teich 11	0176 61163387
Marlis SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Willi SCHULTE	Breslauer Str. 20	02941 14985
Ludger SCHULTE – REMMERT	Wasserstraße 11	0151 20097660
Annette SEIGER	Wiesenweg 2	02941 25130
Miguel SMIT	Haslei 69	0176 78968543

D.a. 587/64

Fahr-/ Einkaufsdienst

Ihr möchtet einkaufen oder wir sollen für Euch einkaufen, müsst ins Krankenhaus oder zum Arzt?

Ihr braucht eine Mitfahrgelegenheit oder möchtet diese anbieten?

In diesen Fällen wendet Euch bitte an das Team ‚Mensch hilft Mensch‘ unter der **Hotline 0151 4462 6086**

Anrufe auf der Hotline bitte nur mit freigegebener Telefonnummer (nicht mit unterdrückter Nummer), damit wir dich zurückrufen können! Anrufe, die als „Anonym“ auf unserem Display erscheinen, werden von uns nicht angenommen!

Quartalsauswertung II - 2025 der geleisteten Hilfe MhM

Wir sagen allen herzlichen Dank, die uns in unserer Arbeit unterstützen und sich hier einbringen.

Garten (Rasen mähen, Strauchschnitt, Winterdienst o.ä.)	9
Fahrdienste (zum Arzt; Einkauf o.ä.)	7
Verliehen (Fahrrad, Auto, sons Gegenstände)	14
Vermittlung von Dienstleistungen	3
Handwerkliche Hilfe (Dachrinne gereinigt, Bild aufgehängt usw.)	1

Wir sind jeden Samstag von 10.00 -12.00 Uhr für Sie als Ansprechpartner im Dorfwagen (an der Kirche).

Sie erreichen uns über unsere Telefonhotline 0151 44626086.

Zur Info: Bei den Vermittlungen oder Tätigkeiten handelt es sich ausschließlich um eine reine Nachbarschaftshilfe.

Wir arbeiten ehrenamtlich, bringen Menschen zusammen und Netzwerken im eigentlichen Sinne.

Tätigkeiten oder Leistungen, die von Fachkräften erbracht werden müssen, fragen Sie bitte direkt bei den Betrieben an.

Gerne stellen wir bei Bedarf den Kontakt zu professionellen Dienstleistern in der Region her.

(Britta Kückelmann-Hoffmann)

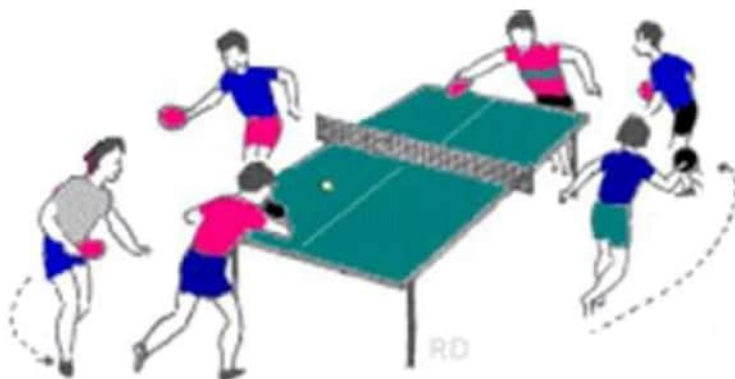


TTV DJK Dedinghausen e.V.

Tischtennis Kinder- und Jugendtraining



Du magst Bewegung und Ballsportarten?



Tischtennis dient der Verbesserung von Koordination, Reaktion, Konzentration und Ausdauer und garantiert außerdem noch jede Menge Spaß.

Wer?	Alle Mädchen und Jungen ab ca. 8 Jahren
Wann?	Montags 18:00 bis 19:15 Uhr
Wo?	Grundschule Dedinghausen

Wenn wir dein Interesse geweckt haben, freuen wir uns auf ein unverbindliches Schnuppertraining mit dir.

Weitere Infos: Frank Thierfeldt (ttv.dedinghausen@gmx.de oder 0151 555 214 36) oder im Internet: www.ttv.dedinghausen.de

(Frank Thierfeldt)



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE LIPPSTADT

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke

Ein mulmiges Gefühl. Angst. Zweifel. Sorge. Wir alle kennen wohl diese Gefühle. Momente, in denen wir uns schwach fühlen. In denen wir meist denken, wir seien komplett allein auf dieser Welt, wir seien ganz einsam mit unserer Situation. Solche Momente können zum Beispiel anstehende Klassenarbeiten bzw. Klausuren oder Prüfungen, Vorstellungsgespräche, Abschiede oder persönliche Notlagen sein. Man sieht: ungewöhnlich sind diese Situationen nicht. Und doch können wir es meist nicht vermeiden, dass wir uns dabei unwohl fühlen. Nahezu schlagartig kommen Zweifel und Sorgen auf. Da wir diese Situationen nicht umgehen können: Was können wir tun, damit wir uns dabei nicht so unsicher, so allein fühlen?

Bei mir hilft in solchen Situationen meist ein Gespräch. Mit Menschen, die in ähnlichen Situationen sind oder um die eigene Situation wissen, zu sprechen, kann wirklich Wunder bewirken. Vor allem bringen Gespräche mir eins: Sie sorgen für das Gefühl, ja das Wissen, eben nicht allein zu sein. Getreu dem Motto „Geteilte Last ist nahezu keine Last mehr“, wirken all diese Situationen von Zweifeln und Sorgen, nachdem man über sie gesprochen hat, schon bei weitem nicht mehr so schlimm.

Manchmal, das muss ich zugeben, denn ich erlebe es ja auch, da helfen solche Gespräche nicht komplett. Nicht, dass sie ihre Wirkung verfehlen würden, aber manchmal, da hat man das Gefühl, dass sie einfach nicht ausreichen. Und was macht man da? Was kann dann noch helfen? Ist dann alles zum Verzweifeln? Soll man sich dann den mulmigen Gefühlen, der Angst, der Sorge und den Zweifeln hingeben? Nein, das möchte ich nicht. Ich sehe ja ein, dass diese Gefühle ihre Daseins-berechtigung haben, schließlich zeigen sie uns doch auch irgendwie, dass uns etwas

in dieser Situation so wichtig ist, dass wir uns darum sorgen. Aber ich möchte diese Situa-

tionen nicht von diesen Gefühlen bestimmen lassen. Also: Was macht man da? Nun ja, mir hilft da ein Moment der Stille. Tief durchatmen, zur Ruhe kommen. Ein Gebet. Und dann merke ich wieder: Ich bin nicht allein. Gott ist immer da. Gott wacht, Gott hat ein Auge auf mich. Gott passt auf, Gott steht mir bei. Das ist ein ganz wunderbares Gefühl. Ich kann mich darauf verlassen, dass da jemand ist. Ich kann darauf vertrauen, dass ich mich nicht allein, mich nicht einsam diesen Situationen stellen muss. Gott durchlebt sie mit mir. Er ist bei mir. Wie heißt es so schön im Psalm 23: „Und ob ich schon wanderte im finsternen Tal, fürchte ich kein Unglück, denn DU bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich.“ Und so begleitet mich, begleitet uns auch die Monatslosung des Septembers: „Gott ist unsere Zuversicht und Stärke“ (Ps 46,2). Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott da ist. Wir dürfen darauf vertrauen, dass Gott bei uns ist, dass wir nicht allein sind. Vielleicht sollten wir uns einfach öfters daran erinnern, dass wir vertrauen dürfen. Dass wir das große Geschenk Gottes, seine Anwesenheit und sein Beistand, immer wieder annehmen und spüren dürfen. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und Euch Vertrauen. Vertrauen in Sie und Euch selbst, aber vor allem Vertrauen in Gott. Einen gesegneten September!

Steffen
Kemper



Presbyter der Evangelischen
Kirchengemeinde Lippstadt
Bahnecke 5
59558 Lippstadt (-Hörste)
Tel. +49 176 78931732
st.ke2004@gmail.com

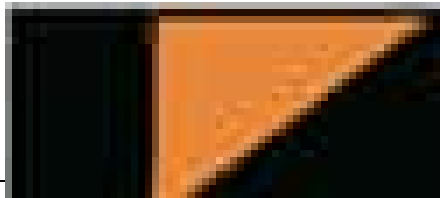
Steffen Kemper
Presbyter der Evangelischen Kirchengemeinde
Lippstadt
Ansprechperson der EvKLp für den Bereich Hörste

Veranstaltungen

Mittwochs, 16:30 Uhr	30 Minuten Orgelmusik	Marienkirche	Kostenlose Konzertreihe unserer Kirchengemeinde. Jeden Mittwoch!
Donnerstags, 12-14 Uhr	Mahlzeit – gemeinsam Essen, mal Zeit	Gemeindehaus Mitte, Brüderstraße	Gemeinsam Mittagessen für alle, die Freude an Gesellschaft haben. Eine Suppe oder Auflauf und dazu ein Dessert - Die Mahlzeit ist ein Angebot für alle.
05.09.2025, 18 Uhr	Gottesdienst unterm Mammutbaum	Unter freiem Himmel, genauer Ort wird noch bekanntgegeben	
07.09.2025, 10 Uhr	Gottesdienst	Marienkirche	
07.09.2025, 10 Uhr	Tauferinnerungs- gottesdienst	Kath. Gemeindehaus St. Martinus Hörste	

09.09.2025, 17 Uhr	Austausch bei Tee – gesellige Gesprächsrunde	Kath. Pfarrzentrum Maria Frieden, Lipperbruch	Ein nettes Gespräch, ein guter Tee. Herzliche Einladung!
10.09.2025, 15:30-17 Uhr	Bewegen, basteln, bauen – Familienangebot in der Brüderkirche	Brüderkirche	Alle Kinder von 2 bis 6 Jahren sind mit ihren Eltern, Geschwisterkindern und Bezugspersonen zum Bewegen, Basteln und Bauen ganz herzlich in die Brüderkirche eingeladen!
13.09.2025, 14 Uhr	Taufgottesdienst	Johanneskirche	
14.09.2025, 11 Uhr	Heaven Up- Gottesdienst	Stiftskirche Cappel	Der Jugendgottesdienst mit Live-Musik und Snacks in der Stiftskirche Cappel – nicht nur für Jugendliche!
17.09.2025, 15-17 Uhr	Treffen der Junggebliebenen / Seniorentreff	Gemeindehaus Mitte, Brüderstraße	
19.09.2025, 19 Uhr	Taizé-Andacht	Kath. Kirche St. Josef, Bad Waldliesborn	
20.09.2025, 18 Uhr	Abendgottesdienst	Schlosskapelle Overhagen	
21.09.2025, 11 Uhr	Gottesdienst für Klein & Groß	Johanneskirche	
24.09.2025, 19 Uhr	Themenabend: Woran erkenne ich einen Christen?	Johanneshaus, Bunsenstraße	Pfr. i. R. Christoph Peters gestaltet den Abend, der sich der Frage „Woran erkenne ich einen Christen?“ widmet. Für Getränke ist gesorgt, der Eintritt ist frei!
28.09.2025, 10 Uhr	Gottesdienst im Klinikum	Kapelle im Klinikum Lippstadt, Wiedenbrücker Str.	
Mittwochs, 16:30 Uhr	30 Minuten Orgelmusik	Marienkirche	Kostenlose Konzertreihe unserer Kirchengemeinde. Jeden Mittwoch!

Weitere Veranstaltungen und weitere Informationen in der Tagespresse, über den Instagram-Account @evangelisch.in.lippstadt, über den QR-Code oder unter www.evangelisch-in-lippstadt.de



Kolpingstamm e.V. Haslei 45 ♦ 59558 Lippstadt ♦ Tel.: LP / 274827

Apfelaktionstag mit Saftmobil

Am Samstag, 13.09.2025 kommt wieder das Saftmobil nach Dedinghausen auf den Hof von Familie Schulte Remmert. Dort werden Äpfel frisch zu Apfelsaft gepresst.

Auch in diesem Jahr besteht wieder die Möglichkeit mit den eigenen Äpfeln zu kommen und dann den eigenen Saft zu erwerben.

Wer eigene Äpfel hat meldet sich bitte an bei Willi Schulte-Remmert unter: Tel.: 02941/15902.

Desweiteren kann jeder Saft kaufen. Dazu sammeln wir im Vorfeld Äpfel die dann zu „Kolpingsaft“ verarbeitet werden. Hier die Bitte, wer viele Äpfel im Garten hat, oder Felder und Wiesen mit vielen Apfelbäumen kennt, meldet sich bitte beim Kolping-



vorstand. Wir kommen und pflücken die Äpfel. Saftkartons vom letzten Jahr können wieder mitgebracht werden und als Pfand eingetauscht werden.

Preise: (unter Vorbehalt) eigene Äpfel
pressen: 5 Liter - 5€, 10 Liter - 8€

Saftverkauf: 1 Karton 5 Liter - 7€

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Neues vom Kolping

Das Stiftungsfest wird in diesem Jahr zusammen mit dem Kolpinggedenktage am 30.11.2025 gefeiert. Hierzu sind alle herzlich zum Familienfrühstück eingeladen.

Das Stiftungsfest am 27.09. entfällt somit.

Weitere Informationen zum Kolpinggedenktage folgen in der nächsten D.a. Ausgabe.

Cordula Schlepphorst- Dickhut



Katholische Frauengemeinschaft Deutschlands Frauengemeinschaft der Pfarrei Esbeck

Rückblicke und Ausblicke der kfd

Klönabend der Kfd-Frauen

Am 9. Juli 25 trafen sich 18 Frauen und verbrachten einen gemütlichen Grillabend bei Christina Grothe auf der Terrasse. Fritze grillte leckere Würstchen. Es war ein schöner lustiger Abend.



Radtour der Kfd-Esbeck

Zum 20. Mal organisierte Lena Brieskorn eine Radtour für die Frauen der Kfd-Esbeck. In diesem Jahr ging es am 9. August 2025 über Schöningen der Ems entlang nach Rietberg ins Café Münte.

Nach einer Stärkung ging es wieder zurück nach Esbeck. Viele Dank Lena für die immer wieder toll ausgearbeiteten Radtouren.



Krautbündbinden der Kfd-Esbeck

Am 15. August haben sich Frauen der Kfd-Esbeck am Pfarrheim Esbeck getroffen, um gemeinsam Krautbunde zu binden. Die von den Frauen mitgebrachten Kräuter und Blumen wurden zu kleinen Sträußen gebunden. In den Gottesdiensten in Dedinghausen und in Esbeck wurden die kleinen Sträuße gesegnet und jeder konnte sich einen mit nach Hause nehmen.



Termine der kfd-Esbeck im September / Oktober

Termine September

13.09.2025 alternative Wallfahrt nach Dortmund zur Zeche Zollverein (es gibt keine freien Plätze mehr)

Termine Oktober

10.10.2025 Erntedankfeier der Kfd-Esbeck

Am Freitag, den 10.10.2025 laden wir zu einer Erntedankfeier um 18 Uhr nach Esbeck St. Severinus Kirche ein, anschließend wollen wir uns zu einem gemütlichen Zusammensein im Pfarrheim treffen.

Dorothea Schulte-Remmert



**Sportverein
Blau-Weiß
Rixbeck-Dedinghausen e.V.
- Breitensportabteilung -**

Abteilungsvorstand

Kai Slabke

Am Birkhof 62

59558 LP-

Dedinghausen

Tel.: 0170 2806845

eMail:

kaislabke@gmx.de

Programm September 2025

Mo., 01.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 01.09.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 01.09.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 02.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 02.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 02.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 02.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik - Sommerpause	Turnhalle Dedinghausen
Di., 02.09.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 02.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 03.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz Haslei
Mi., 03.09.	18.00 - 21.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz Haslei
Do., 04.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball – nach Absprache	Turnhalle Dedinghausen
Do., 04.09.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 04.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 04.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 05.09.	17.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Sportplatz Haslei
Mo., 08.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 08.09.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 08.09.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 09.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 09.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 09.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 09.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 09.09.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 09.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 10.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz Haslei
Mi., 10.09.	18.00 - 21.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz Haslei
Do., 11.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball – nach Absprache	Turnhalle Dedinghausen
Do., 11.09.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 11.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 11.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 12.09.	17.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Sportplatz Haslei
Mo., 15.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 15.09.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 15.09.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 16.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 16.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen

Di., 16.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 16.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 16.09.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 16.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 17.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz Haslei
Mi., 17.09.	18.00 - 21.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz Haslei
Do., 18.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball – nach Absprache	Turnhalle Dedinghausen
Do., 18.09.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 18.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 18.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 19.09.	17.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Sportplatz Haslei
Mo., 22.09.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 22.09.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 23.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 23.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 23.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 23.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 23.09.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 23.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen
Mi., 24.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Sportabzeichen	Sportplatz Haslei
Mi., 24.09.	18.00 - 22.00 Uhr	Jedermannsport	Sportplatz Haslei
Do., 25.09.	14.00 - 15.00 Uhr	Prellball – nach Absprache	Turnhalle Dedinghausen
Do., 25.09.	15.00 - 16.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe - Bewegungsspiele	Turnhalle Dedinghausen
Do., 25.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Mutter/Vater-Kind-Turnen	Turnhalle Dedinghausen
Do., 25.09.	18.30 – 19.30 Uhr	Zumba	FZ Rixbeck
Fr., 26.09.	17.00 – 19.00 Uhr	Gehfußball	Sportplatz Haslei
Mo., 29.09.	14.45 – 15.45 Uhr	Männerfitness	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 29.09.	16.00 - 16.30 Uhr	Dancing Kids (ab 4 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Mo., 29.09.	16.45 - 17.30 Uhr	Dancing Stars (ab 6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 30.09.	16.00 - 17.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 6-9 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 30.09.	17.00 - 18.00 Uhr	Kinderturnen (ca. 4-6 J.)	Turnhalle Dedinghausen
Di., 30.09.	17.30 – 18.30 Uhr	Step Aerobic	FZ Rixbeck
Di., 30.09.	18.00 - 19.00 Uhr	Damengymnastik	Turnhalle Dedinghausen
Di., 30.09.	19.00 - 20.00 Uhr	BBP-Fitness	Turnhalle Dedinghausen
Di., 30.09.	20.00 - 22.00 Uhr	Volleyball Mixed	Turnhalle Dedinghausen

Susi Schliewe



Seniorengemeinschaft Dedinghausen

Singen & Gemütlichkeit

Spaß & Geselligkeit

Einladung für die nächsten Seniorenachmittage:

Am Di., d. 2. September 2025, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

Am Di., d. 7. Oktober 2025, um 15.00 Uhr
in gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen im Bürgertreff.

(MW)

Feuilleton

Das kulturelle Angebot unserer Stadt im September 2025

	29 Aug	Freitag 21 Uhr Stiftstr. 7	Open Air Kino im Synagogengarten Manfred-Deix Film WILLKOMMEN IN SIEGHEILKIRCHEN, Komödie
	30 Aug	Samstag 10.30 Uhr ab Rathaus	Markt-Nasch-Tour Themenführung über den Wochenmarkt
	30 Aug	Samstag 14.30 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	30 Aug	Samstag 19 Uhr Stadttheater	Eröffnung WORTFESTIVAL 2025 "Minetti" mit Klaus Maria Brandauer
	31 Aug	Sonntag 12 Uhr Konzertmuschel	30 Jahre Unicef Jubiläumskonzert mit Reinhard Horn
	31 Aug	Sonntag 13.45 Uhr Bushaltestelle Stadttheater	Bustour: Mit 300 PS durch Lippstadt Sehenswürdigkeiten abseits der Altstadt, 2,5-stündige Führung
	01 Sep	Montag 16 Uhr Liebelt-Arena Wiedenbrückerstr.	Matze Knop's NUMERO-UNO-CUP Das Fußball-Event mit Kultfaktor!
	02 Sep	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	02 Sep	Dienstag 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Raoul Schrott "Atlas der Sternenhimmel" Lesung
	03 Sep	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Gerd Helfmeier
	03 Aug	Mittwoch, 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik An der Orgel: Nils Fricke
	04 - 07 Sep	Do - So ab 12 Uhr Rathausplatz	Lippstadt Culinaire Die überdachte Schlemmermeile bietet kulinarische Genüsse von vier heimischen Gastronomen
	04 Sep	Donnerstag 17 Uhr ab Rathaus	Dagegen ist ein Kraut gewachsen Kräuterführung im Grünen Winkel
	04 Sep	Donnerstag 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Bas Böttcher "Der Pionier des Poetry-Slam"
	05 Sep	Freitag 21 Uhr Alte Synagoge Stiftstr. 7	Open Air Kino im Synagogengarten "Bei Abtpfiff Frieden!", Komödie
	06 Sep	Samstag 14.30 Uhr Haus des Gastes	Ortsführung in Bad Waldliesborn Öffentliche Führung
	06 Sep	Samstag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Phillip Hochmair und seine Band "Elektrohand Gottes" Lesung mit Musik "Der Hagestolz"
	07 Sep	Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	Auf den Spuren von Friedrich Blankenburg Führung zur Stiftsruine, über die Lindenallee und zum Kuhmarkt
	07 Sep	Sonntag 15 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Akkordeonorchester Gütersloh Konzert
	07 Sep	Sonntag 17 Uhr Alte Synagoge Stiftstr. 7	teatime listening club Musik hören in Gesellschaft und sich gegenseitig Musik vorstellen, als Gast: Andreas Balzer, Kulturredakteur

	08 Sep	Montag 18.30 Uhr Thomas Valentin Stadtbücherei	"Ava liebt noch" Vera Zischke liest aus ihrem Debütroman
	08 Sep	Montag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Michael Göring trifft Giovanni di Lorenzo AUSVERKAUFT
	09 Sep	Dienstag 17 Uhr ab Rathaus	Ein Baumpaziergang in der historischen Altstadt Öffentliche Themenstadtführung
	09 Sep	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	09 Sep	Dienstag 19 Uhr Haus des Gastes	"Globaler Wandel und Biodiversitätskrise - wie wirken sie sich aus?" Vortrag, Referent Dr. Bartelheimer
	10 Sep	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Manfred Händelmann
	10 Sep	Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik An der Orgel: Johannes Vetter
	10 Sep	Mittwoch 18 Uhr Stadttheater	Ein Blick hinter die Kulissen Stadttheaterführung Treffpunkt: Bühneneingang Dauer: 60 - 90 Minuten
	10 Sep	Mittwoch 18.30 Stadtarchiv	Die Externsteine Ein Natur- und Kulturdenkmal im Spannungsfeld Referent: Roland Linde
Änderungen vorbehalten	11 Sep	Donnerstag 7 - 12.30 Uhr Marktplatz, Rathausplatz	Krammarkt in Lippstadt Monatlich stattfindender Markt
	11 Sep	Donnerstag 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Angela Schneider liest aus "Josefine Mutzenbacher" Ivan Bykov, Akkordeon
	12 Sep	Freitag 20.30 Uhr Alte Synagoge Stiftstr. 7	Open Air Kino im Synagogengarten "Der Unternehmer das Dorf und die Künstler", Komödie
	13 + 14 Sep	Sa + So 11 - 18 Uhr Haus des Gastes	Apfelfest in Bad Waldliesborn Buntes Rahmenprogramm rund um Apfel, Kunsthandwerkermarkt, viele Familienaktionen und Livemusik
	13 Sep	Samstag 15 Uhr Haus des Gastes	Obstbaumführung in Bad Waldliesborn Geführter Spaziergang zur Streuobstwiese nahe des Kurparks
	14 Sep	Sonntag	Wahlen
	14 Sep	Sonntag 10 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	14 Sep	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Meike Rötzer liest aus "Der Zauberberg" Charlotte Balie, Violine
	16 Sep	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	17 Sep	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Sigi Raskop
	17 Sep	Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik An der Orgel: Christian Michel

	17 Sep	Mittwoch 19 Uhr Rathaussaal	„Palliativ-Medizin“ Vortrag, Anke Döhring, Fachärztin für Palliativ-Medizin und Nadine Schulte, Palliativ-Care Fachkraft
	17 Sep	Mittwoch 20 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Tex Brasket - Lesung mit Musik "Dreck und Glitzer"
	18 Sep	Donnerstag 17 Uhr ab Rathaus	Lippstadt - die Wasserreiche Führung entlang der Wasserläufe der Lippe vom Lippstädter Stadtpark Grüner Winkel bis zum Kanuzentrum
	18 Sep	Donnerstag 19 Uhr Stadtarchiv Soeststr. 8	LIPP I STADT I GESCHICHTE(N) "Die Lippstädter Samtherrschschaft - was war das eigentlich?", Wiederholung vom Juli, Dr. Claudia Becker
	19 Sep	Freitag Kunstverein Am Bernhardbrunnen 1	Amrei Laforet und Dirk Krabe Lesung aus dem Roman „Wau!“
	19 Sep	Freitag 18 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Beethoven Marathon Mit Gemot Süßmuth, Lucas Debarque u.a., Hansa Cypionka, Sprecher
	19 Sep	Freitag 18 Uhr Globe der Musikschule	Gitarrenkonzert Konzert des Fachgebiets Gitarre
	20 + 21 Sep	Sa 10 - 16 Uhr So 10 - 16 Uhr Stadtbücherei	STADT-LAND-SPIELT Ein Projekt zur Förderung des Kulturguts Spiel
	20 Sep	Samstag 14.30 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	20 Sep	Samstag 19.30 Uhr Haus des Gastes	Willibert Pauels "De bergische Jung" Benefizabend Das Beste aus 25 Jahren Karneval, Kirche, Kabarett und Comedy
	20 Sep	Samstag 20.15 Uhr Alte Synagoge Stiftstr. 7	Open Air Kino im Synagogengarten "Mir ist es egal, wenn wir als Barbaren in die Geschichte eingehen", Schauspiel
	21 Sep	Sonntag 9.30 Uhr Konzertmuschel Kurpark	Qigong - 5 Organe Sonntagsspaziergang Spaziergang über fünf Stationen mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	21 Sep	Sonntag 10.30 Uhr Haus des Gastes	Ortsführung in Bad Waldliesborn Öffentliche Führung
	27 Sep	Sonntag 14.30 Uhr ab Rathaus	Radtour - Lippeauen 25 km lange geführte Radtour durch die heimische Natur
	21 Sep	Sonntag 16 Uhr St. Nicolai	Konzert um 4 „Harduin und Freunde“ Lippstädter Musikerinnen und Musiker
	21 Sep	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Haydar Zorlu "Faust-Solo"
	23 Sep	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	23 Sep	Dienstag 20 Uhr ab Rathaus	Gassen, Gauner und Geschichten - mit dem Nachtwächter durch Lippstadt Mittelalterliche Führung
	24 Sep	Mittwoch 14.30 Uhr Haus des Gastes	Tanz im Saal mit Gerd Helfmeier
	24 Sep	Mittwoch 16.30 Uhr Marienkirche	30 Minuten Orgelmusik An der Orgel: Roger Bretthauer
	25 Sep	Donnerstag	Tagesfahrt Mit dem Bus zu Externsteine und Hermannsdenkmal, Heimatbund Lippstadt & Fördervereins Stadtmuseum Lippstadt
	25 Sep	Donnerstag 20 Uhr ab Rathaus	Durch die Nacht - entlang der Lichtpromenade Geführter Spaziergang entlang der Lippe für Kunstliebhaber
	26 Sep	Freitag 16 Uhr ab Rathaus	Kaffee, Tee und Kolonialwaren - Von der Handelssiedlung zur Fairtrade town, Führung durch Lippstadt als Fairtrade town
	26 Sep	Freitag 16 Uhr Thomas Valentin Stadtbücherei	"Opa hat Krümel im Kopf" Lesung mit der Autorin Ruth Katharina Breuer zu Alzheimer und Demenz für Kinder und Erwachsene

	26 Sep	Freitag 17 Uhr ab Rathaus	Historismus - Giebel, Gotik, Gründerzeit Führung durch die Lippstädter Altstadt
	26 Sep	Freitag 19 Uhr Stadttheater	Hausmeister Krause - Du lebst nur zweimal Premiere & Saison-Eröffnung, mit Tom Gerhardt, Irene Schwarz u.a.
	26 Sep	Freitag 20 Uhr Kunstverein am Bernhardbrunnen	#38 Galerie Slam Lippstadt Poetry Slam Moderator: Alex Paul
	26 Sep	Freitag 20.15 Uhr Alte Synagoge Stiftstr. 7	Open Air Kino im Synagogengarten "Die Küchenbrigade", Komödie Um 10 Uhr gibt es eine Vorstellung für Schulen
	27 Sep	Samstag 10 - 16 Uhr Kunstverein am Bernhardbrunnen	"Wie geht Beerdigung?" Vorträge und Infostände vom Hospizkreis, Bestattungsunternehmen und Friedhofsgärtnern
	27 Sep	Samstag 10.30 Uhr ab Rathaus	Markt-Nasch-Tour Themenführung über den Wochenmarkt
	27 Sep	Sonntag 14 - 18 Uhr Kurpark Bad Waldliesborn	Das Kulturrucksackfest „Freiheit“ Jahrmärkte mit Programm
	27 Sep	Sonntag 19 Uhr Stadttheater	WORTFESTIVAL 2025 Wolfgang Hohlbein Lesung "Hagen von Tronje"
	27 Sep	Samstag 19.30 Uhr Apollo-Gloria Musikclub	Myriam-Catharina & Band R & B, Neo-Soul, Jazz und Motown auf eine ganz besondere Art und Weise
	27 Sep	Samstag 20 Uhr Brüderkirche	abselste X Brüderkirche Oona Kastner, N Konzert
	28 Sep	Sonntag 10.45 Uhr Konzertmuschel im Kurpark	Waldliesborner Blasmusikkonzert
	28 Sep	Sonntag 11 Uhr ab Rathaus	Historische Stadtführung - der Klassiker 90-minütiger Spaziergang durch die Lippstädter Altstadt
	28 Sep	Sonntag 17 Uhr Stadttheater	Schenkt man sich Rosen in Tirol Operettenmelodien in neuen Arrangements für junge Menschen und Familien, Schule für Musik im Kreis Warendorf
	30 Sep	Dienstag 17 Uhr ab Rathaus	Lippstadt auf den zweiten Blick Führung durch den südlichen Teil der Lippstädter Altstadt
	30 Sep	Dienstag 18.30 Uhr Haus des Gastes	Qigong mit Emil Sandkuhl und Elena Weissbach
	30 Sep	Dienstag 19 Uhr Stadttheater	Sonne und Beton Nach dem autobiografischen Roman vom Stand-Up-Comedian Felix Lobrecht, für Zuschauer ab 14 Jahre

Ausstellungen

	18.07.-11.09.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"VON INNEN NACH AUSSEN" Heilsame Kraft des kreativen Ausdrucks, Bilderausstellung von Elena Weissbach
	18.07.-11.09.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"MaRa's Handarbeiten" Kunsthandwerk von Marita Rams
	11.09.-06.11.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Galeria Fantasia" Bilderausstellung von Karin Schwarz
	14.06.-13.07.	Haus des Gastes Bad Waldliesborn	"Kleine Kostbarkeiten und handgemachte Unikate" Kunsthandwerk von Monika Häger
	03.08.-26.10.	Galerie im Rathaus	SOME MORE SWEETHEARTS Holger Bunk and Friends Bildhauerei, Fotografie und Malerei
	30.08.-28.09.	Kunstturm Von Tresckow-Str. 31	"Menschen im Studio und auf der Theaterbühne" Retrospektive der Lippstädter Fotografin Tatjana Rehde
	31.08.-12.10.	Kunstverein Am Bernhardbrunnen 1	And I loved the way you looked at me. Werke mit textilen Techniken von Richard Helbin

Geburtstag mit einem tollen Konzert und vielen begeisterten Gästen gefeiert



»CONRAD HANSEN«
MUSIKSCHULE LIPPSTADT

(HWW) Anlässlich des 10. Geburtstags der „Just US“-Chöre für Erwachsene hatte die Conrad-Hansen-Musikschule am Sonntag, 6. Juli 2025 zu 16.30 Uhr zum Jubiläumskonzert in

„Best of 10 years“



Antje Stahl-Nünning

die Kulturscheune T8 nach Dedinghausen eingeladen. Die Scheune an der Thingstraße war rappellvoll und alle kamen reichlich auf ihre Kosten. Die allerdings per Spende für den Förderverein selbst bestimmt werden konnten.

Chorleiterin Antje Stahl-Nünning begrüßte die gut 130 Anwesenden und mode-

rierte im weiteren Verlauf des Nachmittages das Konzert. Bereits im Programmflyer hatte sie ihre Freude über das Zustandekommen des Konzertes Ausdruck verliehen: „Gerade nach der für Chöre schwierigen Phase durch Corona sind wir sehr stolz auf unsere



21 Frauen bildeten den Chor ‚Just US – Ladies‘ und der musikschuleigenen Männerchor bestand aus sechs Personen.



Begleitet wurden die Chöre durch eine Band mit Tamara Kornemann am Klavier, Eddie Nünning an den Gitarren und Wolfram Vossel am Schlagzeug.

Entwicklung und freuen uns darauf, unserem Publikum mit einem „Best of 10 years“-Programm einen wohligen Ohrenschmaus bieten zu können“.

Das 14 Stücke umfassende Konzert begann mit einem gemeinsamen Vortrag der ‚Just US – Ladies‘ mit den ‚Just US – Männern‘. „On the sunny side of the street“, war der gelungene Auftakt. Es schloss sich ein interessantes Cross-over-Programm an. Achtmal sangen die „Just US-Ladies“, viermal die Männer und zweimal beide Chöre zusammen.

Das Programm umfasste Pop- und Jazz-Evergreens wie „California Dreaming“ oder Lindbergs „Durch die schweren Zeiten“, über neue Arrangements von „Bridge over troubled water“ bis hin zu beliebten Pop-Rock-Songs wie „Count on me“ oder Fleetwood Mac’s „Don’t Stop“. Aber auch amerikanische und schottischer Folk.

So erlebten die Zuhörerinnen und Zuhörer einen vergnüglichen musikalischen Nachmittag. Bereits beim dritten Song begannen sie mit zu klatschen und die Begeisterung steigerte sich von Song zu Song.

Zum Schluss, nach gut 1 ½ Stunden, gab es Blumen und keinen Geschenke an alle, die das Konzert ermöglichten und zum Gelingen beitrugen.



Die Chormitglieder bedankten sich in besonderer Weise bei ihrer Chorleiterin Antje Stahl-Nünning.

Jazz und andere Musik im T8

Die Sonne strahlte (zumindest zeitweise), die Jazz-Liebhaberinnen und –Liebhaber kamen zu uns nach Dedinghausen: ins T8, wohin der Jazz Club Lippstadt zum wiederholten Mal im Spätsommer eingeladen hatte: „Sommerfest“ nennt es der JCL. Und wieder gab es ein ausverkauftes Haus (Spätkömmlinge mussten sich mit einem Stehplatz auf dem Hof begnügen).



Bei der Gelegenheit, konnte man auch den gelungenen Umbau in der Scheune bewundern: eine neue Bühne, die sich mit ein paar Schiebetüren in einen winterfesten Multifunktionsraum umfunktionieren lässt, bzw. umgekehrt, wie ihn die Co-Gastgeberin Katinka Winz (links) uns kurz vorstellte.

Diesmal waren es gleich 5 Musiker, die uns feine Musik ins Dorf brachten, und damit die Menschen aus der Umgebung und natürlich auch heimische herlockten. Nicht unbedingt erwarten würde man, dass sich Herren aus dem südwestlichen Niedersachsen der Italienischen Musik verschrieben haben. Tatsächlich gegründet vor fast 30 Jahren in einer Italienischen Pizzeria in Osnabrück. Und dann inspiriert und unterstützt von deren Chef wurde diese Musik ‚Ihr Ding‘. Im Nachhinein erweist sich der Gründungsort somit als stilecht. Daher auch der Italienische Band-Name „Ombre di Luci“ („Schattenlichter“). So hörten wir fast 2 ½ Stunden Italienische Texte, und flotte Instrumentalmusik – nicht nur Jazz: mit Piano, Akkordeon, Gitarre, Schlagzeug und Percussion, Gitarre, Kontrabass, Tuba, Posaune und Violoncello.

Begleitet von der einen oder anderen Anekdote, und Pistolengeschichten als Hintergrund zu einigen Stücken. Zu einigen Stücken hatte die Band die Lippstädter Musikerin Marine Babakyan (rechts) dazu geladen (aus Armenien stammend, lehrt an der Conrad-Hansen-Musik-



Ombre di Luci‘

schule): sie sang mit ihrer wunderbaren Stimme neben Italienisch auch auf Armenisch; und begleitete auch auf ihrer Geige. Sicher wird sie hier in der Region noch öfter zu erleben sein.

Wenn man erfährt, dass diese Band weltweit auf Tour war und ist: kann man dem Jazz Club Lippstadt – und natürlich uns Zuschauern/Zuhörern - nur gratulieren, dass sie hier auftrat. Und das zum dritten oder vierten Mal in Lippstadt, wie einige der Besucher am Sonntag direkt bestätigen konnten mit Nennung damaliger Auftrittsorte.

Natürlich wurden Zugaben eingefordert vom Publikum; und mit „Bella Ciao“ gab es zum Schluss ein Stück, das dem einen oder anderen dann doch nicht ganz unbekannt war.



Die Anwesenden hatten Spaß und kamen auf ihre Kosten.

FAZIT: Die Musik gefiel, es wurde geklatscht und mitgesungen, gewippt sowieso. Offenbar trafen sich manche Bekannte auch zufällig mal wieder. Und die einzigartige Atmosphäre des T8 tat ein Übriges zum Wohlfühlen. Ein schöner Sonntag-Spät-Nachmittag! Die gefühlten hunderte von Fahrrädern ums T8 herum waren übrigens nicht nur dem Wetter zu verdanken: Für Teilnehmer an der angebotenen Radtour winkte eine Ermäßigung beim Eintritt.

Und gleich schon mal vormerken: voraussichtlich auch nächstes Jahr gegen Ende der Schul-Sommerferien könnte es wieder Jazz im T8 geben.

Thomas Kampik

Die Protagonisten in Aktion auf der nächsten Seite:

Die Protagonisten in Aktion:

Liedgut aus Dedinghausen

(HWW) Seit 42 Jahren gibt es am Abend des Schützenfestmontags den schönen Brauch, dass der Hofstaat des scheidenden Königspaares „seine Regenten“ mit einer besonderen Aktion vom Thron abholt. Dabei wird auch immer ein selbstverfasstes Lied vorgetragen.

D.a. veröffentlicht das diesjährige Lied – auch das ist Dorfkultur:

Entthronungslied 2025

Abholen des Königspaares 2024/2025

Bastian und Sabrina Brunnert

(Melodie: Bella Napoli)

Euer, Euer Königsjahr

Eines ist doch ganz klar, wir sind mit euch am Start
Feiern wir dieses Jahr, denn mein Herz schlägt. Grün
Weiß

Mit unserm, unserm Königspaar

Einmal Königspaar sein, hier im Schützenverein
Ja, das ist euer Traum, hab keine Angst vor dem
Vogel

Werdet unser Königspaar

Ein bisschen Glück liegt im Schatten der Stange
Ein Blick von ihr und du weißt, heute wird es wahr

//: Habn'viel gefeiert, gesung'n und gelaacht
Dai-qui-ri, Bier und Wasser, sag mir was trinkst du?://

Eines ist doch ganz klar, wir sind mit euch am Start
Feiern wird dieses Jahr, denn mein Herz schlägt Grün
Weiß



Mit unserm, unserm Königspaar

Winterball hoch hinaus, der Flamingo trug euch
Und ihr habt uns vertraut, habt keine Angst vor dem
Fliegen

Unser, unser Königspaar

Rixbeck, Esbeck und am Mondschein war'n wir
dabei.

In Eikelborn und Hörste war es auch mega gut.

//: Habn'viel gefeiert, gesung'n und gelacht
Dai-qui-ri, Bier und Wasser, sag mir was trinkst du? ;//

Auf geht's, ab geht's zur Theke
Auf geht's, ab geht's zur Theke
Auf geht's, ab geht's zur Theke

//: Na-na., na-na-na, na-na-na-na
Na-na, na-na-na, na-na-na-na
Na-na, na-na-na, na-na-nana-na ;//

Euer Jahr ist vorbei, doch wir bleiben dabei
Feiern wir jedes Jahr, denn mein Herz schlägt Grün Weiß
Mit unserm, unserm. Königspaar



Aus dem Zauberwald

(Eine Serie von Birgit Lux)
Ausgabe 54

Eine Schatzkiste für kleine Kostbarkeiten

Im Zauberwald ist immer so einiges los. Die Lippstädter Puppenspielerin Birgit Lux hält euch auf dem Laufenden. Heute erzählt sie euch etwas über die gute Fee und ihre ganz besondere Schatzkiste.

Ab und zu macht die Fee einen Spaziergang im Zauberwald. Ihre kleine Schatzkiste ist immer mit dabei. An einem ruhigen Plätzchen macht sie dann eine Pause und betrachtet ihre Schätze.

Heute sind die Waldtroll-Zwillinge Lari und Fari zufällig auch zur Stelle. „Dürfen wir mal deine Schätze sehen?“, fragen sie ungeduldig. „Wir sind neugierig, was du in deiner bunten Schatzkiste aufbewahrst.“ Da kommt auch die kleine Waldhexe mit ihrem Besen Pustebume vorbei. „Was ist mit den beiden großen Edelsteinen neben der kleinen Kiste?“, will sie wissen. „Ach, die passen nicht hinein“, antwortet die Fee. „Die Schatzkiste ist nur für die kleinen, besonderen Schätze da. Vielleicht dürft ihr nachher mal einen Blick hineinwerfen.“



Gute Fee und Schatz

„Wann ist denn nachher?“, fragt nun der zufällig vorbeigekommene Räuber. „Ich habe wenig Zeit und muss noch meine Räuberhöhle fegen.“ „Das ist natürlich sehr wichtig“, meint die gute Fee zwinkernd. „Damit alle im Zauberwald mitbekommen, was in meiner kleinen Schatzkiste ist, läuft doch bitte los und holt die anderen herbei.“ Das lassen sie sich nicht zweimal sagen und schon eine Viertelstunde später sind auch Kasper, Prinzessin Bella, Tilly-Willy und all die anderen vor Ort.

Voller Spannung warten sie darauf, dass die gute Fee die Schatzkiste öffnet. Sie tut es mit den Worten: „Hoffentlich sind eure Erwartungen nicht zu groß. In der Kiste sind nämlich keine Edelsteine und auch kein Gold.“ „Was denn dann?“, rufen sie im Chor. „Kleine Dinge, die für mich sehr wertvoll sind. Erinnerungen und so.“ Tilly-Willy nickt verständnisvoll und sagt: „Das finde ich richtig schön. Zeig uns doch mal etwas.“ Da holt die gute Fee ein kleines Blatt mit einem gemalten Herz hervor. „Das habe ich für dich gemalt“, ruft Kasper. Jetzt zeigt sie eine bunte Feder. „Die habe ich dir zum Geburtstag geschenkt“, sagt der Räuber.

Danach hält sie einen Zettel in der Hand. Auf dem steht: Du bist die beste Fee der Welt. „Den hast du doch von mir“, freut sich der Zauberlehrling. Und so geht es weiter. Da sind sich alle einig, die wertvollsten Schätze passen in die kleinste Kiste.

Vielleicht habt ihr ja Lust, ein Bild zu malen.

Schickt es einfach an:

Birgit Lux,
Danziger Str. 12,
59558 Lippstadt

Luxi im September

Im September findet mein
Auftritt am
Sonntag, dem 14. September,
wie immer um 11 Uhr,
im Haus des Gastes statt.

Wo Liebe wächst, gedeiht Leben - wo Hass aufkommt droht Untergang.

Mohandas Karamchand (genannt Mahatma) Gandhi

(*2.10.1869 +30.01.1948; indischer Rechtsanwalt, Publizist, Pazifist)



Nachgeschlagen

Deddinghausen vor 50, 40, 30, 20 und 10 Jahren

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Vor 50 Jahren: D.a. im September 1975



01.09.1975 An diesem Tage verliert die Jugendgruppe JRD ihren Clubraum. Der Raum in der alten Schule wird vorübergehend als Klassenraum benötigt und später verkauft. Der von Bürgermeisterin Barbara Christ (CDU) versprochene Ersatz wird nie geschaffen. Der Untergang der freien Jugendarbeit in Deddinghausen wird eingeleitet.

10.09.1975 Erstes Meisterschaftsspiel in der Vereinsgeschichte des TTV. Die 1.Herren gewinnt gegen Lipperbruch mit 7:5.

Vor 40 Jahren: D.a. im September 1985



14.09.1985 Günter Hagenhoff, der Schützenkönig des Dorfes, wird in Rürthen Kreisschützenkönig.

15.09.1985 Bei den TT-Kreismeisterschaften gewinnt Lydia Meschede 2 von 3 Titeln für den TTV.

22.09.1985 Am 6. Volkswandertag des TTV nehmen ca. 1300 Wanderer teil.

29.09.1985 Mit dem Kreiskönigspaar Günter und Monika Hagenhoff an der Spitze nimmt der Schützenverein am Europafest im belgischen Eupen teil.

Vor 30 Jahren: D.a. im September 1995



01.09.1995 Mit der 259. Ausgabe beginnt D.a. mit der Veröffentlichung der Umfrageergebnisse der D.a.-Mai-Umfrage. In den 4 Ausgaben bis zum Jahresende wird Erstaunliches zu Tage gefördert:

- Der Kindergarten und D.a. sind die beiden wichtigsten Aspekte des Dorflebens.

- Das Schützenfest ist mit Abstand das beliebteste Fest im Dorf - das

Erntedankfest ist überflüssig.

- Wohnstraßen haben sich bewährt, Baumtore sind umstritten.

- Freilaufende Hunde sind ein Problem fürs Dorf.

- Die Fukuhle gefällt den Dorfbewohnern - das Schließen der „Baulücken“ stößt auf Ablehnung.

02.09.1995 Trotz des nicht guten Wetters haben Kinder und Eltern viel Spaß beim Kindergartenfest.

03.09.1995 Zweimal heißt der Sieger bei den 23.DED-OPEN Alexander Lenz. Im Einzel schlug er Ulrich Detering, und im Doppel schlug er mit Walter Leimeier Jürgen Fuser und Christoph Hölter.

03.09.1995 Jürgen Wahner wird neuer Vereinsmeister im KK-Schießen bei der Schießriege des Schützenvereins.

16.09.1995 33 Reiter/innen folgen der Einladung von Bernd Lucker und nehmen an seiner Fuchsjagd teil.

23.09.1995 Die Damenwettbewerbe der 23.DED-OPEN finden mit Siegen von Claudia Böddicker ihren Abschluss. Im Einzel schlägt sie Regina Happe, und im Doppel gewinnt sie mit Gaby Becker gegen Reinhild Schulte und Regina Happe.

23.09.1995 Das 71. Stiftungsfest feiert die Kolpingsfamilie im Vereinslokal Kehl.

Vor 20 Jahren: D.a. im September 2005



01.09.2005 Nie war eine D.a.-Ausgabe umfangreicher: 96 Seiten!

Die Themen: Schützenfest, Photovoltaikanlage, Interviews mit BM-Kandidaten und als Beilage der 6. Teil der D.a.-Studie „Leben auf dem Dorf“.

02.09.2005 Die JHV der Fußballabteilung des SV Blau-Weiß erörtert positive Geschäfts-, Mannschafts- und Arbeitsberichte und wählt Paul Dreising erneut zum Abteilungsvorsitzenden.

04.09.2005 Eine starke Schützenabordnung nimmt am Kreisschützenfest des Kreises Büren in Hörste teil.

06.09.2005 Die VHS Lippstadt beginnt mit 5 Kursen im Lehrschwimmbecken das 2.Semester'05.

07.09.2005 Der KCD beginnt mit einem ersten G(K)önnertreffen mit den Vorbereitungen auf die Session 2005/06.

09.09.2005 Die Podiumsdiskussion zur Bundestagswahl, veranstaltet von KF und D.a., ist mit 35 Personen nicht sehr gut besucht. Auf dem Podium stehen die BT-Kandidaten Bernhard Schulte-Drüggelte (CDU), Eike Hovermann (SPD), Dr. Forusan Madjlessi (FDP), Udo Müller (Grüne) und Manfred Weretecki (Linkspartei) Rede und Antwort.

10.09.2005 Mit zwei Niederlagen startet die neue Mädchen-Volleyballmannschaft des SV BW-B in die erste Meisterschaftssaison.

11.09.2005 Die 27.Vereinsmeisterschaften der Schießriege im Schützenverein gewinnt Jürgen Wahner. 69 Personen nehmen teil. Peter Arendt gewinnt den Königspokal und das Medailenschießen gewinnt Guido Plass. Den Jugendpokal gewinnt Marcus Hagenhoff und das Glücksschießen Ulrich Hagenhoff.

11.09.2005 Markus & Walter Leimeier gewinnen die 5.Herren-Doppel-Vereinsmeisterschaften in der Tennisabteilung des SV Blau-Weiß. Anna Frintrop und Jacqueline Micus siegen bei den Damen. Gleichzeitig finden auch die Endspiele im Nachwuchsbe- reich statt. Es siegen:

Mädchen A : Annika Holle
Mädchen C : Malin Stellmacher
Jungen B : Fabian Nünnerich
Jungen C : Timo Wellner

11.09.2005 Mit einem Aktionstag stellt die Breiten-sportabteilung im SV BW ihre Vielseitigkeit unter Beweis.

13.09.2005 Der Bürgerring diskutiert auf einer Delegiertenversammlung über die Absicht einer Fördervereinsgründung.

13.09.2005 MdB Eike Hovermann, SPD absolviert beim Garten- und Landschaftsbaubetrieb Odendahl & Partner ein Praktikum und arbeitet u.a. am Kindergarten unseres Dorfes.

16.09.2005 32 Gründungsmitglieder und einige Gäste waren anwesend, als im Gasthof Kehl der „Förderverein Dedinghausen“ gegründet wurde. Die Gründungsversammlung verabschiedete eine Satzung und wählte folgenden Vorstand:

1. Vorsitzender : Heinz Hüpmeier
2. Vorsitzender : Andreas Fabig
- Kassenwart : Axel Behne
- Schriftführerin : Marlis Schulte

Der Hauptzweck des Vereins ist die Existenzsicherung des Bürgertreffs.

17.09.2005 Zahlreiche Reiter/innen nehmen an der 40. von Bernd Lucker organisierten Fuchsjagd teil.

18.09.2005 Eine starke Schützenabordnung nimmt am Kreisschützenfest des Kreises Lippstadt in Bad Waldliesborn teil.

18.09.2005 16. Bundestagswahl:

In Berlin wird die rot-grüne Regierung unter Kanzler Schröder durch eine große Koalition mit Kanzlerin Merkel abgelöst.

Bei einer Wahlbeteiligung von 84,6 % wählte Dedinghausen (Zweitstimmen):

CDU	40,2 %	(+ 0,7 %)
SPD	38,5 %	(- 0,1 %)
FDP	9,5 %	(+ 0,6 %)
Grüne	6,0 %	(- 3,7 %)
Die Linke	4,2 %	(+ 3,7 %)

Unter Wahlkreis wird in Berlin durch den direktgewählten Bernhard Schulte-Drüggelte (CDU) und Eike Hovermann (SPD) vertreten.

18.09.2005 3. Bürgermeisterwahl :

Durch die berufliche Umorientierung von BM Wolfgang Schwade (CDU) wurde nur ein Jahr nach der 2. BM-Direktwahl eine neue BM-Wahl notwendig.

Das Ergebnis :

Christof Sommer (CDU)	56,9 % (Ded.)
Hans J. Kayser (SPD)	43,1 % (Ded.)
Christof Sommer (CDU)	52,0 % (LP)
Hans J. Kayser (SPD)	48,0 % (LP)

Somit tritt Christof Sommer die Nachfolge von Wolfgang Schwade an.

24.09.2005 Die Kolpingsfamilie begeht ihr Stiftungsfest. Für 25-jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Martin Grothe, Willy Hane, Stefan Meyer, Andreas Müting, Elmar Remmert, Wilhelm Schulte-Remmert und Franz X. Stratmann

24.09.2005 Zum Saisonabschluss in der Tennisabteilung des SV Blau-Weiß gewinnen die Herren 30 gegen die Herren 40 das sechste 'Gigantentreffen' mit 10:6.

Vor 10 Jahren: D.a. im September 2015



01.09.2015 29 Seiten widmet **D.a.** 477 dem Schützenwesen des Dorfes. Auch das Dorfprojekt kommt nicht zu kurz und als Beilage erscheint **D.a.-Junior II**.

01.09.2015 Die „Dorfkinder“ eine alternative Kinderkrippe nimmt ihren Betrieb auf. Aus verwaltungstechnischen Gründen muss man zunächst auf den Einzug in den Hof Stöcker verzichten und kommt im

Anwesen Schulte-Remmert unter.

01.09.2015 Die VHS startet mit 9 Kursen im Lernschwimmbecken.

04.09.2015 Die JHV der Fußballer im SV Blau-Weiß nimmt positive Berichte aus den Mannschaften zur Kenntnis und wählt Thomas Ahlke (2. Vorsitzender) und Rolf Ost (Geschäftsführer) wieder.

05.09.2015 Beim Sommerfest des KCD verleben die Dorfnarren einen schönen Nachmittag, bestimmen den Elferrat.

06.09.2015 In einer **D.a.**-Sonderausgabe, herausgegeben von **D.a.** und dem Schützenverein, wird dem Dorf alles Wissenswerte zum Kreisschützenfest vermittelt.

06.09.2015 Die 37. Vereinsmeisterschaften der Schießriege im Schützenverein gewinnt Theo Sprenger. 75 Personen nehmen teil. Volker Gerhardus gewinnt den Königspokal, das Medaillenschießen gewinnt Volker Sauerteig, den Jugendpokal gewinnt Thorben Sauerteig, das Glücksschießen gewinnt Ulrich Möller und den Damenpokal die Schützenkönigin Ute Sprenger.

06.09.2015 Die BW-Volleyball-Damen starten mit einem Sieg gegen TuS Echthausen in die Kreisligasaison.

06.09.2015 Die Kolpingfamilie erwandert sich das Sauerland.

07.09.2015 Mit der 4. Bürgerversammlung beginnen die letzten 12 Tage der Vorbereitung und Vorfreude auf das Kreisschützenfest.

08.09.2015 Die KFD unternimmt einen Tagesausflug zu den Pflügerwerken nach Wiedenbrück.

12.09.2015 Bei den TT-Kreismeisterschaften gewann Laura Wöhrmann vom TTV ihre Klasse. Stefan Richter wurde bei den Herren Dritter.

13.09.2015 Im Bürgertreff fand wieder ein Kindertrödelmarkt statt. Der Erlös kam den Kindergarten und KIA zu Gute.

16.09.2015 Familien der KF pflücken Äpfel für ihre Apfelaktion im Oktober.

18.09.2015 Mit einem Kommersabend im Bürgertreff und 150 geladenen Gästen beginnt das Kreisschützenfest.

19.09.2015 1. Tag des 29. Kreisschützenfestes: Zunächst wird das Dedinghauser Königspaar abgeholt, dann werden die Gastvereine empfangen. Nach einem eindrucksvollen Gottesdienst marschiert man zum Ehrenmal. Dort finden die Totenehrung und der Zapfenstreich statt.

Dann beginnt mit dem Schießen um die Kreiskönigswürde

Schuss ist Dieter Bläsing vom Schützenverein Mönnighausen neuer Kreiskönig.

Nach ersten Gratulationen und der Proklamation feiern die Schützen mit der Blaskapelle Schöning im hinteren Teil der Zeltanlage. Die Jugendlichen treffen sich zur Fete mit Band und DJ im vorderen Teil. Beide Gruppen kommen voll auf ihre Kosten.



20.09.2015 2. Tag des 29. Kreisschützenfestes: Das Wetter verheißt nichts Gutes. Nachdem unser Königspaar wieder abgeholt worden ist, werden die Ehrengäste und die Gastvereine empfangen. Nach erfreulich kurzen Ansprachen startet der große Festumzug mit 5.800 Schützen aus 66 Vereinen durchs Dorf.

Die Straßen sind reichlich geschmückt und erwartungsvolle Zuschauer säumen teilweise sehr dicht die Straßenränder. An mehreren Stellen werden die Schützen, Hofdamen und Musiker mit Getränken aller Art versorgt.

Doch im Laufe des frühen Nachmittags wird das Wetter immer schlechter – es regnet schließlich wie aus Kübeln. Einige Vereine haben Glück und schaffen es nur leicht benässt ins Zelt, andere brechen den Umzug ab und flüchten ins Zelt und wiederum andere gehen erst gar nicht los.

Am späteren Nachmittag ist das alles egal – in den Zelten herrscht eine tolle Stimmung.

20.09.2015 Der Waffelwagen lud die Zuschauer des Kreisschützenfestumzuges auf Nünnerichs Ecke ins Waffelwagen Cafe.

21.09.2015 3. Tag des 29. Kreisschützenfestes: Am Montag feiern 2.000 Leute einen lockeren und harmonischen Frühschoppen bis in die Abendstunden. Ein toller Ausklang des 29. Kreisschützenfestes.

22.09.2015 Einen Tag nach dem Kreisschützenfest beginnen die Aufräumarbeiten. Unter tatkräftiger Hilfe aus dem Dorf ziehen sie sich über Tage hin.

26.09.2015 Der SV BW D richtet den Tag des Mädchenfußballs aus. Die D-Mädchen des SV BW D werden Kreismeister.

27.09.2015 In der Tennisabteilung des SV Blau-Weiß finden die Endspiele der Vereinsmeisterschaften statt. Es siegten:

Herren A:	Tobias Janetzky
Herren B:	Gerd Reinhold
Damen A:	Nicole Paulus
Damen B:	Elisabeth Timmermann
Herren-Doppel:	Tobias Janetzky/Udo Weisser

29.09.2015 Die Kolpingfamilie begeht ihr 91. Stiftungsfest. 22 Personen treffen sich zum gemeinsamen Abendessen im Gasthof Kehl. Anschließend werden langjährige Mitglieder ausgezeichnet und in Erinnerungen geschwelgt.



Nachgeschlagen

Dedinghausen vor 10 Jahren in der Tageszeitung

(Zusammengestellt von Heinz-W. Wellner)



Ein Adler wie aus dem Ei gepellt: Das Kreisschützenfest kann kommen

Der Adler ist geschlüpft und bereit, das Nest zu verlassen. Beim Kreisschützenfest in Dedinghausen

geht's dem Vogel ans Gefieder. Am Samstag, 19. September, wird ab 16.30 Uhr um die Kreiskönigs-

würde geschossen. 190 Schuss soll er halten, hofft Vogelbauer Guido Lauber. Mit Unterstützung

seiner Söhne Frederik (11) und Hendrik (12) hat er den Holzvogel aus dem Ei gepellt. Wir haben dem

Vogelbauer dabei über die Schulter geschaut. ■ Foto: Cegelski
→ Lippstadt 3

(Der Patriot' ; 17.09.2015)

Erster Titel der Saison: Erste gewinnt Lippepokal in Hörste

Große Freude zum Auftakt in die neue Saison: Nach Siegen gegen GW Anreppen, VfB Holsen und den FC Mönninghausen sicherte sich das Team von Trainer Marcel Kaltschmidt ein wenig überraschend, aber keinesfalls unverdient, den traditionsreichen Lippepokal in Hörste. Als Sieger darf Blau-Weiß zudem das Vorbereitungsturnier im kommenden Jahr am neuen Sportzentrum Ost ausrichten.

Im ersten Spiel musste die Erste gleich einen dicken Brocken aus dem Weg räumen. Bezirksligist GW Anreppen zeigte der Elf dabei zunächst ihre Grenzen auf. Einen Abstimmungsfehler nutzte der Favorit bereits nach wenigen Sekunden zur frühen Führung. Die spielstarken Anreppener nutzten in der Folge eine ihrer zahlreichen Torchancen zum 2:0. Das Anschlussstor kam dagegen ein wenig aus dem Nichts. Marvin Begere staubte kurz vor der Halbzeit nach einem Konter per Kopf ab. Den Schwung nahm das Team mit in den zweiten Durchgang und war fortan die spielbestimmende Mannschaft. Zum Matchwinner

avancierte Alex Stratmann, der mit seinen drei, teils sehenswert herausgespielten Treffern die Partie drehte und das Weiterkommen sicherte.

Am Sonntag trat das Team gegen den VfB Holsen

an. Einen Tag nach dem Jungschützenschießen brauchte die Erste einige Zeit, um ins Spiel zu kommen. Nach einer durchwachsenen ersten Halbzeit mit vielen Ungenauigkeiten steigerte sich das Team jedoch in der zweiten Hälfte. Wieder war es Alex Stratmann, der mit seinen beiden Treffern den Einzug ins Finale ermöglichte. Trotz einer intensiven Vorbereitungswoche mit vielen Spielen zeigte die Erste darin gegen den Bezirksligaabsteiger aus Mönninghausen von Anfang an ein gutes Spiel und erarbeitete sich einige Torgelegenheiten. Alex Stratmann brachte die Erste folgerichtig kurz nach dem

58. Lippe-Pokal - 2025

18., 19. und 20.07.2025 in Hörste

BW Rix./Ded.	4		BW Rix./Ded.	2		BW Rix./Ded.	2
GW Anreppen	2		VfB Holsen	0		FC Mönninghausen	0
VfL Hörste-Garfeln II	0						
VfB Holsen	8						
VfL Hörste-Garfeln I	4		VfL Hörste-Garfeln I	0			
TuS Lipperode	1		FC Mönninghausen	2			
FC Mönninghausen	11						
Germ. Esbeck	0						
Vorrunde			Halbfinale			Finale	



Spielführer Stephan Risse präsentiert den Lippe Pokal der Mannschaft ... danach begannen die „Feierlichkeiten“.



(Fotos aus dem Insta-Account des SV BW)

Seitenwechsel per verwandelten Foulelfmeter in Front. Weniger nervenstark zeigte sich der Dedinghäuser Goalgetter nur einige Minuten später beim zweiten Versuch aus elf Metern, den er ans Lattenkreuz setzte. Die Erste blieb jedoch mit dem Fuß auf dem Gaspedal und belohnte sich für ihr Spiel. Der gerade eingewechselte Linus Bösch machte mit einem überlegten Flachschuss ins lange Eck den Deckel drauf. Damit sicherte sich die Mannschaft den begehrten Wanderpokal und durchbrach die dreijährige Hörster Siegesserie.

Sandra Risse

Kleine Statistik zu den Pokalturnieren

Nach 10 Jahren wieder ein Lippe-Pokal für Blau-Weiß

(HWW) Im Juli 2015 gewann der SV Blau-Weiß in Mönninghausen zum 7. Mal*) den Lippe Pokal. Man gewann das Endspiel gegen Anreppen mit 2:1. Ein Jahr später verteidigte man den Pokal auf heimischen Gelände am Haslei. Wieder konnte Anreppen besiegt werden (6:4 n.E.). Seit 2017 schaffte man dann nicht mehr den Einzug ins Finale.

Nun also war Hörste zum dritten Mal in Folge der Ausrichter des Traditionsturniers. Der SV Blau-Weiß spielte groß auf und gewann erneut gegen Anreppen (9. in der Bezirksliga 03) das erste Spiel. Es folgte

ein Sieg gegen Holsen (Kreisliga B1 PB), bevor es dann im Finale gegen den Bezirksligaabsteiger aus dem Nachbardorf Mönninghausen ging. Die hatten übrigens den Dauersieger der letzten drei Jahre, den VfL Hörste/ Garfeln, aus dem Turnier gekickt.

Mit Engagement und Übersicht schafften die Blau-Weißen aus Rixbeck/Dedinghausen einen verdienten 2:0-Sieg! Damit sicherten sie sich und dem Verein den 9. Titel und das Recht, im nächsten Jahr das Turnier ausrichten zu dürfen.

*) Ob es wirklich das 7. Mal war, ist nicht unbedingt sicher. Für die Jahre 1983 bis 1999 fehlen Aufzeichnungen.

Seit 15 Jahren kein Amtspokal nach Dedinghausen

(HWW) Fast zeitgleich mit dem Lippe Pokal fand in Ehringhausen die vermeintliche 53. Ausspielung des Amtspokals statt. Das Turnier wird von den sieben Vereinen meist als Vorbereitung auf die Saison betrachtet.

So war es auch nicht verwunderlich, dass der SV BW im Halbfinale gegen Ehringhausen nur mit der ZWEITEN antrat.

Der letzte Erfolg des SV BW datiert vom 15.08.2010. Damals gewann man das Finale am Haslei gegen Esbeck mit 1:0.

Amtspokal 2025				
15. bis 18. Juli 2025 in Ehringhausen				
TuS Ehringhausen II	2	TuS Ehringhausen I	4	
SG Eikeloh/Bökenf.	0	BW Rix-Ded (II)	0	
SV Germ. Esbeck	4			
BW Rix-Ded	5 n.E.			
TuS Ehringhausen I	1	TuS Ehringhausen II	0	
SVA Langeneicke	0	Sus Störmede	8	
Sus Störmede	2			
FC Mönninghausen	1			
Viertelfinale		Halbfinale	Endspiel	
Di.+Mi., 15.+ 16.07.2025		Do., 17.07.2025	Fr., 18.07.2025	

Erstes Heimspiel auf dem neuen Rasenplatz im Kleefeld

(HWW) In einer PM der Stadt vom 24.06.25 (siehe D.a. 586/3) wurde der angestrebte Einweihungstermin (23. August 2025) für das gesamte Sportzentrum Ost abgesagt. „Mit all den Arbeiten, die noch zu tun sind, ergibt es aktuell keinen Sinn, eine Einweihung durchzuführen“, wurde der Vereinsvorsitzender Scholz zitiert. Allerdings war klar, dass der SV Blau-Weiß mit Beginn der Spielzeit 2025/26 das Sportgelände – zumindest das Rasenspielfeld und das neue Sportheim – nutzen wollte und musste.

Und so fand am So., dem 17. August das erste Heimspiel der BW-ERSTEN auf dem neuen Platz statt. Eine Drohnenaufnahme von Jan Krippendorf veranschaulicht das gesamte Anwesen.

Zum Spiel:

Die Nachbarn des VfL Hörste-Garfeln waren zu Gast. Das Spiel war engagiert und streckenweise robust. Die leicht favorisierten Hörster



(Drohnenaufnahme von Jan Krippendorf)

gingen bereits in der 24. Minute mit 2:0 in Führung. Doch in der 52. Minute glich der Blau-Weiß aus. Nach weiteren 6 Minuten ging der VfL erneut in Führung. Überglücklich glich in der 7. Minute der Verlängerung der SV BW zum 3:3 Endstand aus. Die ersten Tore für den SV BW auf dem neuen Platz erzielten: Jannis Diers (28), Alexander Stratmann (52) und Torben Neuhaus (97).

Impressionen von Jona Scholz:



Fußball in D.a.



**Berichte von den
Mannschaften
des SV Blau-Weiß
Rixbeck-Dedinghausen**

Blau-Weiß I

Kreispokal im August 2025 – 2. Runde:

So., 03.08.: **BW I** – TuS GW Allagen **8 : 4**

05. Min. 0:1
15. Min. 1:1 Alexander Stratmann
21. Min. 2:1 Jan Hempfling
32. Min. 3:1 Christian Schulte-Remmert
41. Min. 4:1 Alexander Stratmann
45.+1 Min. 5:1 Christian Schulte-Remmert
47. Min. 5:2
58. Min. 6:2 Jan Hempfling
61. Min. 7:2 Stephan Risse
69. Min. 8:2 Alexander Stratmann
73. Min. 8:3 78. Min. 8:4

Kreispokal im September 2025 – Achtelfinale:

Do., 18.09., 19 Uhr: **BW I** – SV Geseke

Meisterschaftsspiele im August 2025:

So., 10.08.: Suttrop/Kallenhardt - **BW I** **0 : 1**

06. Min. 0:1 Stephan Risse

So., 17.08.: **BW I** - VfL Hörste-Garfeln **3 : 3**

20. Min. 0:1 24. Min. 0:2
28. Min. 1:2 Jannis Diers
52. Min. 2:2 Alexander Stratmann
59. Min. 2:3
90.+7 Min. 3:3 Torben Neuhaus

So., 24.08.: FC Mönninghausen - **BW I** **3 : 2**

27. Min. 1:0
80. Min. 1:1 David Winz
84. Min. 2:1 90. Min. 3:1
90.+8 Min. 3:2 David Winz

Kreisliga A

Stand: 24.08.2025

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
..1.(Ab)	Bad Westernkotten II	3	3	0	0	6:00	9
2.(3)	SuS Störmede	3	2	1	0	10:01	7
3.(4)	TuS Anröchte I	3	2	1	0	4:00	7
..4.(Ab)	FC Mönninghausen	3	2	0	1	6:04	6

Blau-Weiße Monatsbilanz

Pl. (*)	Mannschaft	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.()	BW I	4	2	1	1	14 : 10	7
2.()	BW II	1	0	1	0	2 : 02	1
3.()	AH	1	0	0	1	2 : 06	0
-()	A-Junioren	keine Spiele					
-()	B-Junioren	keine Spiele					
-()	C-Junioren	keine Spiele					
-()	D-Junioren I	keine Spiele					
-()	D-Junioren II	keine Spiele					
-()	E-Junioren	keine Spiele					
-(-)	F-Junioren	Ergebnisse liegen nicht vor					
adw	G-Junioren	Ergebnisse liegen nicht vor					

Gesamtbilanz Aug. '25 6 2 2 2 18:18 8
von 18 > Erfolgsfaktor : 33,4%

** incl. Pokalspiele

5.(9)	TuS Allagen	3	2	0	1	6:06	6
6.(5)	VfL Hörste-Garfeln	3	1	2	0	10:06	5
7.(7)	TuS Ehringhausen	3	1	1	1	9:07	4
..8.(Ab)	SV 03 Geseke	3	1	1	1	6:05	4
9(12)	BW Rix./Deding. I	3	1	1	1	6:06	4
10.(8)	SC Lippstadt	3	1	1	1	4:04	4
11.(Auf)	TuS Belecke	3	1	1	1	5:06	4
12.(2)	DJK Mellrich	3	1	0	2	4:08	3
13.(6)	TuS Warstein	3	1	0	2	3:08	3
14.(10)	TuS Lipperode	3	0	1	2	2:06	1
15.(11)	SG Suttrop/Kallenh.	3	0	0	3	2:07	0
16.(Auf)	TuS Anröchte II	3	0	0	3	0:09	0

(*) Stand: 01.06.25; D.a. 585

Spiele im September 2025:

So., 31.08., 15 Uhr: **BW I** – TuS Lipperode

So., 07.09., 15 Uhr: SC Lippstadt - **BW I**

So., 14.09., 15 Uhr: **BW I** - TuS Anröchte II

So., 21.09., 15 Uhr: TuS Anröchte I - **BW I**

So., 28.09., 15 Uhr: **BW I** - TuS Belecke

Blau-Weiß II

Spiele im August 2025:

So., 24.08.: RW Horn II - **BW II** **2 : 2**

16. Min. 0:1 Gaetano Romeo Reale

42. Min. 0:2 Nicolas Lipsmeier

50. Min. 1:2 63. Min. 2:2

Kreisliga D

Stand: 24.08.2025

Pl. (*)	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Pkt.
1.(neu)	TuS GW Allagen II	1	1	0	0	16:00	3
2.(neu)	Oestereiden/Ef./Me.II	1	1	0	0	10:01	3
3.(neu)	SuS Störmede II	1	1	0	0	8:01	3
4.(neu)	Bad Waldliesborn II	1	1	0	0	4:03	3
5.(2)	TuS Anröchte III	1	1	0	0	3:02	3

6.(neu) Eikelloh/Bökenförde II	1	1	0	0	2:01	3
7.(4) SV Viktoria LP II	1	0	1	0	4:04	1
7.(neu) TuS Lipperode III	1	0	1	0	4:04	1
9.(7) BW Rix./Deding. II	1	0	1	0	2:02	1
9.(6) RW Horn II	1	0	1	0	2:02	1
11.(5) SW Overhagen II	1	0	0	1	2:03	0
12.(9) TuS Belecke II	1	0	0	1	1:02	0
13.(8) Germ. Esbeck III	1	0	0	1	1:08	0
14.(10) DJK Mellrich II	1	0	0	1	1:10	0
15.(11) Westf. Erwitte II	1	0	0	1	0:16	0
16.(neu) SV Geseke II	1	0	0	1	3:04	-3

(*) Stand: 01.06.25; D.a. 585

Spiele im September 2025:**Meisterschaft:**

So., 31.08., 12.45 Uhr: **BW II** - Westf. Erwitte II
 So., 07.09., 13.00 Uhr: Eikelloh/Bökenförde II - **BW II**
 So., 14.09., 12.45 Uhr: **BW II** - TuS Anröchte III
 So., 21.09., 13.00 Uhr: SW Overhagen II - **BW II**
 So., 28.09., 12.45 Uhr: **BW II** - TuS Belecke II

Reserve-Kreispokal – 1.Runde:Do., 11.09., 19.00 Uhr: **BW II** – SV Geseke II**Blau-Weiß AH****Spiele im August 2025:**

So., 14.08.: **SV Blau-Weiß** – RW Mastholte **2 : 6**
 Tore: Björn Traufetter

Spiele im September:**Freundschaftsspiele**Mi., 17.09., 19.00 Uhr: SW Overhagen - **SV Blau-Weiß****Kreispokal – 2. Runde**Do., 25.09., 19.15 Uhr: **SV Blau-Weiß** – Germ.Stirpe**A-Junioren****Spiele im September 2025:****Kreispokal – 1. Runde**Sa., 30.08., 16 Uhr: **JSG H-G/E/R-D** – TuS Lipperode**Meisterschaft – Kreisliga A Qualifikation Staffel 1**Sa., 06.09., 16 Uhr: SV Bad Waldliesborn - **JSG H-G/E/R-D**Sa., 13.09., 16 Uhr: **JSG H-G/E/R-D** – Bad SassendorfSa., 20.09., 16 Uhr: FJSG Erwitte - **JSG H-G/E/R-D****B-Junioren****Spiele im September 2025:****Kreispokal – 1. Runde**Fr., 29.08., 18.30 Uhr: **JSG R-D/E** – SV Lippstadt 08**Meisterschaft – Kreisliga A**Fr., 05.09., 18.30 Uhr: **JSG R-D/E** – JSG Lipperbruch/SC LPFr., 12.09., 18.30 Uhr: JSG Oestereiden/Rüthen/Effeln – **JSG R-D/E**Mi., 17.09., 18.30 Uhr: **JSG R-D/E** – SV GesekeFr., 26.09., 18.30 Uhr: FJSG Erwitte – **JSG R-D/E****C-Junioren****Spiele im September 2025:****Kreispokal – 1. Runde**So., 31.08., 10.30 Uhr: **JSG E/R-D** – JSG Anröchte/Mellrich**Meisterschaft – Kreisliga A Qualifikation Staffel 1**So., 07.09., 10.30 Uhr: FJSG Erwitte - **JSG E/R-D**So., 14.09., 10.30 Uhr: **JSG E/R-D** – Viktoria LP IISo., 21.09., 10.30 Uhr: SuS Cappel I - **JSG E/R-D**So., 28.09., 10.30 Uhr: **JSG E/R-D** – FJSG Erwitte**D-Junioren I + II****Spiele im September 2025:****Kreispokal – Achtelfinale**Sa., 30.08., 14.15 Uhr: JSG Stirpe/Horn - **BW R-D I****Meisterschaft – Kreisliga A Vorrunde Gruppe 3**Sa., 06.09., 14.15 Uhr: BW Lipperbruch I - **BW R-D I**Sa., 13.09., 14.15 Uhr: **JSG E/R-D** – SC LippstadtSa., 27.09., 14.15 Uhr: SuS Lipperode I - **BW R-D I****Meisterschaft – Kreisliga A Vorrunde Gruppe 6**Sa., 13.09., 14.15 Uhr: JSG Anröchte/Mellrich II - **BW R-D II**Sa., 20.09., 14.15 Uhr: **BW R-D II** – JSG Suttrop/Belecke/

Kallenhardt/Hirschberg II

Sa., 27.09., 14.15 Uhr: JSG Oestereiden/Rüthen/Effeln II –

BW R-D II**E-Junioren****Spiele im September 2025:****Meisterschaft – Kreisliga A Qualifikation Staffel 4**Sa., 13.09., 12.30 Uhr: **BW R-D I** – SuS Cappel ISa., 27.09., 11.00 Uhr: JSG Overhagen/Benninghausen/ Eickelborn I - **BW R-D I****F-Junioren****G-Junioren****D.a. -Torschützenliste'26****49.Wettbewerb**

Pos.	Name	Mann-schaft	Tore
1	Alexander Stratmann	I	4
2	Jan Hempfling	I	2
	Stephan Risse	I	2
	Christian Schulte-Remmert	I	2
	Björn Traufetter	AH	2
	David Winz	I	2
7	Nicolas Lipsmeier	II	1
	Jannis Diers	I	1
	Torben Neuhaus	I	1
	Gaetano Romeo Reale	II	1
	Eigentore für BW		
	Eigentore von BW		
	kampflos für BW		
10	Gesamtanzahl		18
Laufzeit: 03.08.25 - 31.05.26		6/66 Spiele	
© D.a. - 24.08.2025 - HWW			

BW-Team	Saison 2025/26		Tor-schüt-zen	Tore pro Spiel	Tore pro Spie-ler
	Spiele	Tore			
BW I	4	14	7	3,5	2,0
BW II	1	2	2	2,0	1,0
AH	1	2	1	2,0	2,0
	6	18	10	3,0	1,8

Badminton in D.a. 587

Aufschlag zur neuen Badmintonseason –

Unsere Teams starten durch!

Die Badmintonabteilung unseres Vereins steht in den Startlöchern für die Saison 2025/26 – und das mit gleich sieben Mannschaften in verschiedenen Alters- und Leistungsklassen. Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf spannende Ballwechsel, engagierte Spielerinnen und Spieler sowie viele begeisterte Zuschauer in der Halle!

Unsere **1. Seniorenmannschaft** tritt in dieser Saison in der **Bezirksklasse** an. Nach einer intensiven Vorbereitung ist das Team hochmotiviert, sich gegen starke Gegner zu behaupten. Ziel ist es, sich in der Liga zu etablieren und vielleicht für die eine oder andere Überraschung zu sorgen.

Die **2. Seniorenmannschaft** geht in der **Kreisklasse** an den Start. Hier steht der Teamgeist im Vordergrund – aber auch sportlich will sich die Mannschaft in dieser Saison weiterentwickeln. Einige neue Gesichter bringen frischen Wind ins Team und machen Lust auf eine abwechslungsreiche Spielzeit.

Jugend- und Kindermannschaften – Nachwuchs mit großem Potenzial

Besonders stolz sind wir auf unseren engagierten Nachwuchs:

Die **U17-Mannschaft** startet in der kommenden Saison unter sogenannten **Minibedingungen** – gespielt werden vier Einzel und zwei Doppel, wobei Jungen auch gegen Mädchen antreten dürfen. Dieses flexible Format bietet unseren Jugendlichen viele Spielmöglichkeiten und stärkt das Teamgefühl.

In der **U15-Klasse** sind wir mit gleich **zwei Mannschaften** vertreten. Viele Kinder haben hier bereits erste Spielerfahrung gesammelt und freuen sich nun, ihr Können in einem wettkampfnahen Rahmen unter Beweis zu stellen. Die Fortschritte, die unsere Nachwuchsspielerinnen und -spieler in den letzten Monaten gemacht haben, lassen auf eine tolle Saison hoffen.



Start in die Saison mit neuen Trikots.

Ganz besonders gespannt sind wir auf die jüngsten im Team: Unsere **U13-Mannschaft** besteht aus Kindern, die **ihre ersten Schritte im Mannschaftswettbewerb** machen. Für viele wird es die erste „echte“ Spielsaison werden und damit ein ganz besonderer Meilenstein. Hier stehen Spaß, Fairplay und das gemeinsame Lernen im Vordergrund.

Berichterstattung und Spielberichte wie gewohnt

Wie auch in der vergangenen Saison werden wir in der Dorfzeitung regelmäßig über die Spiele und Ergebnisse unserer Mannschaften berichten. Freuen Sie sich auf emotionale Spielberichte, spannende Begegnungen und vielleicht auch den ein oder anderen Überraschungssieg.

Wir freuen uns über Unterstützung!

Wer neugierig geworden ist: Kommen Sie gerne zu den Heimspielen, feuern Sie unsere Teams an oder schnuppern Sie selbst mal ins Training hinein. Die Badmintonabteilung freut sich über jedes neue Gesicht!

Auf eine erfolgreiche und faire Saison 2025/26!

Verena Vorwerk

Es gibt drei Dinge, die sich nicht vereinen lassen: Intelligenz, Anständigkeit und Nationalsozialismus. Man kann intelligent und Nazi sein. Dann ist man nicht anständig. Man kann anständig und Nazi sein. Dann ist man nicht intelligent. Und man kann anständig und intelligent sein. Dann ist man kein Nazi.

Gerhard Bronner

(*23.10.1922 +19.01.2007; österreichischer Komponist und Kabarettist)

TT in D.a. 587

Tischtennis-Kurs für Anfänger und

Hobbyspieler beim TTV DJK Dedinghausen e.V.

Anfang des Jahres hatten wir beim TTV DJK Dedinghausen e.V. eine Premiere. An zehn Terminen haben wir einen Tischtenniskurs für erwachsene Hobby- und Freizeitspieler (ab 16 Jahren) angeboten. Unseres Wissens ist dies das einzige Angebot dieser Art im Kreis und darüber hinaus.

Nachdem der erste Kurs im Herbst 2024 aufgrund fehlender Anmeldungen noch nicht zustande gekommen war, hatten sich im Januar nach verbesserter Werbung insgesamt 20 Teilnehmer, bunt gemischt im Alter von 17 – 72 Jahren, angemeldet, von denen 19 bis zum Schluss dabeigeblichen sind.

Ziel des Kurses war es, alle wesentlichen Schlagtechniken im Laufe des Kurses über eine methodische Reihe (...vom Einfachen zum Schweren) kennenzulernen: Vom Konterschlag (ohne Schnitt) über Topspin zum Unterschnitt, sowohl für Vorhand und Rückhand. Auch Schuss und Ballonabwehr sowie Aufschlagtraining standen auf dem Programm.

Wichtiger als das Techniktraining war uns aber der soziale Aspekt und der Spaß. Tischtennis ermöglicht es, im Spiel leicht mit anderen Menschen in Kontakt zu kommen. So haben wir am ersten Kurstermin ein Tischtennis-Speeddating durchgeführt, bei dem es beim Einspielen darum ging, Persönliches von seinem Spielpartner zu erfahren. Alle paar Minuten wurde der Spielpartner gewechselt. Insgesamt war es Prinzip der Kursreihe, bei allen Übungen und Spielen häufig den Tischpartner zu wechseln, um so immer wieder einen neuen Impuls zu setzen – sowohl für die Übung als auch für das soziale Miteinander.



Jeder Kurstermin hat mit einer Aufwärmseinheit begonnen. Insbesondere koordinative Übungen haben hier im Vordergrund gestanden. Es ging darum andere und neue Bewegungserfahrungen abseits der alltäglichen Bewegungsmuster zu ermöglichen.

Am Beliebtesten waren sicherlich die Abschlussspiele. Vermutlich waren die meisten Teilnehmer überrascht, wie viele schöne Variationen es rund um den Tischtennissport gibt: 7-Punkte Ablöseturnier, Kreuzchenturnier, Standardrundlauf, Mannschaftsrundlauf, kaskadierender Rundlauf, Riesenrundlauf, Kaisertisch (mit Variationen wie „mit-schwacher-Hand-spielen“, mit chinesischer Griffhaltung, Pingpong, mit Schaumstoffbällen, mit kaputten Bällen), Jokerturnier, Doppel, und und und...

Nach dem letzten Termin Ende März haben wir im „Gasthof an der Bahn“ den Kurs bei einem Getränk ausklingen lassen. Im Anschluss haben wir den ein oder anderen neuen Hobbyspieler im Verein begrüßen dürfen.

Unser Ziel ist es, zum Januar 2026 erneut einen Kurs dieser Art anzubieten.

Frank Thierfeldt

TTV startet mit drei Mannschaften in die 51. Saison

Die **1. Herren-Mannschaft** spielt mit neun weiteren Teams in der **2. Bezirksliga 1 Erwachsene** - Bezirk Westfalen-Mitte 2025/26. Die ersten Spiele:

Do., 28.08.: LTV Lippstadt III – **TTV H1**

Fr., 05.09.: **TTV H1** - SV RW Westönnen

Fr., 12.09.: DKK SR Cappel IV - **TTV H1**

Fr., 19.09.: **TTV H1** – DJK Erwitte

Die **2. Herren-Mannschaft** spielt mit neun weiteren Teams in der **1. Bezirksklasse 1 Erwachsene** - Bezirk Westfalen-Mitte 2025/26. Die ersten Spiele:

Mi., 01.09.: **TTV H2** - LTV Lippstadt IV

Do., 11.09.: TTG Störmede/Langeneicke - **TTV H2**

Mo., 15.09.: **TTV H2** – DJK Erwitte II

Do., 29.09.: DJK Bad Westernkotten II - **TTV H2**

Die **3. Herren-Mannschaft** spielt mit neun weiteren Teams in der **3. Bezirksklasse 1 Erwachsene** - Bezirk Westfalen-Mitte 2025/26. Die ersten Spiele:

Mo., 25.08.: LTV Lippstadt V - **TTV H3**

Fr., 05.09.: **TTV H3** – SuS BW Lipperbruch V

Mo., 08.09.: TTG Störmede/Langen. - **TTV H3**

Tennis in D.a. 587

HWW) Bis auf ein ausstehendes Spiel ist die 30. Saison für die Teams der BW-Tennisabteilung abgeschlossen.

Die „Junioren U18 2er“ sind in der 1. Kreisklasse Meister geworden.

Tabellensituation - Zwischenstand zum 24.08.2025

BW-Team	Klasse	Platz	Spiele	S	U	N	Pkt.	Matches	Sätze	Games	Match Quoten	Anmerkung
Junioren U18 2er	KK 1	1 / 4	3	3	0	0	6 : 0	6 : 3	13 : 7	102 : 74	66,70%	fertig
Herren 30	KK 1	2 / 5	4	3	0	1	6 : 2	22 : 14	49 : 31	346 : 281	61,11%	fertig
Damen Hobby	A	3 / 5	4	2	2	0	6 : 2	14 : 10	31 : 21	227 : 191	58,33%	fertig
Mixed 4er	KK 1	2 / 5	4	2	1	1	5 : 3	14 : 10	31 : 22	220 : 166	58,33%	fertig
Herren 60 4er	KL	2 / 6	5	3	1	1	7 : 3	17 : 13	38 : 26	279 : 210	56,67%	fertig
Juniorinnen U18 4er	KK 1	2 / 3	4	1	1	2	3 : 5	11 : 13	28 : 31	215 : 232	45,83%	fertig
Damen 30 4er	KL	3 / 5	4	1	1	2	3 : 5	10 : 14	25 : 29	203 : 204	41,67%	fertig
Mixed U18 4er	KL	4 / 4	3	0	0	3	0 : 6	3 : 15	7 : 31	91 : 200	16,67%	fertig
Junioren U15 2er	KK 1	2 / 3	2	1	0	1	2 : 2	4 : 2	8 : 4	55 : 40		noch ein Spiele

BW-Teams - gesamt	33	16	6	11	38 : 28	101 : 94	231 : 202	1738 : 1598
		Quote	51,92%	51,79%				

Spielplan Sommersaison 2025 - Tennis BW Rixbeck Dedinghausen

Datum	Ergebnis	Mannschaft	Klasse	Heimverein	Gastverein
02.05.25	4 : 2	Hobby Damen	A	BW Rixb.-Dedingh.	TC Ehringhausen
04.05.25	6 : 0	Damen 30 4er	KL	TC Neuenkirchen	BW Rixb.-Dedingh.
06.05.25	2 : 1	Junioren U18 2er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC Bad Westernkotten 2
08.05.25	0 : 3	Junioren U15 2er	KK	SV Germania Esbeck	BW Rixb.-Dedingh.
09.05.25	6 : 0	Mixed U18 4er	KL	TTC Gütersloh	BW Rixb.-Dedingh.
11.05.25	5 : 1	Damen 30 4er	KL	BW Rixb.-Dedingh.	BW Eickelborn
11.05.25	4 : 5	Herren 30	KK	SV Arminia Gütersloh	BW Rixb.-Dedingh.
13.05.25	5 : 1	Juniorinnen U18 4er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TV Erwitte 2
16.05.25	3 : 3	Hobby Damen	A	SV Germania Esbeck	BW Rixb.-Dedingh.
17.05.25	1 : 5	Herren 60	KL	BW Rixb.-Dedingh.	TV Erwitte 2
22.05.25	1 : 2	Junioren U15 2er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC Bad Westernkotten 1
24.05.25	3 : 3	Hobby Damen	A	BW Rixb.-Dedingh.	TC Langeneicke
25.05.25	8 : 1	Herren 30	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TV Erwitte 2
27.05.25	5 : 1	Juniorinnen U18 4er	KK	TV Erwitte 2	BW Rixb.-Dedingh.
31.05.25	1 : 5	Herren 60	KL	TC Armhausen	BW Rixb.-Dedingh.
01.06.25	3 : 3	Damen 30 4er	KL	BW Rixb.-Dedingh.	FC Stukenbrock 2
01.06.25	3 : 6	Herren 30	KK	Gütersloher TC RW 2	BW Rixb.-Dedingh.
06.06.25	2 : 4	Mixed U18 4er	KL	BW Rixb.-Dedingh.	TC GW Lippstadt 2
14.06.25	2 : 4	Herren 60	KL	FC Sürenheide	BW Rixb.-Dedingh.
15.06.25	3 : 6	Herren 30	KK	BW Rixb.-Dedingh.	Cor-TC Rheda 2
18.06.25	4 : 2	Juniorinnen U18 4er	KK	TC RW Geseke 2	BW Rixb.-Dedingh.
20.06.25	5 : 1	Mixed U18 4er	KL	TC GW Lippstadt	BW Rixb.-Dedingh.
27.06.25	3 : 3	Juniorinnen U18 4er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC RW Geseke 2
27.06.25	1 : 2	Junioren U18 2er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC RW Geseke 2
28.06.25	3 : 3	Herren 60	KL	BW Rixb.-Dedingh.	TG Hörste
29.06.25	2 : 4	Damen 30 4er	KL	SuS Oestereiden	BW Rixb.-Dedingh.
08.07.25	2 : 1	Junioren U18 2er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	TC BW Anröchte
11.07.25	3 : 0	Junioren U15 2er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	SV Germania Esbeck
11.07.25	2 : 4	Herren 60	KL	TC GW Schloß Holte	BW Rixb.-Dedingh.
27.07.25	3 : 3	Mixed 4er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	SC Lippetal
02.08.25	2 : 4	Hobby Damen	A	TC GW Lippstadt	BW Rixb.-Dedingh.
03.08.25	2 : 4	Mixed 4er	KK	VfL Hörste Garfeln	BW Rixb.-Dedingh.
10.08.25	5 : 1	Mixed 4er	KK	BW Rixb.-Dedingh.	SV RW Horn
24.08.25	4 : 2	Mixed 4er	KK	SuS Oestereiden	BW Rixb.-Dedingh.

Und so geht es weiter....

Datum	Tag	Uhrzeit	Mannschaft	Klasse	Heimverein	Gastverein
04.09.25	Do.	17:00	Junioren U15 2er	KK	TC Bad Westernkotten	BW Rixb.-Dedingh.

Stand 24.08.2025

D.a. - Terminkalender für September 2025

Sa 30.	D.a. 587 erscheint 10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 19 Uhr: Abschiedsparty, An der Bahn	Mi 17.	17 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause 19 Uhr: Nachschießen, VM-Schießriege, Öchtringhausen
So 31.	12.45 Uhr: BW II - Erwitte II , Sportplatz Kleefeld 15 Uhr: BW I - TuS Lipperode , Sportplatz Kleefeld	Do 18.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 19 Uhr: Kreispokal: BW - Geseke, Sportplatz Kleefeld
Mo 01.	36.KW 20 Uhr: TTV H 2 – LTV Lippstadt IV, Turnhalle	Fr 19.	18.30 Uhr: Workshop, LebensBlume 20 Uhr: TTV H1 - Erwitte I, Turnhalle
Di 02.	7 Uhr: Blaue Tonne 15 Uhr: Seniorennachmittag, BT	Sa 20.	10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 11.30 Uhr: Bundesschützenfest, ab BT
Mi 03.	17 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause 19 Uhr: D.a.-Redaktionssitzung, Pizzeria Italia	So 21.	
Do 04.	7 Uhr: Biotonne + Gelber Sack 16 Uhr: BM-Sprechstunde, Stadthaus, LP 17 Uhr: OV am Sportplatz Haslei	Mo 22.	39.KW Herbstanfang
Fr 05.	10 - 16 Uhr: Sommerfest in Heidenoldendorf 20 Uhr: JHV BW-Fußballabteilung, Sportheim im Kleefeld 20 Uhr: TTV H1 - Westönnen, Turnhalle	Di 23.	
Sa 06.	10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 17 Uhr: BeYOUtiful, T8	Mi 24.	
So 07.	11 Uhr: KCD-Sommerfest, Zelt am Jugendraum	Do 25.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 19.15 Uhr: Kreispokal AH: BW - Stirpe, Sportpl. Kleefeld 20 Uhr: Redaktionsschluss D.a. 588
Mo 08.	37.KW 17 Uhr: OV im KGW Ecke Wiesenweg 20 Uhr: TTV H3 - Lipperbruch, Turnhalle	Fr 26.	
Di 09.		Sa 27.	10 - 12 Uhr Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen
Mi 10.	17 Uhr: OV an der Fukuhle 18 Uhr: OV-Sprechstunde	So 28.	12.45 Uhr: BW II - Belecke II , Sportplatz Kleefeld 15.00 Uhr: BW I - Belecke I , Sportplatz Kleefeld
Do 11.	7 Uhr: Restmüllabfuhr 7.30 Uhr: Krammarkt	Mo 29.	40.KW
Fr 12.	18.30 Uhr: Workshop, LebensBlume	Di 30.	7 Uhr: Biotonne
Sa 13.	10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 11 - 14 Uhr KF-Apfelfest, Schulte-Remmert Eurasiershow, BT	Mi 01.	7 Uhr: Blaue Tonne 17 Uhr: Dämmerschoppen, Birkhofsklause
So 14.	8 - 18 Uhr: Kommunalwahl; Grundschule im Kleefeld 9 - 17 Uhr: Vereinsmeisterschaften, Schießriege, Eurasiershow, BT KK-Stand Öchtringhausen 12.45 Uhr: BW II - Anröchte III , Sportplatz Kleefeld 15.00 Uhr: BW I - Anröchte II , Sportplatz Kleefeld	Do 02.	7 Uhr: Gelber Sack 17 Uhr: Heften D.a. 588, An der Bahn
Mo 15.	38.KW Anmeldungen zur BR-Sylvester Party möglich 20 Uhr: TTV H2 - Erwitte II, Turnhalle	Fr 03.	Tag der deutschen Einheit 10 Uhr: BR-Schnatgang / Familienwanderung , ab Sportheim Haslei 13 Uhr: Mittagsessen, Bürgertreff
Di 16.		Sa 04.	D.a. 588 erscheint 10 - 12 Uhr: Treffpunkt 'Mensch hilft Mensch', Dorfswagen 16 Uhr: Neueröffnungsfeier 'An der Bahn' KSB-Abschlussgottesdienst, LP



Motive aus Deddinghausen



**Sonnenbrillen Foto Aktion
Schützenfest 2025
Erstellt von Leonie Vossebürger**